

Bergbau Sanierung Zukunft

» | in



VON PRAKTIKUM BIS BERUFSEINSTIEG

Sie wollen etwas bewegen und einen Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung der ehemaligen Bergbauregionen leisten?

Helfen Sie mit, für sicheren Untergrund zu sorgen, die Umweltbelastungen in den betroffenen Gebieten zu verringern, die Lebensqualität zu verbessern und damit die Wirtschaft der Region zu stärken.

Wir suchen dafür gut ausgebildete Fachleute, die bereit sind, sich den Herausforderungen in der Bergbausanierung zu stellen.

Werden Sie Teil des LMBV-Teams!

Sie können bei uns Ihr Praktikum absolvieren, Ihre Abschlussarbeit betreuen lassen oder in folgenden Fachgebieten einsteigen:

- Bauingenieurwesen
- Bergbauingenieurwesen
- Geowissenschaften
- Wirtschaftswissenschaften & Informatik

Wir freuen uns auf Ihre initiative Bewerbung an bewerbungen@lmbv.de unter Angabe zu Studienrichtung, Thema, Zeitraum, Dauer und aktueller Notenübersicht.

Aktuelle
Stellenangebote
unter:
[www.lmbv.de/
Stellenangebote](http://www.lmbv.de/Stellenangebote)



BILDUNG - WISSEN - ERKENNTNIS

Veranstaltungsangebote der TU Bergakademie Freiberg im Sommersemester 2026

- CAREER CENTER
- E-LEARNING
- EURECA-PRO
- GraFA
- IUZ
- SAMMLUNGEN
- SAXEED
- STUDENTENWERK FREIBERG
- STUDIUM GENERALE
- UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
- UNIVERSITÄTSSPORTZENTRUM
- ZENTRALE TRANSFERSTELLE

Angebote für
unsere Studierenden
von Morgen



**13. März bis
6. November**

Bergarchiv im
Schloss Freudenstein

SCHLAGLICHTER JÜDISCHER GESCHICHTE

TACHELES 2026 AUSSTELLUNG

Eröffnung: 13. März um 17 Uhr
Öffnungszeiten: Di – Fr, 10 – 17 Uhr
Sa – So, feiertags, 10 – 18 Uhr

Eintritt frei | www.freiberg.de/tacheles

Mi, 3. Juni, 18 Uhr, WER-1045
Dr. Renatus Deckert, Dresden
Victor Klemperer: Tagebuch.
Kommentierte Lesung mit einleitendem
Vortrag und Nachgespräch

Mi, 30. September, 17 Uhr, WER-1045
Dr. Maike Lämmerhirt, Mannheim
**Zur Jüdischen Geschichte in den
wettinischen Gebieten im Mittelalter**

Vorträge in der Reihe:

Mi, 6. Mai, 19 Uhr, Senatssaal,
Akademiestraße 6
Dr. Norman Pohl, TUBAF
**Moritz Hochschild: Hesse, Zinnbaron -
Retter tausender Juden vor dem Holo-
caust und Absolvent der Bergakademie**

Di, 26. Mai, 18 Uhr, WER-1045
Prof. Dr. Sabine Schleiermacher, Charité
**Basisdemokratie im Gesundheitswesen.
Die Pädiaterin Ingeborg Rapoport
(1912–2017)**

Das sächsische Jahr der jüdischen Kultur TACHELES 2026 begann offiziell mit dem Chanukka-Fest am 14. Dezember 2025. Bis 12. Dezember 2026 zeigt es die Vielfalt jüdischer Kultur, Geschichte und Gegenwart. Es soll Begegnungen fördern, anregen, sich auszutauschen und so das Zusammenleben im Allgemeinen und das jüdische Leben im Besonderen in Sachsen stärken.

Die Ausstellung "Schlaglichter jüdischer Geschichte in Freiberg – TACHELES 2026" zeigt eher selten präsentierte Zeugnisse jüdischer Kultur. Die Exposition ist ein Gemeinschaftsprojekt des Stadtarchivs Freiberg, des Bergarchivs als Abteilung des Sächsischen Staatsarchivs und des Universitätsarchivs der TU Bergakademie Freiberg. Eröffnet wird sie am 13. März um 17 Uhr im Ausstellungsraum des Bergarchivs Freiberg, Schloss Freudenstein.

Der Fotograf Eckardt Mildner und Markus Gille vom Mittelsächsischen Theater Freiberg waren Anfang 2025 während des seinerzeitigen sechswöchigen Waffenstillstands auf einer Rundreise durch Israel und in Bethlehem. Sie erarbeiteten gemeinsam eine Ausstellung dokumentarischer Fotos und kommentierender Texte. Die Ausstellung bildet den Ausgangspunkt für weitere vertiefende Kontakte. Eingeladen sind Repräsentanten aus der Freiburger Partnerstadt Ness Ziona, um authentische Stimmen zu Wort kommen zu lassen.

Die TU Bergakademie Freiberg plant eine begleitende Vortragsreihe im Studium Generale und ein Diskussionsforum zum Ausloten der Möglichkeiten intensiveren wissenschaftlichen Austauschs. Auch die Freiburger Geschichtsstunden greifen das Jahr der jüdischen Kultur in einigen Vorträgen auf.

Im gemeinsamen Zusammenwirken laden die beteiligten Institutionen herzlich zum Besuch der Veranstaltungen ein.

Schalom!

meinBERUF

Finde die Zukunft,
die zu dir passt.

mein-beruf.de



Berufsorientierung? Ab jetzt easy.



mein-beruf.de

meinBERUF begleitet dich auf deinem Weg in
den Beruf – mit gut aufbereiteten Informationen
und passenden Angeboten rund um Ausbildung,
Studium und Bewerbung.

Was dich noch erwartet:

- Intuitive Navigation und modernes Design
- Tipps und Beispiele für deine Bewerbungen
- Deine Stärken finden mit verschiedenen Angeboten
- Berufseinsblicke durch persönliche Stories
- Und vieles mehr ...



Bundesagentur für Arbeit
bringt weiter.



proWissen

Liebe Leserin, lieber Leser,

auch für das Sommersemester 2026 ist es proWissen gelungen, ein interessantes und vielfältiges Veranstaltungsprogramm zusammenzustellen, das Wissenschaft für alle erlebbar und begreifbar macht. Ob Schülerinnen und Schüler, Studieninteressierte, Studierende, Mitarbeitende und Angehörige der Universität oder wissenschafts und wissensbegeisterte Menschen - alle sind zum Mitmachen eingeladen. Als besondere Tipps möchte ich Ihnen in diesem Semester einige neue Kurse oder „Neuauflagen“ nahelegen.

Das Thema Geschichte fokussiert dieses Semester die moderne deutsche Geschichte und greift verschiedene Aspekte der DDR-Geschichte auf:

- Ein 'Staat der Avantgarde'? Die DDR
- Freiberg in der DDR
- Historische Museologie: Das Museum in der DDR
- Neue Forschungen zur Geschichte der DDR?
- Quantitative Wirtschaftsgeschichte der DDR im internationalen Vergleich
- Sozialpolitik in der DDR
- Umweltgeschichte der DDR
- Wie wurde in der DDR-Wirtschaftsgeschichte geschrieben?

Ab diesem Semester gibt es wieder Kurse zum Bau- und Planungsrecht, Öffentliches und Steuerrecht.

Wer einen eigenen Podcast machen möchte, dem kann ich den Podcast-Workshop im ON AIR Podcaststudio unserer Universitätsbibliothek empfehlen.

Unsere Reihe „Was bedeutet (uns) Demokratie?“ geht weiter und lädt mit interessanten Gästen, zum Nachdenken und Diskutieren ein.

Insgesamt darf ich Ihnen wieder ein vielfältiges Programm über die gesamte Bandbreite der Angebote unserer sechs Fakultäten, Angebote zu Berufsstart, Karriereplanung, Hochschuldidaktik, Medien, E-Learning bis hin zu Kultur und Freizeit, in Stadt und Uni präsentieren – für jeden Geschmack ist etwas dabei. Der Großteil der Angebote ist kostenfrei zugänglich; eine Gasthörerregistrierung kann erforderlich sein, sofern Sie nicht der Universität angehörig sind.

Ich freue mich darauf, Sie bei einer oder mehreren Veranstaltungen begrüßen zu dürfen und wünsche Ihnen inspirierende, erkenntnisreiche Momente sowie interessante und unterhaltsame Begegnungen.

Ihre

S. Bernstein

Prof. Dr. Swanhild Bernstein
Prorektorin für Lehre, Studium und Lebenslanges Lernen

INHALT

	LEGENDE	3
	VERANSTALTUNGSÜBERSICHT	4
	ANBIETER	8
	THEMENÜBERSICHT	
	STUDIUM GENERALE.....	21
	PERSÖNLICHKEITSBILDUNG & KOMMUNIKATION	51
	INTERNATIONALES/INTERKULTURALITÄT/SPRACHEN	55
	WISSENSCHAFTLICHE LERN- UND ARBEITSTECHNIKEN	57
	BERUFSSTART, KARRIEREPLANUNG, BEWERBUNG	59
	UNTERNEHMERISCHES DENKEN UND HANDELN	61
	HOCHSCHULDIDAKTIK	57
	EDV UND MEDIEN	69
	KULTURELLE ANGEBOTE, AG UND VEREINE	71
	FÜR DIE STUDIERENDEN VON MORGEN	91
	UNISPORT UND GESUNDHEITSANGEBOTE.....	99
	RAUMVERZEICHNIS	104
	GEBÄUDEPLAN	106
	BILDNACHWEIS.....	108
	IMPRESSUM	108

LEGENDE

CC	Career Center		
EURECA-PRO	European University on Responsible Consumption and Production		
GraFA	Graduierten- und Forschungsakademie		
IÖZ	Interdisziplinäres Ökologisches Zentrum		
IUZ	Internationales Universitätszentrum „Alexander von Humboldt“		
MZ	Medienzentrum		
PSD	Psychosoziale Dienste		
RV	Ringvorlesung		
SG	Studium generale	Zielgruppen:	
UB	Universitätsbibliothek	S	Studierende
Ü	Übung	D	Doktorand/-innen
URZ	Universitätsrechenzentrum	P	Postdocs
USP	Universitätssportzentrum	U	Universitätspersonal
V	Vorlesung	B	Bürger/-innen

Alle Raumangaben stehen unter Vorbehalt, da es zu Raumänderungen kommen kann. Aktuelle Informationen hierzu erhalten Sie beim jeweiligen Anbieter!

Die Hervorhebung in Farbe zeigt, welche Zielgruppe angesprochen ist. Im Beispiel **S D P U B** ist die Veranstaltung nur für Doktoranden/-innen und Postdocs konzipiert.

Bei Angabe eines Wochentags ohne zusätzliche Datumsangabe, z. B. „dienstags“, findet die Lehrveranstaltung an jedem Dienstag während der Vorlesungszeit statt.

Informationen zu einer möglichen Anmeldepflicht entnehmen Sie bitte dem Bereich „Anbieter/Anmeldung“.

Termine Sommersemester 2026

Vorlesungszeit: 7. April – 17. Juli 2026

Prüfungszeit:

Anmeldung: 26. Mai – 11. Juni 2026

Prüfungen: 20. Juli – 21. August 2026

Hochschultage (*dies academicus* = vorlesungsfrei zu genannter Zeit)

9. Juni: „Bunter Campus“ universitäres Sommerfest der Studierenden, ab 13 Uhr *dies academicus*

16. Juni: Unisportolympiade, ab 13 Uhr *dies academicus*

24. Juni: Karrieremesse „ORTE“, bis 13 Uhr *dies academicus*

Feiertägliche Unterbrechungen

3. April: Karfreitag

6. April: Ostermontag

1. Mai: Tag der Arbeit

14. Mai: Christi Himmelfahrt

25. Mai: Pfingstmontag

Für Hinweise und Anregungen kontaktieren Sie bitte:

Studium generale

c/o Institut für Wirtschafts- und Technikgeschichte (IWTG)

Silbermannstraße 2 · 09599 Freiberg

studiumgenerale@iwtg.tu-freiberg.de

Tel. 03731 39–3406

Zur besseren Lesbarkeit wird teilweise auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten dann für m/w/d.

VERANSTALTUNGSÜBERSICHT

Titel der Veranstaltung	S	Zielgruppe					Gast- hörer	ECTS	Anbieter
		S	D	P	U	B			
Studium generale									
20. Freiberg Colloquium of Young Researchers	42	•	•	•	•	•		3	EurecaPro
Arbeitsrecht	46	•	•	•	•	•	✓	s. T.	Fak. 6
Bau- und Planungsrecht	49	•	•	•	•	•	✓	s. T.	Fak. 6
Bierherstellung	39	•	•	•	•	•	✓	3	Fak. 4
Datenwirtschafts- und Technikrecht	46	•	•	•	•	•	✓	s. T.	Fak. 6
Ehrenamtliches Engagement in der UB	33	•	•	•	•	•		s. T.	UB
Ein ‘Staat der Avantgarde’?: Die DDR	24	•	•	•	•	•	✓	s. T.	Fak. 6
Einsatz von KI in Forschung und Lehre der TUBAF	30	•	•	•	•	•			
Entrepreneurship	44	•	•	•	•	•	✓	6	Fak. 6
Evolutionsbiologie	36	•	•	•	•	•	✓	3	Fak. 3
Expertenkolloquium zum gewerblichen Rechtsschutz II	47	•	•	•	•	•	✓	s. T.	Fak. 6
Freiberg in der DDR	28	•	•	•	•	•	✓		Fak. 6
Geokolloquium	39	•	•	•	•				Fak. 3
Geschichte der Freimaurer in Sachsen	33	•	•	•	•	•			UB
Geschichte der Keramik	40	•	•	•	•	•	✓	3	Fak. 4
Grundlagen der BWL	45	•	•	•	•	•	✓	6	Fak. 6
Historische Museologie: Das Museum in der DDR	27	•	•	•	•	•	✓	s. T.	Fak. 6
Institutsseminar am Geologischen Institut	38	•	•	•	•				Fak. 3
Internationales Umweltrecht	48	•	•	•	•	•	✓	s. T.	Fak. 6
Introduction to Quaternary Geology	38	•	•	•	•	•	✓	s. T.	Fak. 3, SG
IWTG-Forschungskolloquium	21	•	•	•	•	•			Fak. 6
Kosten- und Leistungsrechnung	45	•	•	•	•	•	✓	6	Fak. 6
Limnology	37	•	•	•	•	•	✓	3	Fak. 3
Methoden der personalen Vermittlung oder Wie ich durch ein Museum führe!	35	•	•	•	•	•		3	Fak. 3, Fak. 6
Neue Forschungen zur Geschichte der DDR?!	27	•	•	•	•	•		s. T.	Fak. 6
Öffentliches Recht	49	•	•	•	•	•	✓	s. T.	Fak. 6
Paläobotanik	36	•	•	•	•	•	✓	2	Fak. 3
Paläontologie der Wirbeltiere	37	•	•	•	•	•	✓	2	Fak. 3
Paläoökologie	37	•	•	•	•	•	✓	3	Fak. 3
Projektmanagement	31	•	•	•	•	•		s. T.	Fak. 1
Quantitative Wirtschaftsgeschichte der DDR im internationalen Vergleich	25	•	•	•	•	•	✓	s. T.	Fak. 6
Ringvorlesung Sustainability	22	•	•	•	•	•		s. T.	IÖZ, SG
Ringvorlesung Wissenschaftliche Sammlungen	23	•	•	•	•	•	✓		Fak. 6
Robo-Ökonomik	31	•	•	•	•	•		s. T.	Fak. 1
Rohstoffrecht	48	•	•	•	•	•	✓	s. T.	Fak. 6
Sozialpolitik in der DDR	25	•	•	•	•	•	✓	s. T.	Fak. 6
Steuerrecht	49	•	•	•	•	•	✓	s. T.	Fak. 6
TACHELES 2026	34	•	•	•	•	•			Fak. 6. - IWTG
Tactical Medical Mining Rescue	43	•	•	•	•	•		3	Fak. 3
Technikethik	45	•	•	•	•	•	✓	s. T.	Fak. 6
Technische Regelsetzung kennen und nutzen	30	•	•	•	•	•		s. T.	Fak. 4

VERANSTALTUNGSÜBERSICHT

Titel der Veranstaltung	S.	Zielgruppe					Gast- hörer	ECTS	Anbieter
		S	D	P	U	B			
Technologieorientierte Produktentwicklung - Innovationen unternehmerisch gestalten	44	●	●	●	●	●	✓	6	Fak. 6
TUBAF Bits & Bytes	31	●	●	●	●	●			Fak. 1
Umgang mit Kulturgut: Kritische Objekte	27	●	●	●	●	●	✓	s. T.	Fak. 6
Umweltchemie	38	●	●	●	●	●	✓	4	Fak. 3
Umweltgeschichte der DDR	26	●	●	●	●	●	✓	s. T.	Fak. 6
Vertiefung Innovationsrecht	47	●	●	●	●	●	✓	s. T.	Fak. 6
Vertiefung Privatrecht	46	●	●	●	●	●	✓	s. T.	Fak. 6
Wärme- und Feuchteschutz an Gebäuden	40	●	●	●	●	●	✓	3	Fak. 4
Wie wurde in der DDR Wirtschaftsgeschichte geschrieben?	28	●	●	●	●	●	✓		Fak. 6
Wirtschaftsstrafrecht und Compliance	47	●	●	●	●	●	✓	s. T.	Fak. 6
Wissenschaftl. Tauchen - "Wissenschaft Unterwasser"	50	●	●	●	●	●	✓	3	Fak. 3
Wissenschaftliches Tauchen I – Praxis	50	●	●	●	●	●	✓	6, s. T.	Fak. 3
Wissenschaftliches Tauchen I – Schnorcheln u. Tauchen	50	●	●	●	●	●	✓		Unisportzentrum
ZeHS Promovierendenforum	41	●	●	●	●	●			ZeHS, SG
Persönlichkeitsbildung & Kommunikation									
Entwicklung akademischer Resilienz	51		●					0,25	GraFA
Intuitives Bogenschießen	53	●	●	●					Psychosoziale Dienste
Studienabschluss-Coaching	53	●	●	●					Psychosoziale Dienste
Wertschätzende Kommunikation	51		●					0,25	GraFA
Internationales/Interkulturalität/Sprachen									
Intercultural Communication and Ethics	55	●	●	●	●	●			Fak. 3, EURECA-PRO
Studium und Praktikum im Ausland – DIE Erfahrung im Studi-Leben	55	●	●						IUZ
Wissenschaftliche Lern- und Arbeitstechniken									
Einführung in die Bibliotheksbenutzung f. Erstsemester	57	●							UB
Einführung in die Literaturverwaltung	57	●	●	●	●				UB
Introduction to Science Communication	58		●						GraFA
UB - Mixed Reality "Führerschein"	58	●	●	●	●				UB
UB - Podcast Workshop im ON AIR Podcaststudio	57	●	●	●	●				UB
Berufsstart, Karriereplanung, Bewerbung									
Bewerbungsmappenberatung	59	●	●	●					CC, Bundesagentur für Arbeit
Das Vorstellungsgespräch	60	●	●	●					CC, TK
Fotoshooting	59	●	●	●	●				CC
In 3 steps to a succesful self-presentation	60	●	●	●					CC, Wegweiser-Studio

VERANSTALTUNGSÜBERSICHT

Titel der Veranstaltung	S	Zielgruppe					Gast- hörer	ECTS	Anbieter
		S	D	P	U	B			
Unternehmerisches Denken und Handeln									
Crashkurs Existenzgründung neben dem Studium	62	●	●	●	●				Saxeed
Dos and Don'ts der wissenschaftlichen Antragstellung	63	●	●	●					Saxeed
Erfolgreich industrierelevante Anträge stellen	65	●	●	●	●	●			4Transfer
How to Exist?	61	●	●	●	●				Saxeed
Neben der Wissenschaft selbstständig?	63	●	●	●	●	●			Saxeed
Pack's an und werd kreativ! Dein Einstieg in die Welt des 3D-Drucks!	62	●	●	●	●	●			Saxeed
Patente und Gebrauchsmuster strategisch nutzen	64	●	●	●	●	●			4Transfer
Transfer spielerisch erleben	64	●	●	●	●	●			4Transfer
Transfer spielerisch erleben									
Lehr- und Lernservices der TUBAF	67	●	●	●	●				E-Learning/Virt. Fak.
EDV und Medien									
Angebote und Schulungen des Medienzentrums	69	●	●	●	●				MZ
Kulturelle Angebote für alle Zielgruppen									Seite
Academic theater									74
AG Fahrrad									77
AG Grubenwehr									82
AG Kino									84
AG QueErz									89
AG Umwelt									76
AKA Fasching									87
Akademischer Sanitätsdienst									76
Alles kommt vom Bergwerk her									81
Arbeitskreis ausländische Studierende									88
Bergbauhistorische Wandertage									90
Bergmusikkorps Saxonia Freiberg									76
Collegium musicum									72
Ensemble Voice Dance Freiberg									74
Ensiferra ad Freiberg IG									87
Evangelische und Katholische Studierendengemeinde									88
Freiberg.Grenzenlos									89
Freiberger Altertumsverein									83
Freiberger Dom									72
Freiberger Geschichtsstunden									82
Freundeskreis der Universitätsbibliothek									86
Geologische Gemeinschaft Freiberg									85
HFBHK									77
Hochschul-SMD									88
IG Jazz									73
Kammerchor									74

VERANSTALTUNGSÜBERSICHT

Kinopolis Freiberg	85
Mittelsächsisches Theater	71
Silberbergwerk Freiberg	81
Silbermannmuseum und -gesellschaft	86
Silberstadt Freiberg	78
Silverines Cheerleader	87
Stadt- und Bergbaumuseum	79
Stadtbibliothek Freiberg	80
terra mineralia und Mineralogische Sammlung Deutschland	75
UNESCO-Welterbe: Erleben und wandern	80
Volkshochschule	84
Wood ´n Brass Bigband	73
Für die Studierenden von Morgen	
Aktivitäten des MINT-ec	97
Campustag	92
Campustour mit unseren Studies	94
Förderung nach BAföG	96
Girls Day	92
Junior-Uni	96
Kennenlernen, Informieren, Orientieren	91
Lokales Netzwerk "Juniorforscher"	97
Nacht der Wissenschaft und Wirtschaft	92
Probeuni Mathematik	92
Schülerkolleg Chemie	93
Schüleruniversität	93
Vom Salz des Lebens	95
Werkstatt Zukunft	97
WIN-Orientierungsstudium	91
Wissensreise an die Universität	91
Wissensreise Kohlenstoff	95
ZeHS-Schülerakademie	94
Unisport und Gesundheitsangebote	
Unisport	99
Wandern um Freiberg	103

Deine Karriere startet heute.

Schon ab Beginn des Studiums stehen wir als Career Center der TUBAF den Studierenden zur Seite. Unsere Mission ist es, Studierenden und jungen Absolvent:innen aller Fachrichtungen die notwendigen Kompetenzen und Handwerkszeuge zu vermitteln, um die Anforderungen der Arbeitswelt meistern zu können. Egal, ob es um die Weiterentwicklung von Kernkompetenzen und interdisziplinären Fähigkeiten, die Beratung zu Bewerbungsunterlagen und Vorbereitung auf Jobinterviews oder die Organisation von Karriere- und Netzwerkveranstaltungen geht, das Career Center der TUBAF ist der Ansprechpartner für alle karrierebezogenen Themen!

Your career starts today.

Starting from the beginning of their studies, the Career Center at TUBAF is here to support students. Our mission is to equip students and young graduates from all disciplines with the necessary skills and tools to navigate the demands of the professional world. Whether it's developing core competencies and interdisciplinary skills, offering guidance on application documents and preparing for job interviews, or organizing career and networking events, the Career Center at TUBAF is the go-to resource for all career-related topics!

Kontakt | Contact

TU Bergakademie Freiberg
Career Center
Prüferstraße 2
09599 Freiberg

Tel.: 03731 39-3302

E-Mail: kontakt@cc.tu-freiberg.de

<https://tu-freiberg.de/career-center>



@cc.tubaf



careercenter.freiberg



Career Center



Career Center TU Bergakademie Freiberg



KARRIEREMESSE ORTE

24. Juni 2026, 10 - 15 Uhr

Ulrich-Rülein von Calw Sporthalle, Freiberg



CAREER CENTER

für Studierende

Karrieremesse ORTE

Networking mit
Unternehmen und
potenziellen
Arbeitgebern



Workshops

Training von Soft Skills,
Aufbau fachübergreifender
Kenntnisse



Beratungen

individueller Bewerbungs-
mappen-Check, Vorbereitung
auf Vorstellungsgespräche



JOBWALL

Jobangebote aller Art
zentral gesammelt



Bereit für den nächsten Schritt?
Wir helfen dir,
deine Karriere zu starten!



GRADUIERTEN- UND FORSCHUNGSAKADEMIE

GRADUATE AND
RESEARCH ACADEMY



Die Graduierten- und Forschungsakademie (GraFA) ist die zentrale Einrichtung für die Promovierenden, Postdocs und Habilitierenden der TU Bergakademie Freiberg. Die Schwerpunkte unserer Arbeit liegen in der Bearbeitung der administrativen Belange von Promotionen und Habilitationen sowie der Weiterbildung und Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses. Wir bieten ein umfangreiches Weiterbildungs- und Veranstaltungsprogramm für Forschung, Lehre und Karriere an und unterstützen mit Beratung und Coaching.

Weiterbildung

Eine Auswahl unserer Workshops finden Sie im hinteren Programmteil. Das gesamte Weiterbildungsprogramm ist in unserem Blog veröffentlicht:

<https://blogs.hrztu-freiberg.de/grafa/workshops/>



Informationsveranstaltung für neue Promovierende

Um einen erfolgreichen Start zu gewährleisten, informieren und beraten wir Sie über die Regelungen für Ihre Promotion und unsere Angebote zur persönlichen und beruflichen Weiterentwicklung.

Aktuelle Termine und die entsprechende Anmeldung finden Sie in unserer Workshopübersicht (siehe oben).

Individuelle Beratung und Begleitung für den Promotionsfortschritt

Zusätzlich zur fachlichen Beratung durch Ihre Betreuerinnen und Betreuer begleitet Sie das Promotionscoaching Sie in herausfordernden Phasen des Promotionsprozesses. Das Promotionscoaching kann Sie dabei unterstützen, sich zu motivieren, Ziele zu setzen und diese zu erreichen.

Termine werden mit Ihnen persönlich vereinbart und können auch virtuell durchgeführt werden.

Postdoc-Programm

Im Rahmen des TUBAF Postdoc-Programms bietet die GraFA jahresübergreifend Weiterbildungsmöglichkeiten, Kamingespräche und Gastvorträge für die Postdocs und Leitungen der Nachwuchsforschungsgruppen an. Einen Teil des Programms stellt der "Postdoc-Monat" dar, in dessen Rahmen kurze Intensivworkshops, Interviews mit exzellenten Forschenden, wissenschaftliche Pitches sowie das Get-together geplant sind.

Mehr Informationen sowie die entsprechende Anmeldung finden Sie unter:

<https://tu-freiberg.de/grafa/postdocs-der-tubaf>



BESUCHERADRESSE

Schlossplatzquartier
Prüferstraße 2 / 2. Etage
09599 Freiberg

KONTAKTE

Dr. Kristina Wopat
kristina.wopat@grafa.tu-freiberg.de
Tel. 03731 39-3026

Dr. Theresa Wand
theresa.wand@grafa.tu-freiberg.de
Tel. 03731 39-3366

FÜR FRAGEN ZUR PROMOTION

k.langer@grafa.tu-freiberg.de
Tel. (03731) 39-2009
Fax (03731) 39-3367

FÜR ALLES WEITERE

organisation@grafa.tu-freiberg.de
Tel. (03731) 39-3366

FÜR FRAGEN ZUM POSTDOC-PROGRAMM

**Dr. Theresa Wand und
Katharina Rosin**
postdoc@grafa.tu-freiberg.de

ANBIETER

Die Angebote der GraFA werden durch die Dr.-Erich-Krüger-Stiftung unterstützt.

KRÜGER-STIFTUNG



VERANSTALTUNGEN IM SOMMERSEMESTER 2026

36. Krüger-Kolloquium am 3. Juni mit Prof. Reinhard Wegner

Renommiertere und bekannte Persönlichkeiten aus Wissenschaft, Gesellschaft und Politik nehmen zu gesellschaftlich hochrelevanten Themen Stellung und treten in Diskussion mit dem Publikum.

Prof. Reinhard Wegner geht zum 36. Krüger-Kolloquium der Frage nach:

Gibt es eine Freiburger Romantik? Kunst und Bergbau um 1800

<https://tu-freiberg.de/grafa/veranstaltungen/krueger-kolloquium>

Feierliche Verabschiedung des 10. Jahrgangs des *Erfolgsteams Junge Frauen an die Spitze* am 29. Mai

Neben den Gästen aus der Wissenschaft und Wirtschaft werden auch insbesondere am Promotionsprogramm interessierte Doktorandinnen eingeladen, um die Gruppe und das Programm kennenzulernen.



Anzeige



NETWORK & MENTORING

Das Internationale Universitätszentrum „Alexander von Humboldt“

Wir bieten den Studierenden, Doktoranden und Wissenschaftlern der TU Bergakademie Freiberg eine breite Palette von Beratungs- und Serviceleistungen.

Dazu gehören:

- Beratung über die Möglichkeiten eines Auslandsstudiums oder -praktikums
- Beratung von Wissenschaftlern zu Fördermöglichkeiten für internationale Projekte sowie zu Kooperationsmöglichkeiten mit Partnerhochschulen
- Betreuung internationaler Studierender und Nachwuchswissenschaftler in Vorbereitung und während ihres Studienaufenthalts

Unser Angebot an Sprachkursen umfasst unter anderem:

- UNICert-Fremdsprachenzertifikat für Englisch, Russisch, Spanisch und Französisch
- weitere Fremdsprachenkurse wie Norwegisch, Tschechisch und Chinesisch
- Studienbegleitende Deutschkurse von A1 bis C1 sowie Deutsch-Intensivkurse B2 und C1
- Englischkurse für Angestellte der TU Bergakademie Freiberg

Kontakt:

international@tu-freiberg.de

Tel. 03731 39-3395

<https://tu-freiberg.de/iuz>

Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter finden Sie dort unter „Team“.

Besucheradressen:

IUZ/International Office:

Akademiestraße 6/Nonnengasse



Gründungsnetzwerk SAXEED



SAXEED – von der Universität zum eigenen Startup

Als zentrale Einrichtung am Prorektorat Nachhaltigkeit und Entrepreneurship ist SAXEED wesentlicher Akteur der Gründungsunterstützung an der TU Bergakademie Freiberg. SAXEED sensibilisiert und motiviert Studierende, Hochschulabsolvent:innen und Hochschulmitarbeiter:innen für die Idee der eigenen Unternehmensgründung. Durch das breite Angebot an Netzwerk- bzw. Lehrveranstaltungen werden Gründerinnen und Gründer qualifiziert und von erfahrenen Gründungsberater:innen von der Bewertung der Geschäftsidee über die Entwicklung des Geschäftsmodells bis zur Gründung des eigenen Startups begleitet.

Weitere Angebote des Gründernetzwerkes SAXEED im Sommersemester 2026

Im kommenden Sommersemester veranstalten wir wieder unser SAXEED Frühstück in Englischer Sprache, „Founding in Germany“ zusammen mit der IHK Mittelsachsen, am 28. April 2026. Ein weiteres Highlight ist unsere Netzwerkveranstaltung – die SAXEED Pitch Night – am 29. Juni 2026. Hier werden Ideen in der frühen Phase in einem kurzen Pitch vorgestellt und das Publikum bestehend aus Interessierten und Größen der Freiburger Start-up-Szene geben Feedback. Den Rahmen bildet ein Grillabend mit kühlen Getränken und Zeit zum individuellen Austausch.

Alle Veranstaltungen, Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung findest Du auf www.saxeed.net

Kontakt:

M.Sc. Andre Uhlmann
Standortleitung
andre.uhlmann@saxeed.net
Tel. 03731 39–3887
SAXEED Base im DBI
Halsbrücker Straße 34
09599 Freiberg

M.Sc. Marika Hoyer
Entrepreneurial Education
marika.hoyer@saxeed.net
Tel. 03731 39–3884
SAXEED Base im DBI
Halsbrücker Straße 34
09599 Freiberg



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Zentrale Transferstelle / 4transfer

Wissens- und Technologietransfer bringt Forschungsergebnisse in die Anwendung. Er beschleunigt Innovationen, stärkt die Wettbewerbsfähigkeit und leistet einen konkreten Beitrag zur gesellschaftlichen Entwicklung.



Die Zentrale Transferstelle der TUBAF unterstützt Sie dabei, wissenschaftliche Erkenntnisse systematisch in Wirkung zu überführen.

Unsere Leistungen im Überblick:

- Wissens- und Technologietransfer bringt Forschungsergebnisse in die Anwendung. Er beschleunigt Innovationen, stärkt die Wettbewerbsfähigkeit und leistet einen konkreten Beitrag zur gesellschaftlichen Entwicklung.
- Die Zentrale Transferstelle der TUBAF unterstützt Sie dabei, wissenschaftliche Erkenntnisse systematisch in Wirkung zu überführen.
- Die TUBAF ist Teil des Innovationsverbunds 4transfer. Gemeinsam bilden wir mit starken Partner:innen aus den Bereichen Wissenschaft, Wirtschaft, Verwaltung und Gesellschaft ein Netzwerk, das Innovationen denkt, entwickelt und ermöglicht.

Weitere Informationen finden Sie hier:



Kontakt:

Zentrale Transferstelle am
Prorektorat für Forschung und Transfer
Dr. Iaroslav Petrenko
Technologie- & Innovationsscout | 4transfer
iaroslav.petrenko@zuv.tu-freiberg.de
Tel. 03731 39-2836
Prüferstraße 1A
09599 Freiberg



Gefördert durch:



Bundesministerium
für Forschung, Technologie
und Raumfahrt



Gemeinsame
Wissenschaftskonferenz
GWK



EURECA-PRO



Die TU Bergakademie Freiberg ist Teil von EURECA-PRO – der Europäischen Allianz von neun

Hochschulen in Deutschland, Österreich, Polen, Belgien, Frankreich, Griechenland, Spanien und Rumänien. Während mit einigen eine langjährige Zusammenarbeit besteht, knüpft EURECA-PRO neue Verbindungen. Gemeinsam bildet sich damit ein Profil, das ein breites Spektrum an Themen von A wie Architektur bis Z wie Zero Waste abdeckt. Im Mittelpunkt der EURECA-PRO-Mission steht die Umsetzung des Nachhaltigkeitsziels 12 der Vereinten Nationen „Nachhaltige:r Konsum und Produktion“ in der Gesellschaft. Dafür kombiniert EURECA-PRO Lehre, Forschung und Innovation mit flexiblen Studiengängen an den Hochschulen, wobei die Schwerpunkte auf Nachhaltigkeit, akademischer Exzellenz und der Stärkung europäischer Werte liegen.

Zu unseren Angeboten, vorrangig in Englisch, aber einige auch in deutscher Sprache, zählen:

- **Online-Vorlesungen von hochrangigen Forschern** aller EURECA-PRO-Partnerhochschulen zu den Themen verantwortungsbewusste Produktion und verantwortungsbewusster Konsum, europäische Werte und Kultur, Innovation und Unternehmertum
- **Selbstlernkurse auf der EURECA-PRO Lernplattform** für die in Zukunft Microcredits erworben werden können, verfügbar unter EURECA-PRO LMS - Course Management and Knowledge Exchange (<https://moodle.eurecapro.tuc.gr>)
- **Workshops für Lehrende** zur effektiven virtuellen Arbeit in Vorlesungen und Praktika sowie bei Prüfungen und der Betreuung von Studien- und Abschlussarbeiten in Zusammenarbeit mit der Graduierten- und Forschungsakademie.
- Weitere spannende (Online-) Angebote unserer Partnerhochschulen

Die Anmeldung erfolgt jeweils individuell und die Veranstaltungen werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Informationen zum aktuellen Angeboten und Veranstaltungen erhalten Sie durch:

- Nachschauen: <https://www.eurecapro.eu/>
- Vernetzen: über Facebook <https://www.facebook.com/EurecaPro/>, Instagram <https://www.instagram.com/eureca.pro/> und LinkedIn <https://www.linkedin.com/company/eureca-pro/>
- Liefern lassen: <https://www.eurecapro.eu/newsletter/>



Kontakt:
eurecapro@tu-freiberg.de
tu-freiberg.de/eureca-pro



Die Realisierung der Universitätsallianz EURECA-PRO wird co-finanziert vom ERASMUS+ Programm der Europäischen Union (FKZ 101004049). Zwei weitere Projekte unterstützen wichtige Aufgaben: RE-EURECA-PRO vertieft die Optimierung von Forschung & Innovation in der Allianz und wird gefördert durch Horizon 2020 der Europäischen Union (FKZ 101035798). EUN DAAD konzentriert sich auf die interkulturelle Kommunikation, Lehrmethodik und Sprachen lernen an der TU Bergakademie Freiberg und wird durch den Deutschen Akademischen Austauschdienst gefördert (FKZ 57579866).

Das Universitätsrechenzentrum



Das Universitätsrechenzentrum (URZ) ist der zentrale IT-Dienstleister der TU Bergakademie Freiberg. Das URZ betreibt die zentralen Server sowie Kommunikationsnetze und bietet universitätsweite IT-Dienste an, wie beispielsweise:

- das persönliche Uni-E-Mail-Konto
- das persönliche Homeverzeichnis
- den zum WLAN (eduroam), zum allgemeinen TUBAF-VPN, zu Standard-Softwarepaketen

sowie zu einem breiten Spektrum an Beratung und weiteren IT-Diensten.

Öffnungszeiten

Mo–Fr 6:30–23 Uhr

IT Service Desk

Hotline: 03731 39–1818

E-Mail: ServiceDesk@tu-freiberg.de

Studentischer IT-Service Desk vor Ort

Aktuelle Öffnungszeiten siehe:

<https://tu-freiberg.de/urz/service-portfolio/betreuung/it-service-desk>



Besucheradresse

Bernhard-von-Cotta-Straße 1

09599 Freiberg

Dezernat Universitätskommunikation, Medienzentrum – Bereich E-Learning



Der Bereich E-Learning ist der zentrale Anlaufpunkt für die Arbeit mit digitalen Medien in Lehre und Forschung. Neben konkreten Informations-, Schulungs- und Beratungsangeboten zu den Themen Didaktik und Technik im E-Learning bieten wir einen breiten Nutzersupport zu allen zentralen Diensten, beispielsweise OPAL, ONYX, Videoportal und Webkonferenz-Software, etc..

Kontakt

Bereich E-Learning

<https://blogs.hrz.tu-freiberg.de/elearning/>

Tel. 03731 39–2629

elearning@tu-freiberg.de

Besucheradresse

Prüferstraße 1

09599 Freiberg

Beratungsangebot des Studentenwerks Freiberg



Wir sind für Dich da, wenn du während deines Studiums durch eine schwierige Phase gehst oder in eine akute Belastungs- oder Krisensituation gerätst. Gemeinsam finden wir Lösungen und bieten dir Unterstützung in den folgenden Bereichen, um dir den Rücken freizuhalten und deinen Studienalltag zu erleichtern:

Sozialberatung

In der Allgemeinen Sozialberatung helfen wir dir bei einer Vielzahl von Themen. Egal, ob es um Studienfinanzierung, Erwerbstätigkeit während des Studiums oder Krankenversicherung geht – wir sind für dich da. Auch Fragen zu Sozialleistungen, Wohn- oder Kindergeld beantworten wir gerne.

Psychosoziale Beratung

In der Psychozialen Beratung gibt es keine Tabuthemen. Wenn du mit Studienzweifeln, Stress, Ängsten, sozialen Konflikten, Heimweh, depressiven Verstimmungen, Suchten, Einsamkeit oder anderen Themen kämpfst, zögere nicht, ein persönliches Gespräch zu vereinbaren. Wir sind hier, um dir zuzuhören und dir zu helfen.

BAföG-Beratung und kurzfristiges Darlehen

BAföG, das Bundesausbildungsförderungsgesetz, bietet finanzielle Unterstützung für Schülerinnen, Schüler und Studierende in Deutschland. Wenn du in Freiberg oder Mittweida studieren möchtest und finanzielle Unterstützung benötigst, beraten wir dich gerne.

Unser Beratungsangebot ist für alle Studierenden der TU Bergakademie Freiberg vertraulich und kostenfrei. Zögere nicht, uns zu kontaktieren – wir sind hier, um dich zu unterstützen! Nutze am besten unsere Online-Terminvergabe:

Vereinbare deine Termine ganz einfach online!

**BAföG
Sozialberatung
Psychosoziale Beratung**

beratung.studentenwerk-freiberg.de



Die Universitätsbibliothek „Georgius Agricola“

Die Universitätsbibliothek ist DIE zentrale Informationseinrichtung der TU Bergakademie Freiberg. Als Bibliotheks- und Hörsaalzentrum ein beliebter Treffpunkt der Studierenden sowie eines der wichtigsten kommunikativen Zentren auf dem Campus. Zahlreiche und vielfältige Arbeitsplätze, kompetente Beratung sowie ein umfangreicher Bestand an historischer und aktueller Literatur zum Universitätsprofil stehen unseren Nutzern gedruckt sowie online zur Verfügung.

Unsere 1765 gegründete Bibliothek ist nicht zuletzt auch für ihren hervorragenden Altbestand an geo- und montanwissenschaftlicher Literatur weit über Deutschland hinaus bekannt. Auch aktuelle Themen wie Open Science, Forschungsdatenmanagement oder Mixed Reality sind Teil unseres Aufgabenbereichs.

Wer kann unsere Bibliothek nutzen?

Jeder Angehörige der TU Bergakademie Freiberg sowie jeder Bürger/jede Bürgerin ab dem vollendeten 14. Lebensjahr kann sich zur Benutzung in der Bibliothek anmelden.

Was kostet die Benutzung der Bibliothek?

Für Angehörige der Universität ist die Nutzung kostenfrei. Externe Nutzer/-innen zahlen eine einmalige Gebühr von 16 €. Für alle Nutzer werden zusätzliche Gebühren nur im Falle spezieller Dienstleistungen oder bei Überschreitung der Leihfristen erhoben.

Neugierig?

Dann besuchen Sie uns im Internet unter <http://tu-freiberg.de/ub> und gerne vor Ort!

Kontakt

Universitätsbibliothek „Georgius Agricola“
Winklerstraße 3
09599 Freiberg/Sachsen

Telefon: +49 (0)3731 39–4360

E-Mail: auskunft@ub.tu-freiberg.de

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag 7–21 Uhr (Bibliotheksservice bis 18 Uhr)

Sonnabend 10–19 Uhr (Bibliotheksservice bis 15 Uhr)

Aktuelle Änderungen der Öffnungszeiten zur Prüfungszeit finden Sie auf unserer Website.



STUDIUM GENERALE

Unsere Angebote für lebenslanges Lernen



Seit über 30 Jahren bietet das Studium generale an der TUBAF – unter der fachlichen Leitung von Prof. Dr. Eva-Maria Roelevink – ein fächerübergreifendes, allgemeinbildendes Angebot von Lehrveranstaltungen unterschiedlichster Art. Es gibt Studierenden die Möglichkeit, sich auch jenseits ihres Fachgebiets umfassend zu bilden. Für Mitarbeiter/-innen der TUBAF sowie Bürger/-innen eröffnet das Studium generale die Möglichkeit, auch während oder nach der beruflich aktiven Zeit die (Hoch-)Schulbank zu drücken.

Die TUBAF bietet mit den hier aufgeführten Veranstaltungen eine Vielzahl von Möglichkeiten für ein „**Lebenslanges Lernen**“. Besonders geeignet dafür sind die auf den Seiten 4/5 in der Rubrik *Studium generale*/Spalte **Gasthörer blau unterlegten** Veranstaltungen. Selbstverständlich können auch andere Angebote, bei welchen die Zielgruppe B = Bürger angegeben ist, gern besucht werden.

Neben den eigens für das Studium generale organisierten Vorträgen und Kursen sind ausgewählte Lehrveranstaltungen sowie vielfältige Angebote der sechs Fakultäten und unserer Partner-Anbieter wähl- und belegbar.

Wir sind Mitglied des Arbeitskreises *Studium generale Sachsen*. Die Mitglieder erkennen Leistungen, die im Studium generale an einer anderen sächsischen Hochschule erbracht werden, gegenseitig an. Als Mitglied des „International Network General Studies“ ist es auch deutschlandweit und international vernetzt.

Gasthöranmeldung und Teilnahmegebühr

- kostenlose Teilnahme für Studierende und Mitarbeiter
- 30 € Gasthörer-Semesterbeitrag (wenn *Gasthörerregistrierung* neben der Veranstaltung vermerkt ist)
Beantragung: Zulassungsbüro (Akademiestraße 6, Zi. EG 12/13, Di 13–15:30 Uhr, Do 9–11:30 Uhr, Tel. 03731 39–3912) und unter <https://tu-freiberg.de/studium/vor-dem-studium/bewerbung-um-einen-studienplatz/gasthoererschaft>
- Bitte fordern Sie bei Ihrer Gasthöranmeldung auch Ihren Online-Zugang an!

Anmeldung

Für einige Kurse ist eine verbindliche Anmeldung erforderlich (Mehr dazu jeweils neben dem Angebot).

Leistungspunkte, Teilnahmebescheinigungen, Feedback

Eine Anerkennung der Leistungspunkte als freies Wahlmodul ist vorab mit der jeweiligen Fakultät abzustimmen. Studierenden, Mitarbeitern und Gasthörern werden bei regelmäßiger Anwesenheit und auf Wunsch Teilnahmebescheinigungen ausgestellt.

Nach Abschluss der Veranstaltung würden wir uns über Ihr Feedback freuen.

KONTAKT

Studium generale der TUBAF
c/o Institut für Wirtschafts- und
Technikgeschichte (IWTG)
Lysann Heidrich
Silbermannstraße 2
09599 Freiberg

Tel. 03731 39–3406

studiumgenerale@iwtg.tu-freiberg.de
tu-freiberg.de/studium-generale

ACHTUNG:

Wir bitten Sie, sich bei den in den Angeboten angegebenen Kontakten aktuell über eventuelle Änderungen oder Veranstaltungsabsagen zu informieren.

Kustodie der TUBAF

Der Kustodie obliegt die Aufsicht über das Kulturgut der TU Bergakademie Freiberg. Hierzu zählen sowohl wissenschaftlich und technik-historisch bedeutende Sammlungen als auch der Kunstbesitz. Die Bestände bilden die Grundlage für projektbezogene Forschung und objektbasierte Lehre. Außerdem werden die Objekte als wichtiges Mittel wissenschaftshistorischer Außendarstellung regelmäßig als Leihgaben in musealen Ausstellungen gezeigt.

KONTAKT

Kustos Dr. Andreas Benz
Tel. 03731 39-3476
tu-freiberg.de/kustodie

ANSCHRIFT

Lessingstr. 45/Silbermannstr. 2
09599 Freiberg

Historicum

Das Historicum zeigt eine wissenschaftliche Ausstellung zur TUBAF. Diese vermittelt die enge Verbindung des Werdegangs der Hochschule mit der nationalen und internationalen wissenschaftlichen, technischen, wirtschaftlichen, politischen und sozialen Entwicklung. Bedeutende Wissenschaftler und Studenten der Bergakademie werden vorgestellt und ihre Leistungen erläutert und ausgestellt. Unsere historischen Ahnen machen die Geschichte der Alma mater fribergensis erlebbar, ausgewählte Exponate zu Lehre und Forschung, zu Professoren und Studenten, zu Partnern im In- und Ausland sowie zur strukturellen, baulichen und sozialen Entwicklung der Hochschule.



Clemens-Winkler-Gedenkstätte

Als Teil des Historicums würdigt die Clemens-Winkler-Gedenkstätte im einstigen chemischen Laboratorium und Wohnhaus von Prof. Winkler (Brennhausgasse 5) Leben und Leistungen des Studenten und Professors für Chemie aus der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts. Seine Entdeckung des Elements Germanium und seine Erfindung des Kontaktverfahrens zur Herstellung von Schwefelsäure werden dargestellt. Winkler war auch Rektor der Bergakademie, Ehrenbürger der Stadt Freiberg und Ehrenmitglied im Verein deutscher Chemiker.



Der Karzer

Der historische Arrestraum für Studenten der Bergakademie ist der einzige erhaltene Karzer an einer deutschen Technischen Hochschule bzw. Technischen Universität. Er wurde um die Mitte des 19. Jahrhunderts benutzt und dokumentiert mit seinen zahlreichen Wandmalereien und Inschriften studentisches Alltagsleben dieser Zeit.

KONTAKT

Dr. Norman Pohl
Tel. 03731 39-3738
tu-freiberg.de/fakultaet6/wirtschaftsgeschichte/iwtg/historicum

IWTG-Forschungskolloquium

Das IWTG-Forschungskolloquium dient der Orientierung und der Diskussion. Fachvorträge, aktuelle Forschungs- und Projektvorhaben, neue Veröffentlichungen, laufende Ausstellungskonzeptionen und innovative Perspektiven für die Sammlungsarbeit stehen dabei im Vordergrund. Dazu laden wir jede Woche eine Referentin bzw. einen Referenten ein und diskutieren.

■ 7. April

Frank Uekötter (Univ. Bochum)

Welche Wirtschaftsgeschichte brauchen wir?

■ 14. April

Marcus Boeick (Cambridge Univ.)

Die Geschichte der Treuhandanstalt: Idee, Praxis, Erfahrung - Erinnerung

■ 21. April

Koji Yamamoto (Tokio Univ.)

Gender, Economic Conventions and the Rise of a Tax State: Evidence from Early Modern England before the English Civil Wars, c. 1629–1641

■ 5. Mai

Robert Frau (TUBAF)

Geschichte der internationalen Strafgerichtsbarkeit: schleichender Aufstieg oder ein Ende mit Schrecken?

■ 12. Mai

Michael Farrenkopf (DBM, Bochum)

Logistik als Mittel eines effizienten Auslaufprozesses. Zur Technikgeschichte des deutschen Steinkohlenbergbaus

■ 19. Mai

Andre Steiner (ZZF, Potsdam)

Zum Problem der Korruption in der DDR

■ 26. Mai, 18 Uhr, WER-1045

Im Rahmen der von ‚Tacheles 2026‘

Sabine Schleiermacher (Charité, Berlin), Moderation Dr. Norman Pohl
Basisdemokratie im Gesundheitswesen. Vorstellungen der Pädiaterin Ingeborg Rapoport

■ 2. Juni

Julia Meyer, gem. mit Lena Bonitz, Lena Bussmann Fuentes, Jil Louise Bierkämper, Phil Kilzer, Hagen Fiebig, Dirk Damaschke und Florian Fichtner (TUBAF)

Wege einer Ausstellung: „Von Anilin bis Zwangsarbeit“ in die Universitätsbibliothek Freiberg

TERMIN

siehe Text, dienstags,
 18:15–19:45 Uhr,
 außer 26. Mai!

ORT

IWTG-Projektarbeitsraum, Silbermannstraße 2, EG sowie online,
 außer 26. Mai!

LEITUNG

Prof. Dr. Eva-Maria Roelevink

ANBIETER

Fakultät 6 - Institut für Wirtschafts- und Technikgeschichte

ANMELDUNG

nicht erforderlich

AKTUELLE INFOS

tu-freiberg.de/fakultaet6/wirtschaftsgeschichte

■ 23. Juni

Werner Plumpe (Univ. Frankfurt)

Ordnung und Zerfall: Wellen der globalen Kooperation (Buchvorstellung)

■ 30. Juni

Alexander Sedlmaier (Univ. Bangor)

Zur Globalgeschichte der Vietnamsolidarität seit den fünfziger Jahren

■ 7. Juli

Fabian Zimmer (TU Berlin)

Infrastruktur und Sorge. Wasserversorgung und die Aushandlung von Bedürfnissen in Berlin, 1830–1900

■ 14. Juli

Bob Reinhardt (Boise Univ./Idaho, USA)

The Atlas of Drowned Towns: Recovering the Histories of Places Lost to Dam Construction

Sustainability

Ringvorlesung

S D P U B

Die Masterveranstaltung Sustainability gibt einen Überblick über verschiedene Teilgebiete des umfassenden Gebietes der Nachhaltigkeit im wirtschaftswissenschaftlichen Kontext und beleuchtet dabei diverse Sustainability-Aspekte. Studenten sollen so ihre Kenntnisse über Nachhaltigkeit in der Wirtschaft vertiefen und erweitern, weshalb u. a. Themen behandelt werden wie bspw. die einzelnen Dimensionen der Nachhaltigkeit, Verknüpfungen mit Logistik, Marketing und Finanzierung sowie Bilanzierung und Controlling, volkswirtschaftliche Perspektiven und die ethische Sichtweise.

Link zum OPAL-Modul:

<https://bildungsportal.sachsen.de/opal/auth/RepositoryEntry/43628101643/CourseNode/100174735019522>

Link zur Website

<https://tu-freiberg.de/fakultaet6/investition-und-finanzierung>

TERMIN UND ORT

Siehe Website

LEITUNG

Prof. Dr. Andreas Horsch

ANBIETER

Fak. 6, Lehrstuhl für Investition und Finanzierung

ANMELDUNG

nicht erforderlich

Wissenschaftliche Sammlungen in der Praxis

Ringvorlesung (S)

S D P U B

TERMIN

donnerstags, 17 Uhr

ORT UND DOZENT

Siehe Text

ANBIETER

Kustodie der TUBAF

ANMELDUNG

nicht erforderlich

AKTUELLES

<https://tu-freiberg.de/kustodie/ag-sammlungen>

Die TU Bergakademie Freiberg ist im Besitz von mehr als 30 wissenschaftlichen Sammlungen, die sich im Laufe ihrer nunmehr 260jährigen Geschichte entwickelt haben. Ihre Vielfalt zeigt sich auch daran, dass sie sich über alle Fakultäten der Universität erstrecken. Einige Sammlungen werden noch heute aktiv in Forschung und Lehre genutzt, andere sind zu bedeutenden wissenschafts- und hochschulgeschichtlichen Sachzeugnissen geworden.

Die Veranstaltung bietet einen interdisziplinären Einblick in diese Bestände und deren typische Arbeitsabläufe. Ausgehend von der seit vielen Jahren etablierten Ringvorlesung „Die Sammlungen der TU Bergakademie Freiberg“ findet eine vertiefende Auseinandersetzung statt. Dabei geht es sowohl um die Verwendung von Objekten für Lehrveranstaltungen und quellenbasierte Forschungsprojekte als auch für öffentliche Präsentationen in Form musealer Leihgaben.

■ 23. April

Dr. Andreas Benz / Sung-Yong Kim M.Sc.

Digitalisierung von Lehrsammlungen aus dem Bestand der Kustodie

Ort: Zentrales Depot der Kustodie, Lessingstraße 45

■ 7. Mai

Prof. Dr. Rüdiger Schwarze

Die Weisbach-Sammlung

Ort: Foyer Julius-Weisbach-Bau, Lampadiusstraße 4

■ 28. Mai

Dr. Stefanie Nagel / Susanne Scholze

Sonderausstellung „Adolf Ledebur“ – Finissage

Ort: Foyer Universitätsbibliothek, Winklerstraße 3

■ 18. Juni

Dipl.-Min. Andreas Massanek

Sonderausstellung „10 Jahre Günther Heinisch-Stiftung“

Ort: Foyer Abraham-Gottlob-Werner-Bau, Brennhausgasse 14

■ 25. Juni

Dipl.-Rest. Julia Zahlten / Dipl.-Rest. Robert Zalesky

Einblicke in die Restaurierung an der Kustodie

Ort: Zentrales Depot der Kustodie, Lessingstraße 45

■ 9. Juli

Prof. Dr. Gerhard Heide

Die Geowissenschaftlichen Hauptsammlungen

Ort: Foyer Abraham-Gottlob-Werner-Bau, Brennhausgasse 14



Gerät aus der Weisbach-Sammlung



Probe aus der Sammlung Eisenmetallurgie



Silber auf Calcit, Grube Weißer Hirsch
Schneeberg

Ein 'Staat der Avantgarde'?: Die DDR (V)

S D P U B

Das Kofferwort „Ostalgie“ setzt sich aus Ostdeutschland und Nostalgie zusammen. Damit ist eine höchst individuelle, ja subjektive Perspektive auf die ostdeutsche Vergangenheit verknüpft, die oftmals eine nur dünne empirische Grundlage hat. ‚Ostalgie‘ spricht die gefühlte und mitunter auch kollektive Erinnerung an, nicht selten steht sie aber mit einer stärker empirischen und systematisch betriebenen Geschichtswissenschaft überquer. Die wissenschaftliche Geschichte der Deutschen Demokratischen Republik (DDR) ist demgegenüber Gegenstand der Vorlesung: im Vordergrund stehen dabei die Zäsuren, die Einschnitte und die Mobilität von Wirtschaft und Gesellschaft in der DDR. Zu fragen ist: Welche Bedeutung hatten die Demontagen für die Wirtschaftsstruktur? Bedeutete der Lenkungsmechanismus der Planwirtschaft grundsätzlich Inflexibilität? War das ‚Wirtschaftswunder‘ gar ein von Frauenarbeit getragenes? Waren Wirtschaft und Gesellschaft unter der planenden Lenkung der SED identisch? Wie entwickelte sich die Sozialstruktur, und was ist dran am arbeitszentrierten Sozialnetz? Die Vorlesung geht den neueren geschichtswissenschaftlichen Perspektiven auf die DDR nach.

TERMIN

donnerstags, 9:45–11:15 Uhr
Beginn: 16. April

ORT

Projektarbeitsraum des IWTG,
Silbermannstraße 2, EG

DOZENTIN

Prof. Dr. Eva-Maria Roelevink

PUNKTE

Siehe Website

ANBIETER

Fakultät 6 - Institut für Wirtschafts-
und Technikgeschichte

AKTUELLE INFOS

tu-freiberg.de/fakultaet6/
wirtschaftsgeschichte

ANMELDUNG

nicht erforderlich/
Gasthörerregistrierung

Anzeige



Welterbe Montanregion
Erzgebirge/Krušnohoří

UNESCO-Welterbe Montanregion

Erzgebirge/Krušnohoří



Über 850 Jahre Bergbau – zwei Länder – ein gemeinsames Erbe
Seit 2019 sind wir **UNESCO-Welterbe**

Welterbe Montanregion Erzgebirge e.V. • Adam-Ries-Straße 16 • 09456 Annaberg-Buchholz
Tel.: (+49) 3733/145 350 • Fax: (+49) 3733/145 360 • E-Mail: kontakt@montanregion-erzgebirge.de
www.facebook.com/montanregion.erzgebirge.krusnohori • www.montanregion-erzgebirge.de

Quantitative Wirtschaftsgeschichte der DDR im internationalen Vergleich (V)

S D P U B

Diese Vorlesung gibt einen quantitativ-vergleichenden Überblick über die Wirtschaftsgeschichte der DDR. Insbesondere sollen wichtige Aspekte der wirtschaftlichen Entwicklung im Vergleich zu den Ländern Zentral-, Ost- und Südosteuropas als der in Hinsicht auf ordnungs- und prozesspolitische Fragen geeigneten „Peergroup“ behandelt werden.

TERMIN

dienstags, 11:30–13 Uhr
Beginn: 14. April

ORT

Projektarbeitsraum des IWTG,
Silbermannstraße 2, EG

DOZENT

PD Dr. Tobias A. Jopp

PUNKTE

Siehe Website

ANBIETER

Fakultät 6 - Institut für Wirtschafts-
und Technikgeschichte

AKTUELLE INFOS

[tu-freiberg.de/fakultaet6/
wirtschaftsgeschichte](http://tu-freiberg.de/fakultaet6/wirtschaftsgeschichte)

ANMELDUNG

nicht erforderlich/
Gasthörerregistrierung

Sozialpolitik in der DDR (V)

S D P U B

Mit Johannes Frerich und Martin Frey bezeichnet Sozialpolitik „[...] die Gesamtheit aller staatlichen und außerstaatlichen Maßnahmen und Bestrebungen zur Verbesserung der Lebenslage von wirtschaftlich und/oder sozial schwachen Personenmehrheiten“. Sie ist ihrem Zweck entsprechend immer Verteilungspolitik (in Abgrenzung zu einer allokationsorientierten Politik) und damit im besonderen Maße der Beeinflussung durch die diversen Verteilungsinteressen in einer Volkswirtschaft ausgesetzt. Zur Lösung des Verteilungsproblems über sozialpolitische Maßnahmen – wer soll wie viel des Einkommens aus der gesamtwirtschaftlichen Erzeugung von Gütern und Dienstleistungen erhalten? – haben Volkswirtschaften in der Geschichte ganz unterschiedliche Wege beschritten. Gerade die deutsche Geschichte des 19. und 20. Jahrhunderts liefert einige instruktive Beispiele. Eines dieser Beispiele möchte diese Vorlesung aufarbeiten, nämlich das der „sozialistischen“ Sozialpolitik in der DDR. Insbesondere wird zu fragen sein, welche Diskontinuitäten, aber gerade auch Kontinuitäten, in Hinblick auf die Sozialstaatsentwicklung in Deutschland bis 1945 auszumachen sind.

TERMIN

mittwochs, 11:30–13 Uhr
Beginn: 15. April

ORT

Projektarbeitsraum des IWTG,
Silbermannstraße 2, EG

DOZENT

PD Dr. Tobias A. Jopp

PUNKTE

Siehe Website

ANBIETER

Fakultät 6 - Institut für Wirtschafts-
und Technikgeschichte

AKTUELLE INFOS

[tu-freiberg.de/fakultaet6/
wirtschaftsgeschichte](http://tu-freiberg.de/fakultaet6/wirtschaftsgeschichte)

ANMELDUNG

nicht erforderlich/
Gasthörerregistrierung

Umweltgeschichte der DDR (V)

S D P U B

Die Spannweite ist groß: Giftküche Espenhain, der Silbersee bei Wolfen, Sehnsucht nach Bitterfeld – aber erst nach 1990, eine auf Pestizide gestützte Agrarwirtschaft in ausgeräumten Landschaften, hochbelastete Flüsse, die Halden des Braunkohlentage- und des Uranerzbergbaus und Umweltdaten als Geheimhaltungssache, andererseits Refugien für seltene und bedrohte Tierarten, mehr in der Roten Liste der gefährdeten Arten verzeichnete Vögel im Todesstreifen der deutsch-deutschen Grenze als auf benachbarten Äckern der bayerischen Landwirtschaft und die großzügige Ausweisung von Naturschutzgebieten am Ende der staatlichen Existenz. Privilegierte Räume für die Nomenklatura wie die Schorfheide als sozialistisches Jagdrevier, militärische Altlasten und Caspar-David-Friedrich-Landschaften. Einer in Grundzügen fortschrittlich zu nennenden Umweltgesetzgebung stand ein krasses Vollzugsdefizit gegenüber.

Die Vorlesung behandelt an ausgewählten Beispielen die Entwicklung von Umwelt und Natur in der DDR. Sie fragt nach den Folgen der Industrialisierung ebenso wie nach dem „Tafelsilber der deutschen Einheit“.

TERMIN

montags, 14:30–16 Uhr
Beginn: 13. April

ORT

Projektarbeitsraum des IWTG,
Silbermannstraße 2, EG

DOZENT

Dr. Norman Pohl

PUNKTE

Siehe Website

ANBIETER

Fakultät 6 - Institut für Wirtschafts-
und Technikgeschichte

AKTUELLE INFOS

tu-freiberg.de/fakultaet6/
wirtschaftsgeschichte

ANMELDUNG

nicht erforderlich/
Gasthörerregistrierung

Anzeige

Deep Sea Sampling

**A joint effort
to create a new, fully
electrified mining tool –
to mine the green copper
of the future.**

Smart. Small. Electrifying.

let's dive into
deepseasampling.de

bauma
Innovation Award 2022

Supported by:
Federal Ministry
for Economic Affairs
and Energy

on the basis of a decision
by the German Bundestag



Historische Museologie: Das Museum in der DDR (V+S)

S D P U B

Auf den allgemeinen Grundlagen der Vorlesung „Einführung Museologie“ aufbauend, vermittelt die Veranstaltung einen Überblick zum Bereich der historischen Museologie. Es werden wesentliche Entwicklungslinien des modernen Museums vorgestellt, insbesondere für das Ausstellungs- und Sammlungswesen. Einen Schwerpunkt bilden dabei die verschiedenen Museumstypen.

Der Seminarteil widmet sich anschließend dem Oberthema „Das Museum in der DDR“ und beleuchtet die Rolle musealer Einrichtungen im Rahmen der sozialistischen Kulturpolitik. Die Studierenden arbeiten die praktischen Folgen dieser Politik anhand ausgewählter Fallbeispiele heraus.

TERMIN

dienstags, 14:30–16 Uhr
Beginn: 14. April

ORT

Projektarbeitsraum des IWTG,
Silbermannstraße 2, EG

DOZENT

Dr. Andreas Benz

PUNKTE

Siehe Website

ANBIETER

Fakultät 6 - Institut für Wirtschafts-
und Technikgeschichte

ANMELDUNG

nicht erforderlich/
Gasthörerregistrierung

Umgang mit Kulturgut: Kritische Objekte (V+S)

S D P U B

Die Veranstaltung vertieft wichtige Arbeitsmethoden aus der Museologie und des Sammlungserhalts. Zunächst werden beispielhaft Wege zum Umgang mit Kulturgütern und naturwissenschaftliche Untersuchungsmethoden vorgestellt, die in der Sammlungspraxis zur Anwendung kommen. Im Anschluss werden ausgewählte Objekte aus materialkundlicher Sicht und hinsichtlich ihrer Provenienz betrachtet. Das Oberthema in diesem Semester lautet „Kritische Objekte“. Hierunter fallen sowohl Sammlungsbestände, die unter schwierigen konservatorischen Bedingungen aufbewahrt werden, als auch solche mit unklarer Herkunft. Unter Anleitung erstellen die Studierenden Dokumentationen zu verschiedenen Anschauungsbeispielen aus den Sammlungen der Kustodie.

TERMIN

donnerstags, 11:30–13 Uhr
Beginn: 16. April

ORT

Projektarbeitsraum des IWTG,
Silbermannstraße 2, EG

DOZENT

Dr. Andreas Benz

PUNKTE

Siehe Website

ANBIETER

Fakultät 6 - Institut für Wirtschafts-
und Technikgeschichte

ANMELDUNG

nicht erforderlich/
Gasthörerregistrierung

Neue Forschungen zur Geschichte der DDR?! (Ü)

S D P U B

Der Forschungsstand zur Geschichte der Deutschen Demokratischen Republik (DDR) ist nicht schlecht, aus geschichtswissenschaftlicher Perspektive aber ausgesprochen disparat. Das ist auch ganz klar: Die Geschichte, um die es geht, ist noch nicht kalt, sie glimmt noch. Entsprechend türmen sich zeitdiagnostische und sozialwissenschaftliche Veröffentlichungen, eine Vielzahl ereignishistorische Darstellungen und auch eine breite Erinnerungsliteratur zu einem Wissensknäuel, das oft mehr Verwirrung als Klarheit stiftet. Die Übung befasst sich mit der Entwirrung dieses Knäuels. Zentral sind dabei die Orientierung in einem disparaten und vielstimmigen Forschungsstand, die Anwendung neuerer Methoden und Ansätze sowie die Spezifika der Quellenrecherche.

TERMIN

mittwochs, 9:45–11:15 Uhr
Beginn: 15. April

ORT

Projektarbeitsraum des IWTG,
Silbermannstraße 2, EG

DOZENTEN

Prof. Dr. Eva-Maria Roelevink,
Lehrassistent: Phil Kilzer

PUNKTE

Siehe Website

ANBIETER

Fak. 6/IWTG

ANMELDUNG

nicht erforderlich/
Gasthörerregistrierung

Wie wurde in der DDR

S D P U B

Wirtschaftsgeschichte geschrieben? (Ü)

Das Ziel dieser Übung besteht darin, den Studierenden einen Einblick in das Wesen der Wirtschaftsgeschichtsschreibung in der DDR zu geben. Indem die Studierenden zu einer eigenständigen, vergleichenden historiographiegeschichtlichen Analyse des Jahrbuchs für Wirtschaftsgeschichte – des maßgeblichen Publikationsorgans für Wirtschaftshistorikerinnen und -historiker in der DDR – angeleitet werden, erschließen sich nach und nach sowohl die Prinzipien sozialistischer (Wirtschafts-)Geschichtsschreibung als auch thematische sowie methodische Trends.

TERMIN

dienstags, 9:45–11:15 Uhr
Beginn: 14. April

ORT

Projektarbeitsraum des IWTG,
Silbermannstraße 2, EG

DOZENT

PD Dr. Tobias A. Jopp

PUNKTE

Siehe Website

ANBIETER

Fakultät 6 - Institut für Wirtschafts-
und Technikgeschichte

AKTUELLE INFOS

[tu-freiberg.de/fakultaet6/
wirtschaftsgeschichte](http://tu-freiberg.de/fakultaet6/wirtschaftsgeschichte)

ANMELDUNG

nicht erforderlich/
Gasthörerregistrierung

Freiberg in der DDR (S)

S D P U B

Knapp 50.000 Einwohnerinnen und Einwohner, eine spezialisierte Industrie, Neubaugebiete und ein gescheiterter Umbau der Innenstadt, eine modernisierte Wasserversorgung, sozialistischer Aufbau und Mangelserfahrungen im Alltag, Alltagsfreuden und Alltagslasten, aber auch: welche Rolle spielte Carl Böhme im lokalen Bildungssystem, wie verliefen Ereignisse, die in Bezug auf die DDR mit anderen Städten und Regionen verknüpft sind, aber auch in Freiberg stattfanden und welche Möglichkeiten der „Alltagskultur“ wurden genutzt? Wie gestalteten sich die gesellschaftlichen Umbrüche der deutschen Geschichte hier vor Ort? Und welches Geschichtsbild entwickelte sich während der DDR-Zeit in der Bergstadt selbst und in Bezug auf sie?

Fragen über Fragen – das Seminar möchte ausgewählte Aspekte der Geschichte Freibergs aufgreifen und im strukturierten Dialog mit Interessierten diskutieren.

TERMIN

dienstags, 16:15–17:45 Uhr
Beginn: 14. April

ORT

Projektarbeitsraum des IWTG,
Silbermannstraße 2, EG

DOZENT

Dr. Norman Pohl

PUNKTE

Siehe Website

ANBIETER

Fakultät 6 - Institut für Wirtschafts-
und Technikgeschichte

AKTUELLE INFOS

[tu-freiberg.de/fakultaet6/
wirtschaftsgeschichte](http://tu-freiberg.de/fakultaet6/wirtschaftsgeschichte)

ANMELDUNG

nicht erforderlich/
Gasthörerregistrierung

Veranstaltungsreihe

Was bedeutet (uns) Demokratie?

ES GEHT WEITER ...



Einsatz von KI in Forschung und Lehre der TUBAF

S D P U B

Viele Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler der TU Bergakademie nutzen KI-Methoden in der Forschung und Lehre und haben beeindruckende Kompetenzen aufgebaut. Neben zahlreichen technischen Fragestellungen rückt zunehmend auch der sachgerechte und transparente Umgang mit Künstlicher Intelligenz in den Fokus. Diese Vortragsreihe widmet sich den KI-Aktivitäten an der TUBAF und beleuchtet sie aus unterschiedlichen Perspektiven. Nach einer theoretischen Einführung in grundlegende KI-Technologien werden konkrete Anwendungsfelder vorgestellt sowie Ansätze diskutiert, die den Einsatz von KI in Forschung und Lehre ermöglichen.

Ein zentrales Anliegen der Reihe ist der aktive Austausch mit und zwischen den Teilnehmenden. Ziel ist es, im gemeinsamen Diskurs Impulse für einen verantwortungsvollen und effektiven KI-Einsatz an der TUBAF zu erarbeiten – idealerweise in Form eines praxisnahen Leitfadens. Darüber hinaus soll Raum für offene Diskussionen und kreative Ideen geschaffen werden: Welchen spezifischen Beitrag kann die TUBAF zur Weiterentwicklung von KI-Technologien und der dafür notwendigen Infrastruktur leisten? Diese Fragen sollen gemeinsam reflektiert und weitergedacht werden.

TERMIN
Siehe Uni-Info oder Link (unten)
ORT - HYBRID
TUBAF-RoboLab, Burgstr. 36 + online
DOZENTEN
Dr. Thomas Schumann (TUBAF) und weitere
PUNKTE
ggf. 1–1,5 LP als Microcredential
ANBIETER
Fak. 1- Institut für Informatik
ANMELDUNG
nicht erforderlich
INFORMATIONEN
https://www.tu-freiberg.de/robolab

Technische Regelsetzung kennen und nutzen

S D P U B

Jeder kennt DIN A4, jeder nutzt mehr oder weniger absichtlich Normen und Standards, aber kaum jemand weiß tatsächlich, wie sie entstehen.

Wer schreibt diese Dokumente? Wer bestimmt, was genormt wird? Wer ist zuständig, wenn die Forschung völlig neue Technologiefelder erschließt? Und was hat das alles mit mir zu tun? In diesem Vortrag erhalten Sie Einblicke in die gar nicht so geheime Welt der technischen Regelsetzung.

Was ist DIN?
Was sind Normen und Standards und was ist der Unterschied?
Wie kann ich Standards nutzen, um mein Wissen aus der Forschung in die Welt der Industrie zu transferieren?
Wenn ich finde, dass in einer Norm Blödsinn steht, habe ich dann Pech gehabt?
Und nicht zuletzt: Arbeiten bei DIN Menschen?

Sie haben mehr Möglichkeiten, Einfluss zu nehmen, als Sie denken! Die Veranstaltung wird im Anschluss ergänzt durch eine Information der Universitätsbibliothek zu den Möglichkeiten der lokalen Recherche von Normendokumenten durch Studierende und Mitarbeiterinnen bzw. Mitarbeiter der TUBAF.

TERMIN
Wird via Uni-Info-Rundmail bekanntgegeben
ORT - HYBRID
TUBAF-RoboLab, Burgstr. 36 + online
REFERENTEN
Amelie Leipprand (DIN e. V. Berlin) Dr. Thomas Schumann (TUBAF)
PUNKTE
ggf. 0,5 LP als Microcredential
ANBIETER
Fak. 1, Studium generale
ANMELDUNG
nicht erforderlich

TUBAF Bits and Bytes

S D P U B

Im Rahmen der wöchentlich stattfindenden Vortragsveranstaltungen werden aktuelle Themen aus dem Bereich Informatik & Digitalisierung aufgegriffen und für ein breites Publikum vorgestellt. Im Wintersemester liegt der Schwerpunkt u. a. auf den Themen Smart Home, Smart City, Sicherheit im Internet, Künstliche Intelligenz und Open Educational Resources (OER).

Die Vorträge werden im TUBAF-RoboLab gehalten. Die Referenten kommen aus der TUBAF sowie von Partnereinrichtungen bzw. -unternehmen. Die Beiträge richten sich explizit an die Bürgerschaft. Interessierte Gäste von außerhalb der Universität sind ausdrücklich herzlich eingeladen!

TERMIN

donnerstags, 17–18 Uhr

ORT - HYBRID

TUBAF-RoboLab, Burgstr. 36 + online

LEITUNG

Prof. Dr. Sebastian Zug

ANBIETER

Fakultät 1 - Institut für Informatik

ANMELDUNG

nicht erforderlich

VORTRAGSTHEMEN

<https://www.instagram.com/tubaf.if/>

Robo-Ökonomik/Robo-Economics Einführung zu Fragen des wirtschaftlichen Einsatzes von Robotern

S D P U B

Roboter sind mittlerweile nicht mehr wegzudenkende Elemente moderner Volkswirtschaften. Während in der Industrie deren Einsatz schon lange Einzug gehalten hat, beginnt derzeit der Siegeszug der Serviceroboter für verschiedene Einsatzszenarien im privaten und öffentlichen Raum.

Der Vorlesungsbeitrag widmet sich dieser Entwicklung aus einer wirtschaftswissenschaftlichen Perspektive und lotet die gegenwärtigen Grenzen des wirtschaftlichen Einsatzes von Robotern aus. Im Ausblick werden Pfade aufgezeigt, wie sich durch die Gestaltung von sog. „robotischen Ökosystemen“ Synergien schaffen lassen, um den Einsatz auszudehnen. Auch ethische Fragen der Grenzen des Einsatzes von Robotern werden mit angesprochen. Insgesamt sind zunächst drei Termine geplant.

TERMIN

Wird via Uni-Info-Rundmail bekanntgegeben.

ORT - HYBRID

TUBAF-RoboLab, Burgstr. 36 + online

DOZENT

Dr. Thomas Schumann

PUNKTE

ggf. 0,5 LP als Microcredential

ANBIETER

Fak. 1 - Institut für Informatik

ANMELDUNG

nicht erforderlich



Projektmanagement: Einführung in die Methodik des Planens und Umsetzens von Projekten

S D P U B

Das heutige Berufsleben ist zunehmend durch das Arbeiten in Projekten gekennzeichnet. Aber auch schon im Studium stellen sich Aufgaben mit Projektcharakter – wie Studienarbeiten oder Abschlussarbeiten. In der Vorlesung wird in drei Teilen eingeführt, wie sich Projekte planen und durchführen lassen. Beispielhaft wird auf Projekte im Bereich IT-Infrastruktur/Software/Apps eingegangen. Der zeitliche Rahmen bietet auch die Möglichkeit, auf spezifische Fragen zu eigenen aktuellen oder zukünftigen Projekten der Zuhörerschaft einzugehen.

TERMIN

Wird via Uni-Info-Rundmail bekanntgegeben.

ORT - HYBRID

TUBAF-RoboLab, Burgstr. 36 + online

DOZENT

Dr. Thomas Schumann

PUNKTE

ggf. 0,5 LP als Microcredential

ANBIETER

Fak. 1 (Institut für Informatik)

ANMELDUNG

nicht erforderlich



Deutschlandstipendiaten und Förderer
nach der Urkundenübergabe



DEUTSCHLANDSTIPENDIUM AN DER TU BERGAKADEMIE FREIBERG

Investieren Sie in die Zukunft – werden Sie Förderer eines Deutschlandstipendiums!

Das Deutschlandstipendium wurde im Jahr 2011 vom Bundesministerium für Bildung und Forschung initiiert. Bei der Auswahl werden neben sehr guten Noten auch Erfolge, Auszeichnungen, Berufs- oder Praktikumserfahrungen sowie außeruniversitäres Engagement berücksichtigt. Inzwischen kommen jährlich bis zu 100 Studierende in den Genuss der finanziellen Unterstützung durch das Deutschlandstipendium und erhalten so zusätzliche Möglichkeiten, die sie für ihr Studium wie auch für ihre außerfachliche Bildung nutzen können. Grundlage hierfür ist das Engagement zahlreicher Förderer, denen wir außerordentlich dankbar sind.

Selbstverständlich ist uns jeder Förderbetrag herzlich willkommen und fließt in unseren Deutschlandstipendien-Topf:

Hauptkasse des Freistaates Sachsen
IBAN: DE22 8600 0000 0086 0015 22
BIC: MARKDEF1860

Verwendungszweck:
7040 00227-6 Spende
Deutschlandstipendium ALUMNI

Sind 1.800 € im Spendentopf, können wir eine Stipendiatin/einen Stipendiaten für ein ganzes Jahr mit monatlich 300 € unterstützen. Die Gegenfinanzierung von 1.800 € übernimmt das BMBF.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

ANSPRECHPARTNER

Sylvie Preiss | Sylvie.Preiss@zuv.tu-freiberg.de Diana Giersch | Diana.Giersch@zuv.tu-freiberg.de

Weitere Informationen: <https://tu-freiberg.de/wirtschaft-gesellschaft/deutschlandstipendium>

Geschichte der Freimaurer

Vortragsreihe

S D P U B

■ Dienstag, 16. Juni, 19–21 Uhr

„Grundgesetz und Freimaurerei“

Referent: Prof. Dr. Robert Frau

Im Vortrag wird untersucht, welche Werteordnung im Grundgesetz verankert ist, und diese den freimaurerischen Prinzipien, insbesondere den vier Meistertugenden gegenübergestellt. Im Mittelpunkt der Betrachtung stehen dabei die Grundrechte, die uns auf unserer Reise durch die deutsche Verfassung begleiten.

■ Dienstag, 15. September, 19–21 Uhr

„Angriff und Verteidigung“

Referent: Prof. Dr. Michael Reiche

Viele haben von der Schrift „Vernichtung der Freimaurerei durch Enthüllung ihrer Geheimnisse“ von Erich Ludendorff gehört. Die wenigsten kennen deren Inhalt und noch weniger wissen wahrscheinlich um die Reaktionen der deutschen Logen auf diesen Angriff. Im Vortrag wird auf das zeitgenössische Umfeld der Mediendistribution eingegangen, um eine Einordnung der Methoden des damaligen medialen Schlagabtauschs zu skizzieren. Danach wird in die Ludendorffsche Angriffsschrift eingeführt und die verschiedenen Reaktionen der Logen aufgerissen. Zuletzt wird die Thematik aus der rezenten Perspektive betrachtet und versucht, evtl. Parallelen aufzuzeigen. Der Vortrag hat essayistischen Charakter und wird durch wenige Lichtbilder unterstützt.

TERMIN

Siehe Programm

ORT

Bibliotheks- und Hörsaalzentrum, EG

ANBIETER

Universitätsbibliothek

ANMELDUNG

nicht erforderlich



Gesucht: Ehrenamtliches Engagement in der Universitätsbibliothek Freiberg

S D P U B

Sie suchen eine sinnstiftende Beschäftigung in Ihrer Freizeit und wollen sich ehrenamtlich engagieren? Wissen teilen, Literatur und Information, aber auch Lernräume samt ihrer technischen Infrastruktur offen zugänglich machen, das sind Aufgaben unserer Bibliothek. Das Ehrenamt kommt im Bereich Führungen zum Einsatz:

- **Allgemeine Führungen durch die Bibliothek:** Unser wunderbarer Neubau weckt die Neugierde unterschiedlichster Interessensgruppen. In 45 Minuten vermitteln Sie Informationen zum Gebäude sowie zu unseren Nutzungsmöglichkeiten.
- **Bibliotheksführungen für Schülergruppen:** Das wachsende Interesse von Schülergruppen an unseren Lernräumen, Maker Spaces und Recherchediensten freut uns sehr. Mit einer speziellen Bibliotheksführung vermitteln wir die Möglichkeiten des wissenschaftlichen Arbeitens in unserem Haus und machen neugierig auf ein Studium in Freiberg.

Wenn Sie Interesse daran haben, Besucher- oder Schülergruppen ehrenamtlich durch die Bibliothek zu führen, melden Sie sich gerne für einen Kennenlerntermin.

KONTAKT

Dr. Julia Meyer
03731 39–2949 oder
unibib@ub.tu-freiberg.de

VERGÜTUNG

Ehrenamtliche erhalten eine Ehrenamts- und Weiterbildungs-angebote.

WEITERFÜHRENDE LINKS

<https://tu-freiberg.de/ub/ehrenamt>
<https://www.ehrenamt.sachsen.de/engagementboerse/projekt/6705>

ANBIETER

Universitätsbibliothek



IWTG

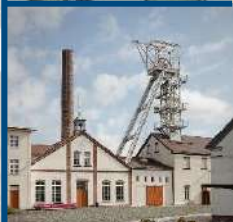
Das Institut für Wirtschafts
Technikgeschichte an der TUBAF

Forschung und Lehre in den Bereichen:

- Wirtschafts und Sozialgeschichte
- Montan Ressourcengeschichte
- eologie und Public History



Besuchen Sie uns gerne auf unserer Webseite
oder auf Instagram als @wirtschaftsgeschichte



Methoden der personalen Vermittlung: **S D P U B** Oder, wie ich durch ein Museum führe!

Die Teilnehmer erwerben Kenntnisse und Fähigkeiten, um selbständig Führungen für verschiedene Zielgruppen zu konzipieren und durchzuführen. Sie können gezielt museumspädagogische Vermittlungsmethoden anwenden, um (fach-)wissenschaftliche Inhalte anschaulich zu transferieren. Mit Abschluss des Moduls dürfen sich die Teilnehmer in der terra mineralia bewerben, um dort Führungen zu halten. Das Modul gliedert sich in einen theoretischen und einen praktischen Teil.

Im theoretischen Part werden folgende Grundlagen vermittelt:

- Aufbau, Ablauf und Konzeption von Führungen
- Lerntheorien, Kommunikation und Didaktik
- Lehr-Lern-Prozesse im Museum
- museumspädagogische Vermittlungsmethoden
- Entwicklungs- und Lernpsychologie verschiedener Zielgruppen
- Honorarkraft: Rechte und Pflichten

Die Grundlagen aus dem theoretischen qualifizieren für den praktischen Teil.

Sie lernen folgende Einrichtungen kennen:

- terra mineralia
- externe Museen im Rahmen der Exkursionen

In der terra mineralia wird das spezifische Fachwissen praktisch angewendet. Dazu werden Hintergrundinformationen bzw. Lehrmaterialien zur Verfügung gestellt:

- Geologie, Mineralogie und Kristallographie
- Stadtgeschichte
- Bergbau und Bergbaugeschichte
- Kunst-, Kultur- und Wissenschaftsgeschichte

TERMIN

SoSe 2026

ORT

terra mineralia
im Schloss Freudenstein

DOZENT

Prof. Gerhard Heide,
Christina Seifert, M.A.

PUNKTE

5 LP

ANBIETER

Ausstellung terra mineralia
Institut für Mineralogie,
Institut für Wirtschafts- und Technik-
geschichte (Studium generale)

ANMELDUNG

erforderlich über OPAL oder unter
03731 39-4658 bzw.

Christina.Seifert@geosamm.tu-
freiberg.de

Anzeige



TUBAF
Die Technische Universität
Bayern

Neuer Studiengang

RECHT UND WIRTSCHAFT

Diplom

**ab Wintersemester
2026/27**

weitere Infos 

Evolutionsbiologie

S D P U B

Im Rahmen des Studium generale wird der Vorlesungsblock Geobiologie (3 LP) aus dem Modul Evolutionsbiologie separat angeboten.

Die Vorlesung befasst sich mit den Grundlagen und Konzepten zur Evolution der Organismen (Entstehung des Lebens, Evolutionstheorien). Es werden Systemzusammenhänge zwischen der Evolution der Geosphäre und der Biosphäre als Mehrfaktorenprozesse beleuchtet. Mechanismen evolutiver Prozesse, Grundmuster der Evolution im Verlauf der Erdgeschichte (Großabläufe) sowie herausragende Ereignisse (Radiationen, Extinktionen, Schlüsselinnovationen) werden an Fallstudien vorgestellt und diskutiert.

Weitere Informationen unter tu-freiberg.de/fakultaet3

TERMIN UND ORT

Siehe Website

DOZENT

Prof. Dr. Olaf Elicki

PUNKTE

3 LP

ANBIETER

Fakultät 3, Studium generale

ANMELDUNG

nicht erforderlich/
Gasthörerregistrierung



Die Entwicklung des Lebens auf der Erde als Zeitspirale

Paläobotanik

S D P U B

Die Lehrveranstaltung beschäftigt sich mit der Entstehung und Entwicklung der Pflanzen in der Erdgeschichte und gibt eine Einführung in die Systematik, Ökologie und Stratigraphie von Gefäßpflanzen. Einen weiteren Schwerpunkt bilden Grundlagen der Fossilisation pflanzlicher Organismen durch sedimentäre und vulkanische Prozesse.

Weitere Informationen unter tu-freiberg.de/fakultaet3

TERMIN UND ORT

Siehe Website

DOZENT

Prof. Dr. Ronny Rößler,
Dr. Lutz Kunzmann

PUNKTE

2 LP

ANBIETER

Fakultät 3, Studium generale

ANMELDUNG

nicht erforderlich (nach Platzverfügbarkeit)/Gasthörerregistrierung



Psaronius-Baumfarn aus dem Versteinerten Wald v. Chemnitz, unteres Perm, Breite ca. 35 cm

Paläoökologie

S D P U B

Vermittlung von Basiswissen zu insbesondere marinen Ökosystemen, ihren Charakteristika und Funktionsmechanismen sowie die Entwicklung von Ökosystemen in der gesamten Erdgeschichte. Die Bereiche Funktionsmorphologie von Organismen und Ichnologie (Spurenfossilien) werden eingehend im paläoökologisch-evolutiven Zusammenhang sowie als Werkzeuge für die Geowissenschaften behandelt. Im Rahmen des Studium generale wird der Vorlesungsblock Paläoökologie (3 LP) aus dem Modul Evolutionsbiologie separat angeboten. Eine Teilnahme am eigenständigen Modul Paläoökologie (4 LP, inkl. Übungsteil) ist nach Verfügbarkeit möglich.

TERMIN UND ORT

Siehe Website

DOZENT

Prof. Dr. Olaf Elicki

PUNKTE

3 LP

ANBIETER

Fakultät 3 (Studium generale)

ANMELDUNG

nicht erforderlich/
Gasthörerregistrierung

Weitere Informationen unter tu-freiberg.de/fakultaet3

Paläontologie der Wirbeltiere

S D P U B

Die Lehrveranstaltung bietet einen Überblick zur Evolution der Wirbeltiere, zu ihren Bauplänen und ihrer Paläoökologie im Kontext zur Evolution der Bio- und Geosphäre. Im Rahmen des Studium generale wird der Vorlesungsblock (2 LP) angeboten. Eine Teilnahme an der gesamten Lehrveranstaltung (5 LP, inkl. Übungsteil) ist nach Verfügbarkeit möglich.

TERMIN UND ORT

Siehe Website

DOZENT

Dr. Frederik Spindler,
Dr. Ilja Kogan

PUNKTE

2 LP

ANBIETER

Fakultät 3, Studium generale

ANMELDUNG

nicht erforderlich/
Gasthörerregistrierung

Weitere Informationen unter tu-freiberg.de/fakultaet3

Limnologie

S D P U B

In dieser Veranstaltung werden wir in einer Weltreise die Wissenschaft der Binnengewässer, die Limnologie, kennenlernen. Anhand bekannter (und weniger bekannter) Seen diskutieren wir die Grundprinzipien der aquatischen Biogeochemie und der aquatischen Ökologie. Wir beginnen mit physikalischen Prozessen und Eigenschaften (Licht, Wärme, Bewegung, Elementkreisläufe) und besprechen später sowohl chemische Aspekte (Nährstoff-, Kohlenstoff- und andere Elementkreisläufe) als auch die Limnobiologie (Organismen und ihre Interaktionen, vom (Phyto-)Plankton bis zu Fischen). Wir vertiefen auch die angewandte Limnologie, einschließlich Methoden und Fallstudien in Theorie und Praxis, z. B. mit Bezug zu Eutrophierung, Versauerung und Seen-Restaurierung. In kleinerem Rahmen werden auch Süßwasserökosysteme jenseits von Seen (Teiche, Bäche, Flüsse) behandelt.

TERMIN UND ORT

Siehe Website

DOZENT

Jun.-Prof. Dr. Maximilian Lau

PUNKTE

3 LP (ohne Exkursion) (das Modul ist nicht ohne Exkursion definiert, jedoch ist die Teilnahme Externen an der Exkursion nicht möglich)

ANBIETER

Fakultät 3 (Studium generale)

ANMELDUNG/EINSCHREIBUNG

unter <https://bildungsportal.sachsen.de/opal/auth/RepositoryEntry/2983342899485/>
Gasthörerregistrierung

Die Vorlesung wird normalerweise in Englisch gehalten.

Weitere Informationen unter tu-freiberg.de/fakultaet3



STUDIUM GENERALE

Umweltchemie

S D P U B

Diese Veranstaltung vertieft die grundlegenden chemodynamischen Vorgänge in den wichtigen Umweltmedien Luft, Wasser und Boden. Hierzu gehören Prozesse wie Transformation, Abbau, Sorption und Bioakkumulation von chemischen Substanzen natürlichen oder anthropogenen Ursprungs. Teilnehmende lernen, wie diese Prozesse die Verteilung und das Schicksal von Stoffen in unterschiedlichen Umweltkompartimenten beeinflussen. Einerseits werden die Struktur und die natürliche Zusammensetzung der Atmosphäre, von Meer-, See- und Grundwasser vorgestellt. Andererseits werden stoffliche lokale bis globale Veränderungen der Umwelt besprochen. Ein Schwerpunkt liegt dabei auf der Ökotoxikologie, einschließlich der Chemie und Wirkung kurz- und langlebiger Schadstoffe.

Die Vorlesung wird in deutscher Sprache abgehalten.

Weitere Informationen unter tu-freiberg.de/fakultaet3

TERMIN UND ORT

Siehe Website

DOZENT

Jun.-Prof. Dr. Maximilian Lau

PUNKTE

4 LP

ANBIETER

Fakultät 3 (Studium generale)

ANMELDUNG

nicht erforderlich/
Gasthörerregistrierung



Institutsseminar am Geologischen Institut

S D P U B

Das Geologische Institut möchte die fachliche Kommunikation im Haus – von Studierenden bis zur Professur, von der Sedimentologie bis zur Tektonik – verbessern. Zu diesem Zweck dient das Institutsseminar. Hier haben nicht nur die Mitarbeitenden des Instituts die Möglichkeit, über ihre Arbeiten, Ideen und Pläne zu sprechen und dafür Anregungen oder Hinweise aus anderen Fachbereichen zu erhalten – insbesondere soll es Studierenden ermöglichen, Ideen, Fragen sowie Diskussions- oder Erläuterungsbedarf einzubringen und zu erörtern. Dadurch entsteht eine interessante und inspirierende Atmosphäre des Gedankenaustauschs.

Weitere Infos:

<https://bildungsportal.sachsen.de/opal/uth/RepositoryEntry/33251983363/CourseNode/1638847670528039009>

TERMIN

donnerstags (unregelmäßig)

DAUER

ca. 45 min

ORT

Siehe Homepage

ORGANISATION

Prof. Dr. Guido Meinhold

ANBIETER

Fakultät 3 (Studium generale)

ANMELDUNG

nicht erforderlich

Introduction to Quaternary Geology

S D P U B

Die Vorlesung (1 SWS) gibt einen Überblick zu den paläoklimatischen Archiven und stratigraphischen Werkzeugen für die letzten 2,6 Millionen Jahre. Weiterhin werden die wesentlichen glazialen Prozesse und Ablagerungen vorgestellt. Die LV kann in Englisch gehalten werden.

Weitere Informationen unter tu-freiberg.de/fakultaet3

TERMIN UND ORT

Siehe Website

ORGANISATION

Prof. Dr. Guido Meinhold

PUNKTE

siehe Homepage

ANBIETER

Fakultät 3 (Studium generale)

ANMELDUNG

nicht erforderlich/
Gasthörerregistrierung

Geokolloquium

S D P U B

Im Rahmen des Geokolloquiums halten, in der Regel auswärtige, Wissenschaftler und Wissenschaftlerinnen Vorträge zu ihren aktuellen Forschungsthemen. Die jeweiligen Vortragenden finden Sie auf der Homepage. Die Vorträge sind in der Regel in Englisch.

Weitere Informationen finden Sie unter tu-freiberg.de/fakultaet3 bzw. unter <https://bildungsportal.sachsen.de/opal/auth/RepositoryEntry/39714226176/CourseNode/1682476433325575009>

TERMIN

mittwochs, 16:15–17:45 Uhr

ORT

MEI-0080

ORGANISATION

Prof. Guido Meinhold,
Prof. Stefan Buske

ANBIETER

Fakultät 3 (Studium generale)

ANMELDUNG

nicht erforderlich

Bierherstellung

S D P U B

Ziel der technisch orientierten Vorlesung ist die Vermittlung von Kenntnissen zu verfahrenstechnischen Schritten und Komponenten in der Bierherstellung, zur Biologie des Bieres und dessen Bestandteilen, zur Rohstoff- und Einsatzstoffbilanzierung und zur Anpassung verfahrenstechnischer Schritte an chemische, biologische und physikalische Gegebenheiten der Bierherstellung.

Die Vorlesung „Bierherstellung“ behandelt Geschichte und Rohstoffe des Bieres, Verfahrensschritte und Prozesskomponenten der Malzbereitung und der Bierherstellung (Maischen, Läutern, Kochen, Hopfung, Würzebehandlung, Gärung, Reifung, Filtration, Lagerung), Qualitäten, Sorten und spezielle Herstellungsverfahren sowie sozio-kulturelle und energetische Aspekte. Vorlesungsbegleitend erfolgen praktische Erläuterungen an einem kleintechnischen Sudwerk sowie die Einführung in organoleptische Arbeiten.

Vorlesungsunterlagen und Infos zu Terminen bzw. Orten unter: <https://bildungsportal.sachsen.de/opal/auth/RepositoryEntry/23253221402>

TERMIN UND ORT

siehe OPAL

DOZENT

Dr. Hebmüller

PUNKTE

5 LP (nur bei Belegung des gesamten Moduls „Wein- und Bierherstellung“)

ANBIETER

Fakultät 2 und 4

ANMELDUNG

über OPAL oder per Mail an
Ronny.Schimpke@iec.tu-freiberg.de
Gasthörerregistrierung



Geschichte der Keramik

S D P U B

Die Lehrveranstaltung gibt einen historischen Überblick über die werkstoffliche und verfahrenstechnische Entwicklung von Keramik und Porzellan.

Inhalt:

- Einführung (Einteilung der Keramik, Gefäßtypologie)
- Urgeschichte der Keramik (Mesopotamien, Ägypten)
- Griechische Keramik (Neolithische Kultur, Kykladenkultur, Minoische Kultur, Mykenische Kultur, Geometrische Zeit, Attische Kunst, Hellenische Zeit)
- Antike Keramiktechnik
- Keramik und Porzellan in China (Keramik in China, Erfindung des Porzellans, Chinesisches Porzellan)
- Keramik und Porzellan in Korea und Japan
- Europäisches Porzellan (Erfindung des europäischen Porzellans, Meissner Porzellan, Porzellan in West-, Süd- und Osteuropa)
- Keramik in Afrika und Amerika
- Entwicklung der feuerfesten Materialien
- Entwicklung der Herstellungstechnik

TERMIN UND ORT

Siehe Website

DOZENT

Dr. Jana Hubalkova

PUNKTE

3 LP

ANBIETER

Fakultät 4, Studium generale

ANMELDUNG

nicht erforderlich/
Gasthörerregistrierung



Porzellankanone

Weitere Informationen unter tu-freiberg.de/fakultaet4

Wärme- und Feuchteschutz an Gebäuden

S D P U B

In der Veranstaltung werden Kenntnisse zum Wärme- und Feuchteschutz in Gebäuden sowie grundsätzliche Kenntnisse der Bauphysik vermittelt und ihre Anwendung in der Praxis anhand von Beispielen erklärt:

1. Allgemeiner Überblick über das Bauwesen
2. Der bauliche Wärme- u. Feuchteschutz im Komplex der Bauphysik
3. Wärmetransportmechanismen, Wärmeübergang
4. Wärmedurchgang
5. Wärmedämmstoffe für den baulichen Wärmeschutz
6. Instationärer Wärmetransport
7. Feuchteschutz
8. Mechanismen des Feuchttransportes, Praktischer Feuchteschutz
9. Schimmelbildung, richtig Lüften
10. Wärmebrücken
11. Aktuelle Gesamtsituation zum Wärme- und Feuchteschutz
12. Gesetzliche Vorschriften zum Wärmeschutz; Energieeinsparverordnung, Nutzerverhalten; Neue Haustypen: Niedrigenergie-, Passiv-, Nullenergiehaus
13. Neue Entwicklungen von Wärmedämmstoffen; Altbauanierung; Wärme- und Feuchteschutz im Komplex
14. Einführung in die Thermografie
15. Exkursion zu einer Baustelle (PVL)

TERMIN UND ORT

Siehe Website

DOZENT

Dr.-Ing. Gert Schmidt

PUNKTE

3 LP

ANBIETER

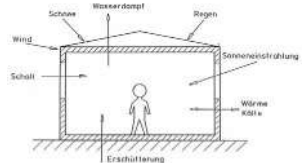
Fakultät 4, Studium generale

ANMELDUNG

nicht erforderlich/
Gasthörerregistrierung

INFORMATIONEN

tu-freiberg.de/fakultaet4



Wechselwirkungen:

Mensch - Gebäude - Umwelt

Nachwuchswissenschaftler/-innen am ZeHS

Promovierendenforum

S D P U B



Das Promovierendenforum am Zentrum für effiziente Hochtemperatur-Stoffwandlung (ZeHS) bietet Doktorandinnen und Doktoranden aller Institute und Professuren der TUBAF eine Plattform des wissenschaftlichen Austauschs und zur TUBAF-internen Vernetzung. Integriert werden so junge Wissenschaftler während ihrer Promotionsphase, um die Forschungsfragestellungen gemeinsam aus den beteiligten interdisziplinären Fachrichtungen zu entwickeln. Ziel ist es, untereinander neugierig und ungezwungen Ergebnisse diskutieren zu können. Zudem geht es um die gegenseitige Unterstützung bei Fragestellungen rund um die Promotion, wie z. B.: Messmethoden, Softwaretools, Herangehensweisen bei wissenschaftlichen Fragestellungen oder der Ablauf des Promotionsverfahrens. Durch Vorträge zu laufenden Arbeiten (auch ohne ganz großen Vorbereitungsaufwand) hat man Gelegenheit, gegenseitig zu informieren, kennenzulernen und so Kooperationen zu begründen und zu vertiefen. Auch Ausflüge an die beteiligten Institute und thematische Workshops mit anderen Promovierenden bieten Gelegenheit für die wissenschaftliche Vernetzung.

Hintergrund und Fokus: Eine maßgebliche Aufgabenstellung des ZeHS besteht in der Ablösung fossiler Energieträger für die Bereitstellung von elektrischer Energie und Prozesswärme. Damit ist die Forderung nach neuen technologischen Strategien und Materialien verbunden, um ressourcen- und energieeffizientere Prozesse zu entwickeln. Sowohl die Nutzung erneuerbarer Energiequellen als auch die Kreislaufführung von Konsumgütern, Chemieprodukten, Bau- und Keramikmaterialien und seltener Elemente sind wesentliche Forschungsgebiete. Ziel ist es mit Hilfe der neu entwickelten Technologien eine weitgehende Elektrifizierung und Dekarbonisierung der Hochtemperaturprozesse zu erreichen. Dabei stehen die Anforderungen an Hochtemperaturprozesse und -materialien im unmittelbaren Zusammenhang. Die Entwicklungs- und Prozessketten erstrecken sich von den Grundlagen bis zu den Anwendungen in industrieskalierten Pilotanlagen.

Organisation und Moderation: Dr. Ronny Schimpke.

TERMIN

Bekanntgabe über OPAL-Kurs

ORT

ZeHS, Winklerstraße 5,
Vortragssaal EG 133

VERANTWORTLICH

Dr. Ronny Schimpke,
ronny.schimpke@iec.tu-freiberg.de

ANBIETER

Wissenschaftlicher Sprecher des
ZeHS, Prof. Dr. Dirk C. Meyer;
Stellvertretender Direktor
Prof. Dr.-Ing. Martin Gräbner

ANMELDUNG

nicht erforderlich

SIEHE AUCH

<https://bildungsportal.sachsen.de/opal/auth/RepositoryEntry/4190617600589>



OPAL-Diskussionsrunde mit E-Learning
Kordinatorin Yulia Dolganova.

20. Freiberg Colloquium of Young Researchers – Verantwortungsvolle Konsum- und Produktionsmuster bei der Nutzung der Ressourcen der Erde

S D P U B

Das 20. Freiberg Colloquium of Young Researchers richtet sich an Promovierende der EURECA-PRO Allianz und widmet sich dem Thema „Verantwortungsvolle Konsum- und Produktionsmuster bei der Nutzung der Ressourcen der Erde“ im Sinne des UN-Nachhaltigkeitsziels SDG 12. Die Veranstaltung bietet ein interdisziplinäres Forum für Nachwuchswissenschaftler/-innen aus den Ingenieur-, Natur-, Sozial- und Wirtschaftswissenschaften, um aktuelle Forschungsansätze zur nachhaltigen Ressourcennutzung zu diskutieren. Thematische Schwerpunkte sind u. a. verantwortungsvolles Ressourcenmanagement, nachhaltige Rohstoffverarbeitung, ökonomische und gesellschaftliche Aspekte der Nachhaltigkeit, Nachhaltigkeitsmanagement-Tools sowie die Rolle von Konsum für gesellschaftlichen Wandel.

Das Programm verbindet wissenschaftliche Fachvorträge mit einem Trainingskurs zu exzellenter, nachhaltigkeitsorientierter Forschung, Unternehmens- und Laborbesichtigungen sowie kulturellen und sozialen Aktivitäten. Gemeinsame Exkursionen und Networking-Formate fördern den interdisziplinären Austausch. Zur Vorbereitung findet ein Online-Vorkurs mit einem Deutsch-Crashkurs sowie Einführungsvorträgen zu EURECA-PRO statt.

TERMIN
1.–5. Juni
ORT
wird noch bekannt gegeben (Präsenz) Online-Vorkurs vor Beginn des Präsenzprogramms
PUNKTE
3 ECTS im Rahmen eines Blended Intensive Programme (BIP) möglich, abhängig von der Heimathochschule
ORGANISATION/REFERENTEN
EURECA-PRO TUBAF
ANMELDUNG
Erforderlich; Bewerbung mit Motivationsschreiben, Lebenslauf und Extended Abstract Teilnahme kostenfrei; begrenzte Teilnehmerzahl
WEITERE INFOS
über das Vorlesungsverzeichnis oder auf Anfrage bei EURECA-PRO

20th Freiberg Colloquium of Young Researchers – Responsible Consumption and Production in the Use of the Earth's Resources

The 20th Freiberg Colloquium of Young Researchers brings together PhD students from across the EURECA-PRO Alliance to discuss Responsible Consumption and Production in the Use of the Earth's Resources, in line with UN Sustainable Development Goal 12. The colloquium offers an interdisciplinary platform for young researchers working in engineering, natural sciences, social sciences and economics to exchange ideas on sustainable resource management. Key topics include responsible resource use, sustainable processing of raw materials, economic and social implications of sustainability, sustainability management tools, and the role of consumption in driving societal change.

The programme combines scientific presentations with an excellence training course on sustainability-oriented research, company and laboratory visits, and cultural and social activities. Networking is further fostered through shared excursions and social events. An online pre-school, including a German language crash course and introductory lectures on EURECA-PRO, prepares participants for the in-person week.

DATE
June 1, 2026 – June 5, 2026
PLACE
to be done (on-site, in-person); Online pre-school prior to the event
CREDITS
3 ECTS possible within a Blended Intensive Programme (BIP), subject to home university regulations
ORGANISATION/LECTURERS
EURECA-PRO in TU Bergakademie Freiberg
REGISTRATION
Required; application with motivation letter, CV and extended abstract Participation free of charge; limited number of participants
FURTHER INFORMATIONS
Information will be provided via EURECA-PRO channels

Tactical Medical Mining Rescue – Industriesicherheit und Notfallmedizin für Ingenieursberufe

S D P U B

Auch die zunehmende Zahl kleinerer Rohstoffunternehmen muss gewährleisten, dass bei medizinischen Notfällen in unter- und übertägigen Gewinnungsanlagen keine Nachteile im Vergleich zur öffentlichen Notfallrettung entstehen. Um die angestrebten Hilfsfristen und die u. U. zeitkritische Erstversorgung zukünftig besser gewährleisten zu können, wurde ein neuartiges standardisiertes Ausbildungscurriculum in erweiterter Notfallrettung für Grubenwehren an der TUBAF entwickelt, validiert, seit 2020 in die Praxis umgesetzt und seit 2022 in die Leitlinien des Deutschen Grubenrettungswesens aufgenommen (www.tmr-kurs.com). Zudem wurden eine vollständig neuartige Ausrüstungskonfiguration nach den Prinzipien der taktischen Medizin und ein speziell abgestimmtes Einsatzschema unter Einschluss invasiver Maßnahmen im Rahmen der Notkompetenz für primär Nicht-Mediziner erstellt und auch juristisch geprüft.

Im Kurs werden sowohl das TMR-Konzept als auch die medizinischen und organisatorischen Hintergründe notwendiger notfallmedizinischer Versorgung nebst präventiver Organisation in Betrieben vorgestellt (detaillierte notfallmedizinische Grundlagen mit praktischen Übungen, Einblicke in den TMR-Kurs). Damit sollen angehende Ingenieure und andere Verantwortungsträger und Akteure in der Ressourcenindustrie erüchtigt werden, medizinische, organisatorische und strategische Aspekte von Unfallprävention, Personalsicherheit und taktischer Notfallmedizin zu verstehen und in ihrem späteren Verantwortungsbereich anzuwenden. Je nach Anmeldezahl und Hintergrund der Teilnehmer wird der Kurs in vier einzelnen abendlichen Modulen oder an zwei aufeinanderfolgenden Tagen ganztägig auf Deutsch oder Englisch mit theoretischer Abschlussprüfung durchgeführt.

TERMIN

4teilige, aufeinander aufbauende Vorlesung; Termine werden via Uniinfo-Rundmail bekanntgegeben

ORT

Besprechungsraum der Professur für Rohstoffabbau und Spezialverfahren unter Tage, Institut f. Bergbau u. Spezialtiefbau, Bergwerksgebäude, Fuchsmühlenweg 9, Reiche Zeche

DOZENT UND ANSPRECHPARTNER

Prof. Dr. med. habil. Andreas Fichtner

PUNKTE

Studierende des Geoingenieurwesens erhalten 3 LP, ansonsten gelten die jeweiligen Prüfungsordnungen

ANBIETER

Fakultät 3 (Studium generale)

ANMELDUNG

erforderlich über

Astrid.Thomas@mabb.tu-freiberg.de



Anzeige



**Flugvermittlung
Travel & Tours**

Ihr Spezialist für:

Flugtickets weltweit · Pauschalreisen
Firmendienst · Last-Minute-Reisen
Jugend- und Studententarife
Individuelle Tourenplanung
Hotel- und Mietwagen-Reservierung

24h online buchen

www.shangrila-online.de

info@shangrila-online.de

Tel.: 037 31/399 810 Akademiestraße 3 09599 Freiberg

Entrepreneurship

S D P U B

Entrepreneurship steht unter anderem für Aspekte wie Kreativität, Innovation, unternehmerischer Tatendrang und ökonomische Wagnisse. Darüber hinaus wird Entrepreneurship als dynamische Antriebskraft für die Entwicklung der Wirtschaft gesehen. Kenntnisse im Entrepreneurship sind nicht nur für Betriebswirte, sondern gerade auch für Nicht-Ökonomen – als ergänzende Kompetenz – von besonderer Relevanz.

Inhalte der Veranstaltung „Entrepreneurship“ sind:

- Vermittlung von Wissen zu theoretischen Grundlagen und Konzepten des Entrepreneurship
- Vermittlung von Kompetenzen zur Gründungsplanung und zum Markteintritt
- Vermittlung von Wissen zu Gründungsumfeld und zur Gründungsfinanzierung
- Diskussion von Wachstumsstrategien und des Marktaustritts

Eingebunden in die Wissensvermittlung sind praxisnahe Gastvorträge und Fallbeispiele.

TERMIN UND ORT

Siehe Website

DOZENT

Prof. Dr. Karina Sopp

PUNKTE

6 LP

ANBIETER

Fakultät 6 - Professur für Entrepreneurship und betriebswirtschaftliche Steuerlehre

ANMELDUNG

Zugang zu den Lehrmaterialien über eine Einschreibung in OPAL / Gasthörerregistrierung

HOMEPAGE

tu-freiberg.de/fakultaet6/eubs

Technologieorientierte

S D P U B

Produktentwicklung - Innovationen unternehmerisch gestalten

Ziel der Veranstaltungsreihe ist die Vertiefung und Anwendung bereits bestehender Kompetenzen in Bezug auf produkt- und dienstleistungsbezogene Unternehmensgründungen. Darüber hinaus wird durch die Verbindung von betriebswirtschaftlichen und ingenieurtechnischen Fragestellungen ein komplexes Verständnis für marktgetriebene Prozesse angestrebt. Schwerpunkt ist die Erarbeitung eines umfassenden Konzeptes für eine Ausgründung mit folgenden Inhalten:

- Unternehmerische Zielsetzung und Managementzusammensetzung
- Anforderungen an Produkte und Dienstleistungen
- Markt- und Konkurrenzanalyse
- Ausarbeitung einer Marketingstrategie
- Besonderheiten in Produktion und Verkauf
- Finanzdaten und Finanzplanung

Abgerundet wird das Format durch Gasteinheiten ausgewiesener Expertinnen und Experten zu themenspezifischen Fragestellungen.

Ein Einstieg ist zum Sommer- und Wintersemester möglich. Die Teilnahme kann sich nach Wahl über ein oder zwei Semester erstrecken.

TERMIN UND ORT

Siehe Website

DOZENT

Prof. Dr. Karina Sopp

Prof. Dr. Ing. Martin Sobczyk

PUNKTE

6 LP (2 Semester)

ANBIETER

Fakultät 6 - Professur für Entrepreneurship und betriebswirtschaftliche Steuerlehre

Fakultät 4 - Institut für Maschinenbau

ANMELDUNG

Zugang zu den Lehrmaterialien über eine Einschreibung in OPAL/Gasthörerregistrierung

WEITERE INFORMATIONEN

tu-freiberg.de/fakultaet6/eubs
tu-freiberg.de/fakult4/imb

Grundlagen der BWL

S D P U B

Der Studierende gewinnt einen Überblick über die Ziele, Inhalte, Funktionen, Instrumente und deren Wechselbeziehungen zur Führung eines Unternehmens.

Die Veranstaltung zeichnet sich durch ausgewählte Aspekte der Führung eines Unternehmens wie z. B. Produktion, Unternehmensführung, Marketing, Personal, Organisation und Finanzierung aus, die eine überblicksartige Einführung in die managementorientierte BWL geben. Die theoretischen Inhalte werden durch Praxisbeispiele unteretzt. Verwendbarkeit des Moduls: Bachelorstudiengänge Geoökologie, Verfahrenstechnik, Elektronik- und Sensormaterialien, Fahrzeugbau: Werkstoffe und Komponenten, Gießereitechnik, Industriearchäologie, Maschinenbau, Engineering & Computing, Umwelt-Engineering; Diplomstudiengänge Geotechnik und Bergbau, Markscheidewesen und Angewandte Geodäsie, Keramik, Glas- und Baustofftechnik, Werkstoffwissenschaft und Werkstofftechnologie.

Weitere Infos unter <https://tu-freiberg.de/fakultaet6/ibl>

TERMIN UND ORT

Siehe Website

DOZENT

Prof. Dr. Michael Höck

PUNKTE

6 LP

ANBIETER

Fak. 6 - Professur f. Industriebetriebslehre, Produktionswirtschaft und Logistik

ANMELDUNG

nicht erforderlich/
Gasthörerregistrierung



Kosten- und Leistungsrechnung

S D P U B

In dem Modul werden die Grundlagen der Kosten- und Leistungsrechnung dargestellt und beurteilt, getrennt nach Kostenarten-, Kostenstellen- und Kostenträgerrechnung auf Basis einer Vollkostenrechnung. Ergänzt werden die Inhalte durch das Themengebiet Betriebsergebnisrechnung sowie eine Einführung in die Teilkostenrechnung. Die Studierenden sollen nach Abschluss des Moduls nicht nur in der Lage sein, verschiedene Kostenarten zu erfassen, eine innerbetriebliche Leistungsverrechnung durchzuführen sowie eine Produkt- und Betriebsergebnisrechnung aufzustellen, sondern auch die Methoden kritisch zu beurteilen und ggf. weiterzuentwickeln.

Weitere Infos unter tu-freiberg.de/fakultaet6/reco

TERMIN UND ORT

Siehe Website

DOZENTIN

Prof. Dr. Silvia Rogler

PUNKTE

6 LP

ANBIETER

Fak. 6 - Professur für Rechnungswesen und Controlling

ANMELDUNG

nicht erforderlich/
Gasthörerregistrierung

Technikethik

S D P U B

Inhalte: Die Technikethik als angewandte Ethik; normative Ansätze moralischen Entscheidens; Grundlagen der Verhaltesethik, empirische Methoden in der Verhaltensethik, ethische Implikationen von Mensch-Maschine-Interaktionen; ethikkonformes Design von Mensch-Maschine-Interaktionen, Technikfolgenabschätzung

Weitere Infos unter tu-freiberg.de/fakultaet6/wirtschaftsethik

TERMIN UND ORT

Siehe Website

DOZENTIN

Prof. Dr. Gari Walkowitz

PUNKTE

6 LP (mit Übung)

ANBIETER

Fak. 6 - Professur für Wirtschaftsethik

ANMELDUNG

nicht erforderlich/
Gasthörerregistrierung

Arbeitsrecht

S D P U B

In der Veranstaltung wird zunächst ein Überblick über die Einordnung des Arbeitsrechts und seine Grundbegriffe gegeben. Dabei werden u. a. das Zustandekommen von Arbeitsverhältnissen, sich aus dem Arbeitsverhältnis ergebende Rechte und Pflichten, die Haftungs- und Risikoverteilung im Arbeitsverhältnis, die Beendigung von Arbeitsverhältnissen sowie der Betriebsübergang behandelt. Einen weiteren Schwerpunkt der Veranstaltung bilden das Koalitionsrecht, das Tarifvertragsrecht, das Arbeitskampfrecht sowie das Betriebsverfassungsrecht.

TERMIN UND ORT
Siehe Website
DOZENT
Prof. Dr. Andreas Handschuh
PUNKTE
siehe Website
ANBIETER
Fak. 6 - Professur für Zivilrecht, insb. Innovations- und Technikrecht
ANMELDUNG
nicht erforderlich/ Gasthörerregistrierung

Weitere Infos unter <https://tu-freiberg.de/fakult6/zivilrecht>

Datenwirtschafts- und Technikrecht

S D P U B

Die Veranstaltung gibt einen Überblick über die vielfältigen juristischen Herausforderungen, die die zunehmende Digitalisierung und Datifizierung der Wirtschaft mit sich bringen. Im Fokus stehen die rechtliche Zuordnung von und der Zugang zu Daten (personenbezogene Daten, Industriedaten und Forschungsdaten) sowie die Möglichkeiten und Grenzen der Verwertung von Datensätzen. Behandelt werden außerdem die europäischen und internationalen Bezüge des Datenwirtschaftsrechts, vor allem am Beispiel des EU Data Act. Im technikrechtlichen Teil der Veranstaltung geht es insbesondere um Fragen der Regulierung des Technikeinsatzes und der Haftung beim Einsatz z. B. von autonomen Systemen und generativer KI. Berührungspunkte gibt es zudem zum Immaterialgüterrecht und insbesondere zum Urheberrecht.

TERMIN UND ORT
Siehe Website
DOZENT
Prof. Dr. Ronny Hauck
PUNKTE
siehe Website
ANBIETER
Fak. 6 - Professur für Zivilrecht, insb. Innovations- und Technikrecht
ANMELDUNG
nicht erforderlich/ Gasthörerregistrierung

Weitere Infos unter <https://tu-freiberg.de/fakult6/zivilrecht>

Vertiefung Privatrecht

S D P U B

In der Veranstaltung werden typische Vertragsverhältnisse (wie Kaufvertrag, Miete, Werkvertrag) näher dargestellt und Leistungsstörungen bei Verträgen werden vertieft behandelt (Verzug, Unmöglichkeit und Gewährleistung), einschließlich der Rückabwicklung gestörter Vertragsverhältnisse. Zudem wird vertieft auf Verfügungsgeschäfte eingegangen (Übertragung des Eigentums an Mobilien und Immobilien sowie die Abtretung von Rechten und Forderungen).

TERMIN UND ORT
Siehe Website
DOZENT
Prof. Dr. Ronny Hauck
PUNKTE
siehe Website
ANBIETER
Fak. 6 - Professur für Zivilrecht, insb. Innovations- und Technikrecht
ANMELDUNG
nicht erforderlich/ Gasthörerregistrierung

Weitere Infos unter <https://tu-freiberg.de/fakult6/zivilrecht>

Vertiefung Innovationsrecht

S D P U B

In der Veranstaltung werden ausgewählte Themenbereiche des Patent- und Gebrauchsmusterrechts (Schutz technischer Erfindungen) sowie des technischen Urheberrechts (Schutz von Software und Datenbanken) vertieft behandelt, einschließlich der Grundsätze der Lizenzierung solcher Rechte. Zudem wird ein umfassender Einblick in das produktbezogene Designrecht und das Markenrecht geboten. Die Vermittlung der Veranstaltungsinhalte wird durch Vorträge und Workshops von Praktikern unterstützt. Zur Veranstaltung gehört der Besuch des Expertenkolloquiums zum Gewerblichen Rechtsschutz, das gegen Ende der Vorlesungszeit stattfindet.

TERMIN UND ORT

Siehe Website

DOZENT

Prof. Dr. Ronny Hauck

PUNKTE

siehe Website

ANBIETER

Fak. 6 - Professur für Zivilrecht, insb. Innovations- und Technikrecht

ANMELDUNG

nicht erforderlich/
Gasthörerregistrierung

Weitere Infos unter <https://tu-freiberg.de/fakult6/zivilrecht>

Wirtschaftsstrafrecht und Compliance

S D P U B

Inhaltlich geht es in dieser Veranstaltung ausgehend vom Allgemeinen Strafrecht (Aufbau von Straftatbeständen: Objektiver und subjektiver Tatbestand, Rechtswidrigkeit, Schuld) um die im unternehmerischen Verkehr maßgeblichen Tatbestände, wie Betrug, Untreue, Unterschlagung, Insolvenz- und Bilanzdelikte, Korruptionsdelikte, Delikte gegen den Wettbewerb und das Steuerstrafrecht.

TERMIN UND ORT

Siehe Website

DOZENT

Prof. Dr. Bernhard Klose

PUNKTE

siehe Website

ANBIETER

Fak. 6 - Professur für Zivilrecht, insb. Innovations- und Technikrecht

ANMELDUNG

nicht erforderlich/
Gasthörerregistrierung

Weitere Infos unter <https://tu-freiberg.de/fakult6/zivilrecht>

Expertenkolloquium zum gewerblichen Rechtsschutz II

S D P U B

Referenten aus dem gesamten Bereich des Gewerblichen Rechtsschutzes, insbesondere Richter, Praktiker und Vertreter aus dem DPMA, tragen zu aktuellen und praxisrelevanten Themen des Geistigen Eigentums vor. Schwerpunkte bilden dabei das Patent- und Gebrauchsmuster- sowie das Marken- und Geschmacksmusterrecht.

TERMIN UND ORT

Siehe Website

DOZENT

Prof. Dr. Ronny Hauck

PUNKTE

siehe Website

ANBIETER

Fak. 6 - Professur für Zivilrecht, insb. Innovations- und Technikrecht

ANMELDUNG

erforderlich/
Gasthörerregistrierung

Die Teilnahme am Expertenkolloquium ist kostenpflichtig.

Weitere Infos unter <https://tu-freiberg.de/fakult6/zivilrecht>

Rohstoffrecht

S D P U B

Wesentliche Inhalte der Veranstaltung sind die verfassungsrechtlichen Grundlagen zum Schutz und zur Versorgung mit Rohstoffen, verwaltungsrechtliche Referenzgebiete und deren konkrete Maßnahmen, sowie die europarechtlichen Kompetenzen und Maßnahmen der EU. Abgerundet wird die Vorlesung durch rechtswissenschaftliche Analysen der Rohstoffstrategien der Bundesregierung sowie der Rohstoffinitiative der EU-Kommission.

Weitere Infos unter

<https://tu-freiberg.de/fakultaet6/oeffentliches-recht>

TERMIN UND ORT

Siehe Website

DOZENT

Prof. Dr. Robert Frau

PUNKTE

siehe Website

ANBIETER

Fak. 6 - Professur für Öffentliches Recht, insb. Rohstoffrecht, Umwelt- und Wirtschaftsrecht

ANMELDUNG

nicht erforderlich/
Gasthörerregistrierung

Internationales Umweltrecht

S D P U B

Es werden völkerrechtliche Grundkenntnisse vermittelt, bevor die Bereiche des Umweltvölkerrechts behandelt werden. Dazu gehören vertragliche Regelungen über spezifische Umweltmedien, Menschenrechte, Verpflichtungen privater Akteure sowie der Umweltschutz im Krieg.

Weitere Infos unter

<https://tu-freiberg.de/fakultaet6/oeffentliches-recht>

TERMIN, ORT UND PUNKTE

Siehe Website

DOZENT

Prof. Dr. Robert Frau

ANBIETER

Fak. 6 - Professur für Öffentliches Recht, insb. Rohstoffrecht, Umwelt- und Wirtschaftsrecht

ANMELDUNG

nicht erforderlich/
Gasthörerregistrierung

Anzeige

BEI NEUEN TECHNOLOGIEN IMMER VORN MIT DABEI SEIN.

Werde Teil des #TeamSiltronic

Bei uns erlebst Du High-Tech hautnah. Interessiert an einem Direkteinstieg? Wir bieten Dir vielfältige Möglichkeiten, Deine Karriere in der zukunftssträchtigen Halbleiterindustrie zu starten.

Infos und Bewerbung unter:
www.siltronic.com/karriere

siltronic
perfect silicon solutions

Öffentliches Recht

S D P U B

Zunächst wird ein Einblick in das Völkerrechtssubjekt Deutschland vermittelt. Dabei werden die Verfassungsprinzipien des föderalen, republikanischen und demokratischen Sozial- und Rechtsstaates sowie die Bildung und Funktion der Verfassungsorgane behandelt. In diesem Zuge werden auch Grundsätze, Aufbau, Verfahren und Handlungsformen der Verwaltung beschrieben. Ein besonderer Schwerpunkt liegt dabei auf der Darstellung des Verwaltungsaktes. Die Dogmatik der Grundrechte wird vermittelt und anhand einzelner Grundrechte vertieft. Im Rahmen der Übung wird anhand von Fällen ergänzend ein Einblick in den Rechtsschutz im öffentlichen Recht gegeben.

TERMIN UND ORT

Siehe Website

DOZENT

Prof. Dr. Robert Frau

PUNKTE

siehe Website

ANBIETER

Fak. 6 - Professur für Öffentliches Recht, insb. Rohstoffrecht, Umwelt- und Wirtschaftsrecht

ANMELDUNG

nicht erforderlich/
Gasthörerregistrierung

Weitere Infos unter

<https://tu-freiberg.de/fakultaet6/oeffentliches-recht>

Bau- und Planungsrecht

S D P U B

Die Vorlesung befasst sich als Teilgebiet des öffentlichen Baurechts mit den rechtlichen Regelungen zur Qualität des Bodens und seiner Nutzbarkeit, und dabei maßgeblich mit den flächenbezogenen Anforderungen an ein Bauvorhaben. Ein zentrales Element der Bauleitplanung ist dabei die Sicherstellung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung. Das Städtebaurecht regelt dementsprechend die Vorbereitung und Leitung der baulichen und sonstigen Nutzung der Grundstücke. Rechtsquellen sind das Baugesetzbuch (BauGB) und die darauf gestützten Rechtsverordnungen, insbesondere die Baunutzungsverordnung (BauNVO).

TERMIN UND ORT

Online

Siehe Website

DOZENT

Prof. Dr. Maximilian Wormit

PUNKTE

siehe Website

ANBIETER

Fak. 6 - Professur für Öffentliches Recht, insb. Rohstoffrecht, Umwelt- und Wirtschaftsrecht

ANMELDUNG

nicht erforderlich/
Gasthörerregistrierung

Weitere Infos unter

<https://tu-freiberg.de/fakultaet6/oeffentliches-recht>

Steuerrecht

S D P U B

Die Veranstaltung befasst sich mit einem Teilgebiet des öffentlichen Rechts, in dem es maßgeblich um die Festsetzung und Erhebung von Steuern geht, was weitgehend durch die Abgabenordnung bestimmt wird, die die wesentlichen Vorschriften des Steuerverfahrensrechts enthält. Es wird zudem auf das materielle Steuerrecht eingegangen, also die konkreten Bestimmungen zur Höhe der Steuerschuld, was in zahlreichen Einzelgesetzen verankert ist. Den Schwerpunkt bilden dabei die Besteuerung von Kapitalgesellschaften und von Personengesellschaften und insgesamt diejenigen Steuerarten, die im unternehmerischen Verkehr eine besondere Bedeutung besitzen, wie die Umsatz-, die Gewerbe- und die Körperschaftssteuer.

TERMIN UND ORT

Siehe Website

DOZENT

Prof. Dr. Lutz Lammers

PUNKTE

siehe Website

ANBIETER

Fak. 6 - Professur für Öffentliches Recht, insb. Rohstoffrecht, Umwelt- und Wirtschaftsrecht

ANMELDUNG

nicht erforderlich/
Gasthörerregistrierung

Weitere Infos unter

<https://tu-freiberg.de/fakultaet6/oeffentliches-recht>

„Wissenschaftliches Tauchen“ Spezielle Ausbildung für die Tauchexpedition 2026

S D P U B

Die Studienangebote der Zukunft führen zu einer fachbereichsübergreifenden, weit gefächerten Ausbildung, die praxisorientiert und persönlichkeitsformend ist. Der Kurs „Wissenschaftliches Tauchen“ eignet sich sehr gut, theoretisches Fachwissen in einem neuen Umfeld praktisch anzuwenden. Über diesen Kurs öffnen sich neue Wege und Perspektiven bei Praktika, Qualifizierungsarbeiten, Projektmitarbeit und auch beim späteren beruflichen Einsatz als Wissenschaftler. Nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung bekommen die Teilnehmenden ein Zertifikat nach der Norm zur Ausbildung von Wissenschaftlichen Tauchern ISO 8804-1/2.

Ansprechpartner für alle Tauch-Veranstaltungen
Dr. Thomas Grab
Tel. 03731 39-3004
E-Mail: info@sdsc.tu-freiberg.de
Website: <https://tu-freiberg.de/sdc/termine>



Schnorcheln und Tauchen

S D P U B

Für Studierende ohne taucherische Vorbildung, ist die Veranstaltung „Schnorcheln und Tauchen“ ein guter Einstieg in die „Unterwasserwelt“. Der Kurs beinhaltet das Training mit ABC-Ausrüstung und die Einführung in das Gerätetauchen.

Der Erwerb des Tauchscheins CMAS* (Confédération Mondiale des Activités Subaquatiques, internationaler Tauchverband) kann vermittelt werden. Dieser ist Voraussetzung für die Teilnahme am Modul „Wissenschaftliches Tauchen I“.

TERMIN
siehe Website
ORT
Johannisbad
DOZENT
Dr. Thomas Pohl
ANBIETER
Universitäts-sportzentrum
ANMELDUNG
nicht erforderlich/ Gasthörerregistrierung

Wissenschaftliches Tauchen I Praxisübungen (Schwimmhallenausbildung)

S D P U B

Es wird die Methodik des Tauchens für wissenschaftliche Fragestellungen und wissenschaftlichem Arbeiten unter Wasser vermittelt. Ausbildungsinhalte sind Kommunikation, Dokumentation, Kartierung und Vermessung unter Wasser, sowie der Umgang mit wissenschaftlichen Geräten zur in-situ-Messung und Probenahme von Sedimenten, Bioten, Gas und Wasser.

Voraussetzung ist eine Lizenz als Sporttaucher (CMAS* oder Äquivalent), sowie eine gültige Tauchtauglichkeitsbescheinigung. Kursanerkennung: Verwendbarkeit des Moduls in allen Bachelor- und Masterstudiengängen an der TUBAF.

TERMIN
Siehe Website
ORT
Johannisbad
DOZENTEN
Dr. Thomas Pohl, Dr. Richard Stanulla und M.Sc. Judy Stanulla
PUNKTE
6 LP (mit Leistungen aus SoSe, Tauchcamps und Vorlesung)
ANBIETER
Fakultät 4
ANMELDUNG
erforderlich unter info@sdsc.tu-freiberg.de / Gasthörerregistrierung

Wertschätzende Kommunikation (auch in schwierigen Gesprächssituationen)

Workshop auf Deutsch

In unserem beruflichen (und privaten) Alltag findet ständig Kommunikation statt, sei es mit Kolleg/innen, der Führungskraft, Studierenden und vielen Anderen.

Dabei kommt es auch immer wieder zu schwierigen Gesprächssituationen, gerade in Druck- und Stresssituationen. Eine gute Gesprächskompetenz ist daher ein entscheidender Erfolgsfaktor im Arbeitsalltag. Im Workshop werden die Grundlagen einer wertschätzenden, deeskalierenden Kommunikation diskutiert und der eigene Kommunikationsstil wird reflektiert.

Ziel ist es, Handlungsstrategien zu entwickeln, um auch in schwierigen Situationen professionell zu kommunizieren.

S D P U B

TERMIN

Montag, 27. April (9–16 Uhr), 8 AE

ORT

online, Link zum online Seminar-Raum wird zeitnah mitgeteilt

REFERENTIN

Dr. Kathrin Carl

PUNKTE

0,25 LP

ANBIETER

GraFA

ANMELDUNG

<https://blogs.hrz.tu-freiberg.de/grafa/workshopuebersicht/wertschaetzende-kommunikation-auch-in-schwierigen-gespraechssituationen/>

Entwicklung akademischer Resilienz

Präsenzworkshop auf Deutsch

Resilienz ist die Eigenschaft eines Werkstoffes nach Verformung wieder die Ausgangsform annehmen zu können. Persönliche Resilienz ist die Eigenschaft, nach Herausforderungen und Lebenskrisen eine noch „schönere mentale Form“ einzunehmen. Also gestärkt aus der Krise hervorzugehen.

Resilienz ist keine feste Charaktereigenschaft, sondern eine Kraft, die sich durch Herausforderungen und Krisen entwickelt.

Im Workshop analysieren wir, was resiliente Menschen anders machen als weniger resiliente, welche Auswirkungen Resilienz auf das eigene Leben hat, sowohl auf meine wissenschaftliche Karriere als auch auf meine fachliche und persönliche Entwicklung.

S D P U B

TERMIN

Mittwoch, 30. September (9–16 Uhr), 8 AE

ORT

Konferenzraum SIZ Prüferstraße 2

REFERENTIN

Susanne Schubert

PUNKTE

0,25 LP

ANBIETER

GraFA

ANMELDUNG

<https://blogs.hrz.tu-freiberg.de/grafa/workshopuebersicht/entwicklung-akademischer-resilienz/>

Finanzplanung ist Lebensplanung.

**Zielgerichtet. Individuell.
Persönlich.**

Neuer Lebensabschnitt –
neue Herausforderungen? Kein Problem!
Wir entwickeln mit Ihnen eine nachhaltige und
flexible Strategie für Ihre Finanzen.



Jetzt Termin für Ihr persönliches
Finanzkonzept vereinbaren.

Weil's um mehr als Geld geht.



**Sparkasse
Mittelsachsen**

Intuitives Bogenschießen für Anfänger

S D P U B

Realistische Ziele setzen, Ziele im Blick behalten, den Weg dorthin gestalten und zielorientiert arbeiten, kaum eine andere Sportart ist dafür eine so gute Metapher, wie das Bogenschießen. Und das gilt nicht nur plakativ. Beim Bogenschießen spiegeln sich unser Umgang mit Zielen, unsere Herangehensweisen und typische Verhaltensmuster, welche wir bewusst oder unbewusst im Studium wie in der Arbeitswelt identisch zeigen.

Instinktives Bogenschießen ist eine effektive Methode, solche Schlüsselkompetenzen zu reflektieren und zu entwickeln. Im Wechselspiel von Spannung, Konzentration, Loslassen und Entspannung kann ein direkter Bezug zum Arbeitsalltag hergestellt werden.

TERMIN

Montag, 6. Juli, 14–18 Uhr

ORT

wird bei Anmeldung bekannt gegeben

ANBIETER

Psychosoziale Dienste des Studentenwerks Freiberg

ANMELDUNG

<https://beratung.studentenwerk-freiberg.de/>

StudienabschlussCoaching

S D P U B

Das Studienabschlusscoaching richtet sich an Studierende, die sich im letzten Abschnitt ihres Studiums befinden, Unterstützung bei dem Erreichen des Abschlusses / dem Bestehen von Abschlussprüfungen benötigen oder zwischen Abschluss und Abbruch schwanken.

Die Treffen finden zweiwöchentlich in den Räumen des Studentenwerkes statt. Das Angebot ist für Studierende der TU Bergakademie Freiberg kostenfrei.

TERMIN

zweiwöchentlich (ungerade Wochen), donnerstag, 13:30–15 Uhr

ORT

Max-Kade-Raum, Winklerstraße 12, (hybrid ebenfalls möglich)

ANBIETER

Psychosoziale Dienste des Studentenwerks Freiberg

ANMELDUNG

<https://beratung.studentenwerk-freiberg.de/>

SPRACHEN ÖFFNEN HORIZONTE



UNSERE SPRACHKURSE

ENGLISCH
(FACHSPRACHE)

NORWEGISCH

SPANISCH

FRANZÖSISCH

ITALIENISCH

CHINESISCH

JAPANISCH

POLNISCH

RUSSISCH

TSCHECHISCH

DEUTSCH
ALS FREMDSPRACHE

ENGLISCH
FÜR MITARBEITENDE



IUZ
Sprachen



tu-freiberg.de/sprachenangebot



SOMMERSEMESTER 2026

Kurstart für Fortführungskurse aus dem WS: **07.04.**
Quereinstieg möglich!

Anzeige

SPRACHTUTOREN

Korrektes Deutsch für alle Texte



Im ehrenamtlichen Sprachtutoren-Programm unterstützen Deutsche internationale Studierende beim Erstellen sprachlich korrekter Texte wie Abschlussarbeiten und Bewerbungen.

- Sie benötigen Unterstützung bei der sprachlichen Korrektur eines Textes?
- Sie möchten Sprachtutor/in werden?

Kontaktmöglichkeiten finden Sie auf unsere Webseite:

Für Korrekturen bitte frühzeitig anmelden

tu-freiberg.de/sprache-ist-bruecke

Anzeige

INTERNATIONALES/INTERKULTURALITÄT/SPRACHEN

Studium und Praktikum im Ausland – DIE Erfahrung im Studi-Leben

S D P U B

Wer ins Ausland geht, kann viel gewinnen: neue Freunde und Kontakte, bessere Sprachkenntnisse, eine andere Perspektive auf das eigene Studienfach, spannende interkulturelle Erfahrungen, einen Pluspunkt im Lebenslauf...

Mit der Planung und Vorbereitung sollten Sie rechtzeitig beginnen. Das International Office unterstützt und berät Sie gern.

Im Sommersemester 2026 finden Infoveranstaltungen zu folgenden Themen statt:

- Ab ins Ausland: Überblick über die Austauschprogramme der TUBAF (Europa/Erasmus, weltweit, Studium, Praktikum)
- Going Abroad: An Overview of the TUBAF Exchange Programmes (Europe/Erasmus, worldwide, studies, internships)
- Erasmus Internship in Enterprises

Die Termine und Veranstaltungsorte werden unter

<https://tu-freiberg.de/iuz/> „Anstehende Veranstaltungen“

und in der Uniinfo veröffentlicht.

TERMIN UND ORT

Siehe Website

REFERENTIN

Michaela Luft u. a.

ANBIETER

IUZ

ANMELDUNG

nicht erforderlich



Intercultural Communication and Ethics

S D P U B

Dieses englischsprachige Modul vermittelt grundlegende Kenntnisse der interkulturellen Kommunikation und Ethik. Ziel ist es, praktische Fähigkeiten für den Umgang mit kultureller Diversität in Studium, Beruf und Alltag zu entwickeln. Behandelt werden Themen wie kulturelle Dimensionen nach Hofstede und Hall, ethische Theorien, Stereotypen, verbale und nonverbale Kommunikation, sowie Fallstudien zur Konfliktlösung. Besonderes Augenmerk gilt aktuellen Herausforderungen wie Globalisierung, digitaler Kommunikation und Nachhaltigkeit. Das Modul integriert Gastvorträge aus der EURECA-PRO Allianz und fördert die Entwicklung kultureller Sensibilität durch Reflexion und Gruppenarbeit.



TERMIN/DATE

Montag, 27. April

ORT/PLACE

Online

REFERENT/LECTURER

Dr. Apostolos Gerontas (TUBAF) in Kooperation mit HS Mittweida

PUNKTE/CREDITS

3 ECTS

ANBIETER/INFORMATIONEN

Institut f. Bergbau und Spezialtiefbau in Kooperation mit EURECA-PRO

ANMELDUNG/REGISTRATION

Erforderlich/Required;
Gasthörerregistrierung

This English-taught module offers a foundational introduction to intercultural communication and ethics. It aims to equip participants with practical skills for navigating cultural diversity in academic, professional, and everyday contexts. Key topics include cultural dimensions (Hofstede, Hall), ethical theories, stereotypes, verbal and non-verbal communication, and case studies on conflict resolution. Particular attention is given to contemporary challenges such as globalization, digital communication, and sustainability. The module features guest lectures from the EURECA-PRO alliance and promotes cultural awareness through reflection and group work.

77. BHT FREIBERGER UNIVERSITÄTS- FORUM

**3. – 9. Juni
2026**

tu-freiberg.de/bht



Fachkolloquium

Termin

36. Krüger-Kolloquium

3. Juni

15. Geotechnik-Kolloquium

3. Juni

10. Workshop:
Digitalisierung in den geowissenschaftlichen Sammlungen – Von AQUiLA zu DINA

4. Juni

5th Africa Forum –
Circular Technologies for Environmental Remediation and Resource Management

4. Juni

20th Freiberg Colloquium of Young Researchers (EURECA-PRO):
Responsible Consumption and Production in the Use of the Earth's Resources

4. – 5. Juni

10th Freiberg PhD Conference – Communicate!

5. Juni

Festveranstaltung
10 Jahre Günter-Heinisch-Stiftung für die Geowissenschaftlichen Sammlungen

5. Juni

Freiburger Forum Rohstoffrecht – Law, Policy and Technology of Space Mining

5. Juni

Forum nachhaltige Wertschöpfung: Kreislaufwirtschaft und Logistik

8. Juni

Freiberg Forum Biobased Materials

8. Juni

Freiburger Robotik-Forum

8. Juni

Advanced Drilling Technologies and Subsurface Engineering |
Innovative Bohrtechnologien und Untergrundnutzung

8. – 9. Juni

Freiberg Silicon Days

8. – 9. Juni

WISSENSCHAFTLICHE LERN- UND ARBEITSTECHNIKEN

Einführung in die Bibliotheksbenutzung für Erstsemester

S D P U B

In 60 Minuten erhalten Sie einen ersten informativen Einblick in die Angebote der Universitätsbibliothek mit folgenden Schwerpunkten:

- Benutzungsmöglichkeiten
- Verwaltung Ihres Benutzerkontos
- Katalogrecherche
- Scan-, Kopier- und Druckservices
- Orientierung und Aufstellungssystematik

Unterstützend können auch unsere Virtuelle Tour

<https://tu-freiberg.de/ub/ueber-uns/virtuelle-tour-ub>

oder unsere Online-Tutorials

<https://www.youtube.com/@ubfreiberg/videos>

genutzt werden.

TERMIN

Semesterbeginn, Siehe UB-Website

ORT

Universitätsbibliothek

DOZENT

Fachreferenten/-innen des jeweiligen Fachgebietes

ANBIETER

Universitätsbibliothek

ANMELDUNG

nicht erforderlich



Einführung in die Literaturverwaltung

S D P U B

Der Einsatz einer Literaturverwaltungssoftware ist für das Schreiben wissenschaftlicher Arbeiten und Publikationen unbedingt empfehlenswert. Diese Tools sind üblicherweise in Browser und Textverarbeitung integrierbar und unterstützen bei:

- Erfassung und Sammlung von Literatur
- Wissensorganisation
- Zusammenarbeit im Team
- Erstellung von Zitationen und Literaturverzeichnissen in verschiedenen Zitationsstilen
- Synchronisation über mehrere Geräte

Die Universitätsbibliothek bietet Schulungen zur Nutzung an, weitere Informationen finden Sie auf unserer Website

<https://tu-freiberg.de/ub/services/literaturverwaltung>

TERMIN

siehe Website der UB

ORT

Universitätsbibliothek

DOZENT

Dipl.-Inf. Patrick Reichel

ANBIETER

Universitätsbibliothek

ANMELDUNG

erforderlich über OPAL



UB - Podcast Workshop im ON AIR Podcaststudio

S D P U B

Podcasts haben sich zu einem beliebten Format in der Wissensvermittlung etabliert. Das Podcaststudio ON AIR in der Universitätsbibliothek Freiberg ist ein Experimentierraum für die Produktion von Audiomaterial für Forschung und Lehre. Vor Ort können bis zu drei Gesprächspartner aufgenommen werden. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, Gespräche über Videokonferenzplattformen zu führen und aufzuzeichnen sowie Filme – etwa von Experimenten oder anderen Lerneinheiten – nachzuvertonen. Voraussetzung für die Nutzung des Podcaststudios ON AIR in der Bibliothek ist die Teilnahme an einem Grundlagenworkshop, in dem die verfügbare Hardware und der Umgang mit ihr sowie die grundlegenden Schritte zum Aufnehmen, Editieren und Exportieren der Projekte mit der Software Reader erklärt werden.

TERMIN

Siehe OPAL

ORT

Universitätsbibliothek

DOZENT

Oliver Löwe

ANBIETER

Universitätsbibliothek

ANMELDUNG

erforderlich über OPAL



UB - Mixed Reality „Führerschein“

S D P U B

Längst ist eine Bibliothek nicht nur ein Hort des gedruckten Wissens - es können auch moderne Verfahren wie Virtual Reality sowie 3D-Druck hautnah angefasst werden. Damit Forschende wie auch Studierende sich an die neuen Technologien ohne größere Hürden heranwagen können, bieten wir in unseren Räumen, dem „Mixed Reality Space“ sowie dem „ScienceLab“, entsprechende Schnupperkurse an.

Dafür ist ein Nachweis, unser sogenannter „Mixed Reality-Führerschein“, von Nöten. Diesen können Sie in einem der folgenden Kurse erwerben:

- Nutzung der Virtual Reality-Brillen (PICO 4E)
- Nutzung des 3D-Druckers (BambuLab Carbon X1)

Die verfügbaren Termine sowie die Anmeldung sind auf OPAL zu finden:

<https://bildungsportal.sachsen.de/opal/auth/RepositoryEntry/43697766406>

TERMIN

siehe Opal

ORT

Universitätsbibliothek

DOZENT

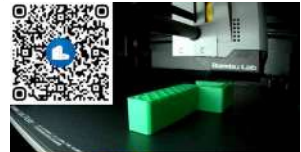
Tobias Bräuer

ANBIETER

Universitätsbibliothek

ANMELDUNG

erforderlich über OPAL



Introduction to Science Communication: Bridging the Gap between Researchers and Society

S D P U B

Presence event in English

Science Communication offers a promising solution to this problem. This workshop aims to introduce participants to the fundamental principles of science communication. Together, we will explore crucial topics such as identifying target audiences, selecting appropriate mediums for effective communication, and presenting scientific concepts in a comprehensible manner. Additionally, we will explore alternative approaches that can foster improved dialogue between science and society.

DATE

April 23–24, 2026
(09:00 am – 12:00 pm),
8 working units

PLACE

online

LECTURER

Dr. Maia George

CREDITS

0,25 ECTS

ORGANISATION/LECTURERS

GraFA

REGISTRATION

<https://blogs.hrztu-freiberg.de/grafa/workshopuebersicht/introduction-to-science-communication-bridging-the-gap-between-researchers-and-society/>

BERUFSSTART, KARRIEREPLANUNG, BEWERBUNG

Bewerbungsmappenberatung



- Was will ich?
- Was kann ich?
- Wie bewerbe ich mich richtig?
- Wie meistere ich ein Vorstellungsgespräch?

Bei der individuellen Beratung können sich Studierende auf konkrete Bewerbungssituationen vorbereiten und sich über die eigenen beruflichen Ziele klar werden. Im Rahmen eines einstündigen Beratungsgesprächs gehen wir auf Ihre individuellen Anliegen ein:

- Empfehlungen zu Aufbau, Inhalt und Layout professioneller Unterlagen
- Tipps und Tricks zur Bewerbung
- Vorbereitung auf ein Vorstellungsgespräch
- Tipps zur Stellensuche

Diese Beratung findet in Kooperation mit dem Hochschulteam der Agentur für Arbeit statt.

Eine Anmeldung ist erforderlich!

Für die Beratung wird keine Schutz- und Aufwandsgebühr erhoben. Alle Termine zur Bewerbungsmappenberatung sind im Semesterprogramm auf dem Blog des Career Centers angegeben.

TERMIN

einmal im Monat an einem Mittwoch, 9–14 Uhr

ORT

Seminarraum 2.404,
(Prüferstraße 2, SZ, 2. OG)

REFERENTIN

Cindy Junge, Berufsberaterin

ANBIETER

Career Center

ANMELDUNG

Erforderlich unter
<https://blogs.hrz.tu-freiberg.de/careercenterclub/de/semesterprogramm/>

Fotoshooting für professionelle Bewerbungsbilder



“You never get a second chance to make a first impression.”

Das Bewerbungsfoto ist neben der professionellen Mappe und ordentlichen Unterlagen eines der wichtigsten Bausteine einer Bewerbung. Ein professionelles und sympathisches Foto wird sofort wahrgenommen, vermittelt Kompetenz und Freundlichkeit.

Entscheidungen werden zu einem großen Teil emotional getroffen, Bilder sprechen eine deutliche Sprache und kein Personaler kann sich dem Anblick eines menschlichen Gesichts entziehen. Dies ist Eure Chance, innerhalb der ersten Sekunde einen positiven Eindruck zu hinterlassen.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Es fällt ein Pauschalbetrag von 35 € an. Darin ist die Gebühr für Ihre zwei besten digitalen Bewerbungsbilder in Höhe von 30 €, sowie eine Schutz- und Aufwandsgebühr in Höhe von 5 € enthalten.

Es gelten unsere Teilnahmebedingungen auf der Homepage, insbesondere der Absatz Abmeldung/Rücktritt.

TERMIN

Dienstag, 19. Mai, 9–15 Uhr

ORT

Konferenzraum 1.46 Neue Mensa

REFERENTIN

Anett Weigelt | Agentur Trendsetter

ANBIETER

Career Center

ANMELDUNG

Erforderlich unter
<https://blogs.hrz.tu-freiberg.de/careercenterclub/de/semesterprogramm/>



In 3 steps to a successful self-presentation

S D P U B



What do Apple and Martin Luther have in common? Together we will discover their secret.

In this workshop you learn how to structure your self-presentation successfully and how to fill them with content that does not just repeat your CV. At the end of the day, you will be able to convince the enterprise that fits to you!

Contents:

- structure of a successful self-presentation
- working on the content of each step
- build your own mark
- improvement and training in our group

This seminar takes place with our ORTE partner Wegweiser Studio. The number of participants is limited.

DATE
Wednesday, May 27, 2026, 17pm–19pm
PLACE
online
TRAINER
Ms. Stefanie Ullrich, Gründerin Wegweiser-Studio
COURSE LANGUAGE
English
PROVIDER
Career Center
REGISTRATION
necessary via
https://blogs.hrz.tu-freiberg.de/careercenterclub/de/semesterprogramm/

Das Vorstellungsgespräch Mit Kompetenz und Persönlichkeit überzeugen

S D P U B

Vortrag

Mit der Einladung zum Vorstellungsgespräch hat man eine wichtige Hürde auf dem Weg zum neuen Job oder zum Ausbildungsplatz genommen. Um letztendlich als Sieger über die Ziellinie zu laufen, muss man sowohl seine Stärken als auch die Erwartungen des Unternehmens und den Nutzen, den der potenzielle Arbeitgeber von der Mitarbeit hätte, kennen. Außerdem geht es um die Persönlichkeit: Ist der Bewerber sympathisch und vertrauenswürdig? Passt er ins Team? In diesem Training erfahren Sie, was in einem Vorstellungsgespräch auf Sie zukommt, welche Fragen gestellt werden und wie Sie sich perfekt darauf vorbereiten und überzeugend auftreten.

Inhalte:

- Die optimale Vorbereitung und die Wahl des richtigen Outfits
- Struktur und Ablauf des Vorstellungsgesprächs
- Die drei Weichensteller: Kompetenz, Leistungsmotivation und Persönlichkeit
- Der erste Eindruck - von Anfang an überzeugen!
- Die gelungene Selbstpräsentation
- Die wichtigsten und schwierigsten Fragen und die richtigen Antworten darauf
- Körpersprache beachten und gezielt einsetzen
- Sympathie erzeugen
- Umgang mit Stress, Blackout und Nervosität

Dieser Vortrag findet in Kooperation mit unserem Gesundheitspartner, der Techniker Krankenkasse statt. Eine Anmeldung ist erforderlich! Für den Vortrag wird keine Schutz- und Aufwandsgebühr erhoben.

TERMIN
Montag, 15. Juni, 11:30–13 Uhr
ORT
Online
REFERENT
Dr. Branko Woischwill
ANBIETER
Career Center
ANMELDUNG
Erforderlich unter
https://blogs.hrz.tu-freiberg.de/careercenterclub/de/semesterprogramm/



UNTERNEHMERISCHES DENKEN UND HANDELN

How to Exist?

Workshop

S D P U B

Du willst wissen, wie aus deiner wissenschaftlichen Idee ein gefördertes Gründungsvorhaben wird? Dann ist „How to EXIST“ genau dein Workshop. In diesem kompakten, praxisnahen Format stellen wir die EXIST-Förderprogramme des BMWF vor und zeigen, wie Studierende, Promovierende und Forschende ihre Ideen erfolgreich zur Förderung bringen.

Agenda:

- Überblick über EXIST-Programme
- Fördervoraussetzungen & Zielgruppen
- Antragslogik und Best Practices aus der Praxis.

Do you want to know how a scientific idea can become a funded start-up project? Then “How to EXIST” is the workshop for you. In this compact, hands-on session, we introduce the EXIST funding programmes of the German Federal Ministry for Economic Affairs (BMWF) and explain how students, doctoral candidates and researchers can successfully secure funding for their ideas.

Agenda:

- Overview of the EXIST programmes
- funding requirements and target groups
- application logic and best practices

TERMIN

Mittwoch, 29. April sowie 8. Juli und 9. September, 13:30–14:30 Uhr

ORT

dreiteilige Onlineveranstaltung

REFERENTIN

Marika Hoyer

ANBIETER

Gründungsnetzwerk SAXEED

ANMELDUNG

www.saxeed.net/veranstaltungen



Anzeige

...connecting, sharing,
and growing together.

United Sisters

UNTERNEHMERISCHES DENKEN UND HANDELN

Crashkurs Existenzgründung neben dem Studium

Workshop

S D P U B

Kurzer, kompakter Überblick über organisatorische Anforderungen an die Selbstständigkeit:

- Beantragung Gewerbeschein
- Einfluss der Selbstständigkeit auf BAföG- und Kindergeldansprüche
- Gründungsformalitäten und Notwendigkeiten der Buchführung

Der Referent Andre Uhlmann ist SAXEED-Mitarbeiter und berät Gründerteams von der Ideenfindung bis zur Umsetzung.

TERMIN

Mittwoch, 22. April,
13:30–16:30 Uhr

ORT

Konferenzraum SIZ

REFERENT

Andre Uhlmann

ANBIETER

Gründungsnetzwerk SAXEED

ANMELDUNG

www.saxeed.net/veranstaltungen

Crash course in starting a business while studying

Brief, compact overview of organizational requirements for self-employment:

- Applying for a business license
- Impact of self-employment on BAföG and child benefit entitlements
- Start-up formalities and accounting requirements



Pack's an und werd kreativ!

Dein Einstieg in die Welt des 3D-Drucks!

Workshop

S D P U B

Pack an und werde kreativ: In unserem DIY-Workshop steht das Selbermachen im Mittelpunkt! Innerhalb von nur 1 Stunde lernst Du die Grundlagen des 3D-Drucks – kompakt, praktisch und ohne viel Theorie. In der neuen Universitätsbibliothek kannst Du direkt loslegen: Von der Erstellung und Vorbereitung Deines Modells bis zum Start des Drucks setzt Du Deine IDEE eigenhändig um und MACHST den gesamten Prozess hautnah.

Get creative: our DIY workshop is all about making things yourself! In just 1 hour, you will learn the basics of 3D printing - compact, practical and without a lot of theory. You can get started right away in the new university library: From the creation and preparation of your model to the start of printing, you implement your IDEA yourself and MAKE the entire process up close.

Der Referent Thomas Klotz ist SAXEED-Mitarbeiter und betreut Gründerteams von der Ideenfindung bis zur Umsetzung. Der Referent Tobias Bräuer arbeitet im Team der Universitätsbibliothek und betreut das ScienceLab und den Mixed Reality-Space.

TERMIN

Deutsch:

Mittwoch, 6. Mai, 13:15–14:15 Uhr

Englisch:

Mittwoch, 13. Mai, 13:15–14:15 Uhr

ORT

ScienceLab Universitätsbibliothek

REFERENTEN

Thomas Klotz, Tobias Bräuer

ANBIETER

Gründungsnetzwerk SAXEED

ANMELDUNG

www.saxeed.net/veranstaltungen



UNTERNEHMERISCHES DENKEN UND HANDELN

Neben der Wissenschaft selbstständig? S D P U B

Workshop

Viele wissenschaftliche Mitarbeiter:innen tragen enormes Fachwissen in sich und stellen sich irgendwann die Frage:

Kann ich damit auch selbstständig arbeiten z. B. über Lehraufträge, Dienstleistungen, Gutachten, Coaching oder projektbezogene Aufträge? Und wenn ja: wie, ohne mich zu verzetteln oder rechtliche Fehler zu machen?

Dieser Workshop bietet realistische, rechtssichere Orientierung:

- Entscheidungsgrundlagen
- praktische Beispiele
- Abbau typischer Unsicherheiten

Der Referent Andre Uhlmann ist SAXEED-Mitarbeiter und berät Gründerteams von der Ideenfindung bis zur Umsetzung.

TERMIN

Mittwoch, 27. Mai,
13:30–15:30 Uhr

ORT

Konferenzraum SIZ

REFERENT

Andre Uhlmann

ANBIETER

Gründungsnetzwerk SAXEED

ANMELDUNG

www.saxeed.net/veranstaltungen



Dos and Don'ts der wissenschaftlichen Antragstellung

S D P U B

Workshop

EU, Bund und Länder bieten ein weites Spektrum an Förderprogrammen zur Generierung und Vertiefung bestehender Forschungsergebnisse. Befristete Anschubfinanzierungen sollen den Hochschulen dabei helfen, sich neue Forschungsfelder zu erschließen, diese nach der Förderphase fortzuentwickeln und gegebenenfalls weitere Drittmittel einzuwerben. Oftmals sind diese mit einer umfangreichen und komplexen Antragstellung verbunden.

Das von SAXEED angebotene Online-Selbstlernseminar bietet daher einen kurzen und kompakten Überblick über ausgewählte Projektmöglichkeiten aus sächsischen, Bundes- und EU-Mitteln und geht dann über in die Voraussetzungen einer erfolgreichen Antragstellung im Wissenschaftsbereich. Neben der konkreten Projektplanung werden die Themenbereiche Personal- und Sachmittelplanung hervorgehoben. Der Workshop wird durch praktische Anwendungsbeispiele ergänzt.

Agenda:

- Kurzvorstellung aktueller Förderprogramme & Informationsquellen
- Gegenüberstellung der Förderbedingungen
- Methodik der Antragstellung
- Besonderheiten der Sachmittelplanung & Personalkalkulation
- Weiterverwertung der Forschungsergebnisse

TERMIN

Mittwoch, 26. August, 8–9 Uhr

ORT

Online-Einführungsveranstaltung
zum Selbstlernseminar

REFERENT

Andre Uhlmann

ANBIETER

Gründungsnetzwerk SAXEED

ANMELDUNG

www.saxeed.net/veranstaltungen



„Irgendwas mit Transfer“

S D P U B

Workshopreihe

Transfer ist mehr als eine Randnotiz in Förderanträgen. Er schafft Verbindungen, ermöglicht Innovationen und macht Forschung sichtbar. Die Workshopreihe schärft den Blick für wirkungsvolle Transferprozesse und vermittelt praxisnahe Werkzeuge für den Forschungsalltag. Im Mittelpunkt steht der Transfer als Chance – für neue Impulse, Kooperationen und gesellschaftliche Wirkung.



1. Patente und Gebrauchsmuster strategisch nutzen

Schutzrechte wie Patente und Gebrauchsmuster können Innovationen vor Nachahmung schützen und ihre gezielte Verwertung ermöglichen. Häufig besteht jedoch Unsicherheit darüber, wann und wie diese sinnvoll eingesetzt werden können. Der Workshop sensibilisiert für die Bedeutung von Schutzrechten und beleuchtet deren Nutzung als strategisches Werkzeug, um Forschungsergebnisse nachhaltig in die Praxis zu bringen.

Neben den rechtlichen und formalen Grundlagen steht der Umgang mit Herausforderungen im Fokus, etwa wie Schutzrechte in Forschungsk Kooperationen angewandt werden können. Die Teilnehmenden erhalten praxisnahe Einblicke in die Möglichkeiten und Grenzen von Patenten und Gebrauchsmustern sowie Tipps für den Einstieg – von der Anmeldung über die Zusammenarbeit mit Partner:innen bis hin zur erfolgreichen Verwertung.

TERMIN

Donnerstag, 30. April,
14:30–16 Uhr

ORT

Prüferstraße 1A, 2. OG, Raum 2-3-2

REFERENTEN

Dr. Stephan Meschke,
Dr. Iaroslav Petrenko

ANBIETER

Zentrale Transferstelle / 4transfer

ANMELDUNG

erforderlich unter OPAL /
Juliane.Grahl@zuv.tu-freiberg.de



2. Transfer spielerisch erleben

Wie wird aus Forschung gesellschaftlicher Fortschritt? Im Rollenspiel „4transfer – Das Entscheidungsspiel“ wird Transfer als lebendiges Zusammenspiel von Wissenschaft, Wirtschaft, Verwaltung und Gesellschaft erfahrbar. Die Teilnehmenden übernehmen feste Rollen, entwickeln ein Innovationsprojekt, treffen Entscheidungen und verhandeln typische Herausforderungen interaktiv, realitätsnah und überraschend unterhaltsam.

Das Pen-and-Paper-Game eröffnet neue Perspektiven auf die eigene Rolle im Innovationssystem, schärft das Verständnis für Transferprozesse und gibt Impulse, Forschung stärker wirkungsorientiert zu denken.

TERMIN

Dienstag, 26. Mai, 14:30–16 Uhr

ORT

Prüferstraße 1A, 2. OG, Raum 2-3-2

SPIELLEITERIN

Juliane Grahl

ANBIETER

Zentrale Transferstelle / 4transfer

ANMELDUNG

erforderlich unter OPAL /
Juliane.Grahl@zuv.tu-freiberg.de



3. Erfolgreich industrierelevante Anträge stellen

Die Qualität eines Förderantrags entscheidet oft über den Erfolg eines Forschungsprojekts. Doch wie wird ein Antrag überzeugend formuliert, welche Fehler können vermieden werden und wie lassen sich Transferaspekte sinnvoll integrieren?

Im Mittelpunkt stehen die formalen und inhaltlichen Anforderungen an erfolgreiche Förderanträge. Mit Blick auf reale Beispiele werden sowohl Stärken als auch Schwachstellen analysiert, um ein besseres Verständnis dafür zu schaffen, wie ein Antrag nicht nur formal korrekt, sondern auch inhaltlich stark und überzeugend gestaltet wird. Zugleich liegt der Fokus darauf, Transferziele klar zu formulieren und die Relevanz sowie Umsetzbarkeit eines Projekts überzeugend darzustellen, um Fördermittelgeber nachhaltig anzusprechen.

TERMIN
Dienstag, 23. Juni, 14:30–16 Uhr
ORT
Prüferstraße 1A, 2. OG, Raum 2-3-2
REFERENTIN
Juliane Gehmlich
ANBIETER
Zentrale Transferstelle / 4transfer
ANMELDUNG
erforderlich unter OPAL / Juliane.Grahl@zuv.tu-freiberg.de



Anzeige

**Ihr Buchladen
in Freiberg**

im Netz
taschenbuchladen.de
zu Fuß
Burgstraße 34
am Telefon
03731-31 841

UNSER AUFTRAG: DEIN STUDIUM



WWW.STUDENTENWERK-FREIBERG.DE

Finanzierung | Studentisches Wohnen | Hochschulgastronomie
Soziale Dienste & Beratung | Kultur



Lehr- und Lernservices der TU Bergakademie Freiberg

Lehrenden der TU Bergakademie Freiberg steht für Fragen rund um die eigene Lehre ein Team aus Expert*innen zur Verfügung. Sprechen Sie uns gern bei hochschuldidaktischen Fragestellungen und Fragen im Bereich E-Learning an. Unser Angebot umfasst neben Workshops und Fortbildungen auch persönliche Beratungen.



Yulia Dolganova

E-Learning Koordinatorin / OPAL-Support

03731 / 39 - 2629

Yulia.Dolganova@mz.tu-freiberg.de

blogs.hrz.tu-freiberg.de/elearning



Freya Geishecker

Referentin Hochschuldidaktik

Hochschuldidaktik Sachsen

03731 / 39 - 3377

hd@tu-freiberg.de

<https://tu-freiberg.de/grafa/hochschuldidaktik>



Sarah Gaidzik

Projektmitarbeiterin E-Learning

03731 / 39 - 3357

sarah.gaidzik@mvtat.tu-freiberg.de

<https://tu-freiberg.de/tubafdigital>



Hochschuldidaktische Weiterbildungen

Die Hochschuldidaktik Sachsen bietet auch in den kommenden Semestern wieder verschiedene Weiterbildungen für Lehrende an.

Als Ansprechpartnerin vor Ort können Sie sich gerne an mich wenden, wenn ...

- Sie konkrete Weiterbildungsanliegen haben,
- Sie Probleme in der Lehre haben, über die Sie gerne sprechen würden und zu denen wir gemeinsam eine Lösung finden,
- Sie Ihre Lehre umgestalten möchten und Ihre Ideen besprechen wollen.

Mehr zum Angebot der Hochschuldidaktik:

<https://tu-freiberg.de/grafa/hochschuldidaktik>



Kursbeschreibungen, Termine und Anmeldung:

<https://www.hd-sachsen.de/angebote>



Ihre Ansprechpartnerin:

Freya Geishecker

03731 / 39 - 3366

hd@tu-freiberg.de

Einführung in E-Learning-Tools und Online-Dienste für Studierende

MEDIEN
ZENTRUM



Das E-Learning-Team des Medienzentrums bietet vor jedem Semesterbeginn ein Online-Seminar zur Einführung in E-Learning-Tools und Online-Dienste für Erstsemester-Studierende an.

Im Seminar werden die zentrale Lernplattform OPAL, Webkonferenzsysteme und weitere Online-Dienste für das Studium vorgestellt. Außerdem werden der Stundenplan, Selbstbedienungsportal, sowie auch des Hochschulportal für Studierende vorgestellt. Termine und Zugangslinks sind auf der Homepage der Universität im Bereich „Start ins Studium“ zu finden.

E-Learning-Services für Lehrende

Das E-Learning-Team des Medienzentrums bietet für die Lehrenden Beratungen rund um den Einsatz digitaler Werkzeuge in der Lehre an. Lehrende erfahren bei uns u. a., wie sie OPAL effizient einsetzen, wie sie Online-Tests konfigurieren und wie sie Ihre Studierenden interaktiv in Ihre Veranstaltungen einbinden können. Die Beratungen finden online und vor Ort statt. Eine Anmeldung ist auch kurzfristig über elearning@tu-freiberg.de möglich.

Wir bieten Ihnen:

- Beratung und Hilfestellung bei der Konzepterstellung von E-Learning Angeboten
- Beratung zu den an der TU Bergakademie verfügbaren E-Learning-Tools und Diensten: OPAL, Prüfungsplattform E-Exam OPAL, ONYX, H5P, Videoplattform, BigBlueButton, ZoomX (Verwaltung von Uni-Lizenzen)
- Schulungen und Workshops (Didaktik in Kooperation mit Hochschuldidaktik)
- Support bei der Planung, Vorbereitung und Erstellung von videobasierten Lehrinhalten (Screencasts, Video-Tutorials, Vorlesungsaufzeichnungen)
- Beratung und Implementierungsbegleitung von E-Learning-Projekten aus den Fakultäten

Detaillierte Informationen und Handreichungen zum Einsatz digitaler Tools an der TU Bergakademie gibt es auf dem E-Learning-Blog der Universität:

<https://blogs.hrz.tu-freiberg.de/elearning/>

und in unserem Werkzeugkasten E-Learning:

<https://bildungsportal.sachsen.de/opal/auth/RepositoryEntry/20206813184>



KARRIEREMESSE ORTE

24. Juni 2026
10 - 15 Uhr
Ulrich-Rülein von Calw Sporthalle

kostenlos
ohne Anmeldung
einfach kommen



CAREER CENTER
TECHNISCHE UNIVERSITÄT BERGAKADEMIE FREIBERG



CAMPUSSPEZIALISTEN GESUCHT

für die KARRIEREMESSE ORTE am 23./ 24. Juni 2026

DAS ERWARTET DICH:

- Einblick in die Messeorganisation
- Direkter Kontakt mit den Unternehmen
- Verpflegung während der Messe
- Zertifikat für die Bewerbungsmappe

CAMPUS SPECIALISTS WANTED

for the CAREER FAIR ORTE on June 23th / 24th

WHAT YOU CAN EXPECT:

- Insight into career fair organization
- Close contact with companies
- Provisions during fair
- Certificate for your application portfolio



JOIN US



CAREER CENTER
TECHNISCHE UNIVERSITÄT BERGAKADEMIE FREIBERG



Mittelsächsisches Theater

Musical und Oper, Schauspiel und Operette auf den Bühnen Freiberg und Kriebstein



Am **11. April** öffnet sich im Mittelsächsischen Theater Freiberg der Vorhang für William Shakespeares **„Romeo und Julia“**. In Freiberg wird die wohl bekannteste Liebestragödie der Literaturgeschichte in einer Neudeutung von Schauspielchef Stephan Bestier zu erleben sein, der die tragische Geschichte der beiden Protagonisten in einer dystopischen Welt spielen lässt, in der es kaum noch Raum für die Utopien junger Menschen gibt.

In Herman Melvilles Roman **„Moby Dick“** geht es um den Kampf des Menschen mit der Natur und mit sich selbst. Ab dem **24. April** ist eine Bühnenadaption der Geschichte um Kapitän Ahab, der aus Rachsucht den weißen Pottwal Moby Dick jagt, welcher für ihn das personifizierte Böse ist, in der Freiburger BiB (Bühne in der Borngasse) zu sehen.

Giacomo Puccini und Ruggero Leoncavallo gehören unzweifelhaft zu den Größen der italienischen Oper. Mit den Einaktern **„Gianni Schicchi“** und **„Der Bajazzo“** stehen ab dem **9. Mai** zwei ihrer Meisterwerke in unserem Repertoire. Komödie und Tragödie gehen in dieser Produktion, in der die beiden Werke im selben Bühnenbild von zwei unterschiedlichen Regisseuren inszeniert werden, dabei eine besondere Wechselwirkung ein. Man darf gespannt sein, wie sich aus einem scheinbar harmlosen Lustspiel um einen bauernschlauen Erbschleicher ein tragisches Spiel um Liebe und Eifersucht entwickelt.

Als **Open Air-Spektakel** lockt ab dem **18. Juni** Franz Lehárs Operette **„Die lustige Witwe“** auf die Seebühne nach Kriebstein. Hier ist die Operette in der Inszenierung des Intendanten des MiT Sergio Raonic Lukovic zu sehen, in der augenzwinkernd ein Staatsbankrott durch das tatkräftige und diplomatische Können einer Reihe couragierter Frauen verhindert wird.

KONTAKT

Infos zum aktuellen Spielplan und Eintrittskarten unter www.mittelsaechsisches-theater.de

Live beim Publikumsservice im Silbermannhaus am Schloßplatz, Tel 03731/3582-35

Preisermäßigungen für Studierende!



Romeo und Julia



Moby Dick



Gianni Schicchi, Der Bajazzo



Die lustige Witwe

KULTURELLE ANGEBOTE, AG UND VEREINE

Konzerte und Führungen im Freiburger Dom 2026

- **Ostermontag, 6. April, 16 Uhr**
Bach zum Ostermontag
Orgelkonzert mit Jörg Halubek / Stuttgart
- **Samstag, 25. April, 17 Uhr**
Domkurrrende meets Banda: Sing to the World!
World Music & Geistliche Songs
- **14. Mai bis 8. Oktober, donnerstags, 19:30 Uhr**
Freiburger Abendmusiken – die wöchentlichen Orgelkonzerte
- **Freitag, 12. Juni, 20 Uhr -**
im Rahmen der Freiburger Sommernächte
Bach Goes Jazz (im Schlosshof Freiburg - bei schlechtem Wetter findet das Konzert im Freiburger Dom statt.)
Die schönsten Melodien Bachs im Jazz-Gewand von
Stephan König

Kunstschätze aus 800 Jahren

Besichtigung und Führungen durch den einzigartigen Dom St. Marien
Mai–Oktober täglich 10–17 Uhr geöffnet, Eintritt 5 €, erm. 4 €
Führungen täglich 14 Uhr, sonntags 11:30 Uhr

Collegium Musicum der TU Bergakademie Freiberg e. V.

Das Collegium Musicum setzt sich zusammen aus Sinfonieorchester, Chor sowie einem Kinder- und Jugendorchester. Alle Mitglieder sind Laien, die sich unter fachkundiger Leitung zusammenfinden. Ob Studenten, Uni-Mitarbeiter, Ehemalige oder „Externe“ - bei uns finden sich alle Altersstufen. Unser Markenzeichen ist die Vielfalt an musikalischen Stilen und Epochen. Dabei sucht sich das Orchester, bestehend aus Streichern, Holz- und Blechbläsern neben dem sogenannten „klassischen“ Repertoire zuweilen auch gern ambitionierte Stücke moderneren Datums. Das meist eigenständige Kinderorchester wird manchmal ins Programm der „Großen“ integriert.

Klein, aber dadurch auch fein ist der Chor, der sich durch intensive teilweise anspruchsvolle, aber stets lockere Probenarbeit und kreative, ungewöhnliche Konzertideen auszeichnet. Die Proben finden überwiegend während der Vorlesungszeit statt. Über das Jahr verteilt bringen unsere Ensembles die Ergebnisse zu Gehör, mal einzeln, mal gemeinsam, mal mit anderen musikalischen Gruppen aus Freiburg und darüber hinaus. Neben der Musik pflegen wir auch das gesellschaftliche Miteinander - beim Nachproben-Kneipengang, Probenwochenenden, Konzertreisen oder gemeinsame Feiern.

Einfach vorbeikommen und mal mitprobieren ist unbedingt erlaubt.

KONTAKT

www.freiburger-dom.de
www.facebook.com/freiburgerdom

VERANSTALTUNGSTICKETS UND INFORMATIONEN

Domladen Freiburg
Tel. 03731 22598

Tourist-Information Freiburg,
Schloßplatz 6
Tel. 03731 273664
oder unter www.reservix.de
(mit Möglichkeit zu print-at-home)
Für alle Konzerte und Sonderveranstaltungen gibt es Studenten-Ermäßigungen. Karten sind ab 7 € erhältlich.



ORCHESTERPROBE

dienstags ab 19:30 Uhr

CHORPROBE

mittwochs ab 19:30 Uhr

PROBE KINDER-
UND JUGENDORCHESTER
freitags 16:30–18 Uhr

PROBENORT

Audimax, Winklerstraße 24

INFORMATIONEN

www.cmfreiberg.de



KULTURELLE ANGEBOTE, AG UND VEREINE

Die Wood 'n' Brass Big Band der TUBAF

Musiker mit Anspruch & Motivation - herzlich willkommen!

Von klassischem Jazz über modernen Funk bis zum treibendem Rock – bei unserem ausgewogenen Repertoire kommt jeder Musikbegeisterte auf seine Kosten! Hast du Lust, dein Können am Instrument einzubringen? Aktuell freuen wir uns besonders über Verstärkung im Bereich Gitarre und Saxophon (Alt, Tenor und Bariton), aber Zugang im hohen und tiefen Blech oder Back-Line-Musiker ist ebenso willkommen. Über die QR-Codes gelangt Ihr zu unseren Online-Inhalten. Wenn euch diese nicht abschrecken und die Lust wecken, selbst ein wesentlicher Teil von etwas Größerem zu werden, dann kommt mit Instrument für eine „Schnupper-Probe“ vorbei. Eine Anmeldung mit kurzer Musiker-Vita wäre vorab wünschenswert und natürlich beantworten wir gern eure Fragen. Bis demnächst!

PS: Wir übernehmen die musikalische Umrahmung von Veranstaltungen aller Art. Live-Musik setzt immer ein besonderes Highlight!

KONTAKT

woodnbrassbigband@gmail.com

TERMIN

mittwochs, 18:45 Uhr

ORT

Lessingbau

ANBIETER

StuWE



IG Jazz

Wir, die Interessengemeinschaft Jazz im Studentenwerk Freiberg, organisieren jährlich die „Freiberger Jazztage“ und bis zu acht Jazzkonzerte im Studentenclub. Zu diesen Veranstaltungen musizieren sowohl regionale als auch internationale Künstler, die sich dem Jazz verschrieben haben. Jazz heißt sich von der Musik entführen und überraschen zu lassen - im Livekonzert funktioniert das immer wieder!

In diesem Jahr gibt es ein Jubiläum!

■ 15.–20. April

50. Freiberger Jazztage

Seit 1972 gibt es Jazztage in Freiberg - die Konzerte des ersten Festivals wurden sogar im Radio übertragen! Viele Hürden waren im Laufe der Zeiten zu überwinden und nicht in jedem Jahr konnten Jazztage stattfinden - nun freuen wir uns auf die Jubiläumsausgabe!

KONTAKT UND INFOS

www.freiberger-jazztage.de

ig-jazz@gmx.de



VERANSTALTER DER
FREIBERGER JAZZTAGE

KULTURELLE ANGEBOTE, AG UND VEREINE

Ensemble Voice Dance Freiberg

2016 starteten Peter Kubisch, Dirigent des A-cappella-Kammerchor Freiberg, und Stimmcoach Stephanie Kaiser (Sopranistin) ein Jazz-Chor-Projekt für junge Leute. In Castings wurden 16 Sänger/-innen ausgewählt. Daraus entstand 2017 das Ensemble Voice Dance Freiberg, welches am 3. Carl-Friedrich-Zelter-Chorwettbewerb Heilbronn 2019 mit der Höchstpunktzahl 25 und dem Prädikat „hervorragend“ bewertet wurde. Wir gestalteten Konzerte u. a. in Freiberg, Chemnitz, Leipzig, Heilbronn, waren musikalischer Gast bei der „Grünen Woche“ in Berlin und gastierten in Italien und Tschechien. Wir arbeiten gezielt am mehrstimmigen Satzgesang, an Intonation und Rhythmus. Stephanie Kaiser fordert uns dabei mit zielgerichteten Stimmcoaching.

Du möchtest uns hören, kennenlernen und bei uns mitsingen?
Informiere Dich über unsere offenen Proben und sichere dir einen Castingtermin.

PROBE

mittwochs 19 Uhr

ANMELDUNG ZUM CASTING

www.kammerchor-freiberg.de

KONTAKT

www.kammerchor-freiberg.de

info@kammerchor-freiberg.de



Kammerchor

Der A-cappella-Kammerchor Freiberg zählt zu den renommierten Vokalensembles im mitteldeutschen Raum. Er überrascht seine Hörer immer wieder mit unbekannten Werken und anspruchsvollen Interpretationen. Alle Sänger/-innen eint der Wunsch, ihrem Publikum Vokalmusik auf höchstem Niveau vorzustellen, die neben technischer Perfektion auch emotional den Zugang zum Hörer findet. Diese erfolgreiche Arbeit basiert neben fundierten chorsängerischen Erfahrungen der Sänger/-innen auch auf der harmonischen Zusammenarbeit professioneller und semiprofessioneller Mitglieder des Ensembles. Der Chor konzertierte in vielen Städten Deutschlands, in Österreich und Tschechien und wurde begeistert aufgenommen. Er hat CDs eingespielt und kann auf Rundfunk- und Fernsehaufnahmen verweisen.

PROBE

freitags 19:30 Uhr

ANMELDUNG ZUM CASTING

www.kammerchor-freiberg.de

KONTAKT

www.kammerchor-freiberg.de

info@kammerchor-freiberg.de



ACademic Theatre

ACademic Theatre, kurz AcT, ist die Theater AG des Studentenwerkes in Freiberg und der lebende Beweis, dass selbst Naturwissenschaftler, Ingenieure und Betriebswirte viel mehr können, als hohle Phrasen mit wichtig klingenden Fachwörtern anzureichern und sich so jedweder Integration mit ihrer Umwelt zu entziehen. Sie können es jetzt nämlich auch in Reinform und mit überaus pathetischen Gesten. Und sie nehmen dafür Geld, damit sie es im nächsten Jahr wieder machen können. Zum Wohle, oder besser: zur Unterhaltung aller.

KONTAKT

ag-theater@stunet.tu-freiberg.de



Die Ausstellungen „terra mineralia“ und „Mineralogische Sammlung Deutschland“

Mit 3500 Mineralen, Edelsteinen und Meteoriten ist die terra mineralia im Schloss Freudenstein eine der größten und schönsten Mineralienausstellungen der Welt. Weitere 1000 wunderschöne Minerale aus deutschen Lagerstätten werden zudem in der „Mineralogischen Sammlung Deutschland“ im benachbarten Krügerhaus präsentiert. Grundstock für beide Ausstellungen bildet die „Pohl-Ströher Mineralienstiftung“, die seit 2004 Ihre Exponate der TUBAF als Dauerleihgabe zur Verfügung stellt. Die wissenschaftlichen Ausstellungen dienen der Lehre und Ausbildung, sind touristische Anziehungspunkte und befinden sich in historischen Gebäuden. Zentraler Ort für alle neugierigen Besucher ist das Mitmachlabor „Forschungsreise“. Studierende der TUBAF beantworten Fragen rund um Minerale und Gesteine, helfen beim Mikroskopieren und zeigen das Experiment des Monats.

Der große Museumsshop enthält neben vielen anderweitigen Angeboten das komplette Sortiment des Uni-Shops.

Veranstaltungen:

■ Öffentliche Familienführung „Mach mit!“

Februar–Oktober, immer letzter Samstag des Monats, 14:30 Uhr
Ihr entdeckt gemeinsam die phantastische Welt der Minerale. Auf dem Rundgang warten Spiele, kleine Experimente und ganz viel Spaß auf die kleinen und großen Besucher.

■ Ferienprogramm „Mensch und Mineral“

1.–12. April, 1.–3. Mai/ 14.–17. Mai/ 22.–26. Mai, 10–17 Uhr
Kaum zu glauben: In uns stecken Minerale! Begib Dich auf eine spannende Suche und finde heraus, was die Minerale in unserem Körper machen. Im Mitmach-Labor „Forschungsreise“ kannst Du ausprobieren, was Knochen, Blut oder die Haut mit Mineralen zu tun haben.

■ Sommerferienprogramm „Zauberer Calcitus zeigt Dir Calcit“

4. Juli–30. August, Mi/Do und Sa/So, 10–17 Uhr

Das Mineral Calcit ist ein wahrer Formenzauberer. Kein Wunder, dass sich der Zauberer Calcitus so gerne verwandelt. Macht Euch gemeinsam auf die Suche nach einem der häufigsten Minerale dieser Erde.

■ Mineralinos

Interessierst Du Dich für Minerale? Verschwinden schöne Steine gerne in Deiner Hosentasche? Bist Du älter als 6 Jahre? Super! In unserem Kinderklub trifft Du 1x im Monat (montags, 15:30 Uhr) andere junge Mineralienfans.

■ Whisky and the rocks

19. Juni und 18. September, 18 Uhr

Hier können Sie im Rahmen eines Whiskytastings herausfinden, was Minerale und Whisky gemeinsam haben. Anmeldung erforderlich.

KONTAKT

Infotheke

Di–Fr: 10–15:30 Uhr

Tel.: 03731 394654

fuehrungen@terra-mineralia.de
www.terra-mineralia.de

ORT

Schloss Freudenstein; Krügerhaus

ÖFFNUNGSZEITEN

terra mineralia

Di–Fr: 10–17 Uhr

Sa–So, feiertags: 10–18 Uhr

Mineralog. Sammlung Deutschland

Di–Fr: 10–16 Uhr

Sa–So, feiertags: 10–18 Uhr

Für Schulklassen öffnen wir auch außerhalb der Öffnungszeiten.



Ein Tag in der
terra mineralia und in der
Mineralogischen Sammlung
Deutschland ist immer toll!
Und im Museumsshop lässt sich
manches Geschenk finden.

KULTURELLE ANGEBOTE, AG UND VEREINE

Bergmusikkorps Saxonia Freiberg e. V.

Wir sind ein bekanntes und beliebtes Blasorchester, welches typisch für die Region in historischen Bergmannsuniformen auftritt. Ob Platz- oder Unterhaltungskonzert, Schichtwechsel, Ständchen oder Marschmusik – wir bieten ein umfangreiches musikalisches Repertoire. So traditionell wir auch wirken, wir sind ein junger, dynamischer Musikverein, in dem Schüler und Studierende genauso wie Ingenieure, Professoren, Arbeiter oder Rentner gemeinsam ihrem Hobby, der Musik, nachgehen.

Du willst in der Zeit Deines Studiums:

- Dein Instrument aktiv nutzen und in einem Orchester mitspielen?
- Dich mit Deinem Studienort Freiberg identifizieren?
- Gleichgesinnte treffen und neben der Musik viel Spaß haben?

Dann bist Du bei uns richtig! Komm zu unserer Probe und mach mit!

KONTAKT

verein@bergmusikkorps-freiberg.de
www.bergmusikkorps-freiberg.de

TERMIN

donnerstags, 18:30–20:30 Uhr

ORT

Gebäude der Saxonia-Freiberg-Stiftung, Chemnitzer Straße 8, Eingang über den Hof



Akademischer Sanitätsdienst (ASD)

Ziel des Akademischen Sanitätsdienstes ist die Aus- und Fortbildung im Bereich Medizin und Sanitätsdienst. Der ASD sichert studentische Veranstaltungen wie z. B. Turniere, Partys und Demos der Universität ab. Treff: Dienstags aller zwei Wochen in der Alten Mensa. Dort referieren die Sanitäter, aber auch Gäste aus dem Bereich Notfallmedizin, über Themen der Versorgung und Betreuung von Patienten.

KONTAKT

asd@stunet.tu-freiberg.de



AG Umwelt

Die AG Umwelt ist eine studentische Arbeitsgruppe an der TUBAF. Wir wollen gemeinsam mit anderen Studierenden und Hochschulangehörigen umweltbewusste Themen in den Alltag bringen – durch konkrete Aktionen, Austausch und gemeinsame Projekte.



Unser Ansatz ist vielfältig: Wir veranstalten Vorträge zu Klima, Nachhaltigkeit und Ökologie, organisieren solidarische Tauschmärkte, pflegen eine Streuobstwiese auf dem Campus und setzen uns aktiv für die Entwicklung einer klimagerechten Hochschule ein. Dabei arbeiten wir eng mit Akteur:innen der Universität und des Studierendenwerkes zusammen, um langfristige Veränderungen zu ermöglichen. Wenn du Lust hast, mitzumachen – egal ob du dich für die Natur, den Austausch oder konkrete Projekte begeistern kannst – dann bist du bei uns herzlich willkommen! Wir treffen uns wöchentlich, um zu planen, zu arbeiten und gemeinsam nachhaltig zu gestalten.

ORT UND TERMIN:

wechselnd pro Semester, wird immer erst zu Semesterbeginn bestimmt

ZIELGRUPPE

primär Studierende

KONTAKT UND INFOS

Website: ag-umwelt.tu-freiberg.de

Instagram: @ag.umwelt.freiberg

Mail: ag-umwelt@stura.tu-freiberg.de



KULTURELLE ANGEBOTE, AG UND VEREINE

Die Fachgruppe Bergbaugeschichte der Historischen Freiberger Berg- und Hüttenknappschaft e. V.



Die Historische Freiberger Berg- und Hüttenknappschaft e. V. (HFBHK e. V.) feiert 2026 ihr 40-jähriges Jubiläum. Das bedeutet 40 Jahre Pflege der vielfältigen berg- und hüttenmännischen Traditionen.

Einen besonderen Beitrag leistet dazu die Fachgruppe Bergbaugeschichte. 1981 gegründet bestanden ihre Ziele von Anfang an in der Erforschung und Publizierung der Bergbaugeschichte des Freiberger Raumes und der Erhaltung bergbaulicher Denkmäler. So betreuen Mitglieder der Fachgruppe das technische Denkmal Radstube Oberschöna. Hier erlebt man schon nach 20 m Einfahrt über die Abzugsrösche die Welt der Bergleute. Im „Unverhofft Segen Gottes Erbs tolln“ sind der Schachtbereich, die 13,5 m hohe Radstube sowie zwei Abbaubereiche zu besichtigen. Geöffnet ist die Radstube Oberschöna am „Tag der Schauanlagen“, am „Tag des offenen Denkmals“ und nach Absprache. Ein zweiter wichtiger Schwerpunkt der Fachgruppe ist die Pflege der Traditionsstätte „Hungerborn“ im Freiberger Stadtwald. Schon 1537, soll es hier bereits eine Andachtsstelle der Bergleute gegeben haben.

Besonders wichtig sind uns die Fachvorträge zu Themen aus der Geschichte und des Bergbaus, des Hüttenwesens, aber auch des Münzwesens unserer Region. Diese werden in der Regel jeden 2. Montag im Monat, 19 Uhr, in der Gaststätte „Letzter Dreier“ gehalten.

Egal welchen Studiengang du besuchst: Hast du Interesse an unseren vielfältigen Themen? Dann nimm bitte Verbindung mit uns auf. Über eine Mitgliedschaft in unserem Verein würden wir uns sehr freuen.

Glück auf!

KONTAKT

Website: www.hfbhk.de
Instagram: [@hfbhk_freiberg](https://www.instagram.com/hfbhk_freiberg)
Facebook: www.facebook.com/hfbhk.freiberg
E-Mail: verein@hfbhk.de oder bergbaugeschichte@hfbhk.de



AG Fahrrad



Du schraubst gerne an Fahrrädern oder suchst einen Ort um dich mit anderen Radfahrern und Radfahrerinnen auszutauschen? Dann schau doch mal bei uns vorbei! Wir betreiben eine Fahrradselbsthilfswerkstatt und einen Fahrradverleih für Studierende, wofür wir alte Fahrräder wieder fit machen.

Des Weiteren leben wir das Radfahren in all seinen Facetten: vom gemeinsamen Radfahren und Fachsimpeln bis hin zu gemeinsamen Grillabenden.

ORT

Innenhof Julius-Weisbach-Bau

AKTUELLE ZEITEN

siehe Instagram, OPAL oder Google Maps

WEITERE INFOS

Email: ag-fahrrad@stura.tu-freiberg.de
Instagram: [@agfahrradtubaf](https://www.instagram.com/agfahrradtubaf)
OPAL: <https://bildungsportal.sachsen.de/opal/auth/RepositoryEntry/38429655042>

KULTURELLE ANGEBOTE, AG UND VEREINE

Die Silberstadt® Freiberg entdecken

Führungen und Touren

- Neu: Literarischer Stadtrundgang „Auf den Spuren der Hebamme Marthe“
- Silberklang & Berggeschrey
- Welterbe-Wanderung durch die Zuger Bergbaulandschaft
- Altstadt-Führung
- Bierführung mit Braumeister Michael
- Laternenwanderung & Nachtwächterführung
- Segway-Touren & Silberstadtbahn
- Audio-Guide App



INFORMATION & BUCHUNG
Tourist-Information Silberstadt®
Schloßplatz 6, 09599 Freiberg
Telefon: 03731/273-664
E-Mail: tourist-info@freiberg.de
Web: www.freiberg.de/tourismus



Touren mit der Silberstadt App

Silberweg: Kunst trifft Silberstadt-Erlebnis

Montan- und Stadtgeschichte zum Anfassen, Fotografieren und Erleben - für Groß und Klein. Mit Quiz und Rätselblock für Kinder.

www.freiberg.de/silberweg



Familienwanderweg „Entdecker-Spur“

Mit Marmorbahnen und Spielstationen vom Museum zum Silberbergwerk wandern und die Geschichte der Silberstadt und des Erzbergbaus erkunden. Tipp: Entdecker-Pass an Start und Ziel abstempeln und in der Tourist-Info oder im Museum gegen eine kleine Überraschung eintauschen.

www.freiberg.de/entdeckerspur



Event-Tipps

bis 6. November	Ausstellung im Bergarchiv „Schlaglichter jüdischer Geschichte in Freiberg - TACHELES 2026“ / Teil des Themenjahres „Jahr der jüdischen Kultur in Sachsen“
1. Mai	Schachthüpfen - Einweihung Rundwanderweg zum Saisonauftakt
10. Mai	FRÜHLINGSFEST mit verkaufsoffenem Sonntag und Kinder-Koffer-Flohmarkt
23. Mai	Bundesweiter Ehrentag. Für dich. Für uns. Für alle. Das Grundgesetz mit dem Ehrenamt feiern.
25. bis 28. Juni	39. BERGSTADTFEST mit Bergparade am 28. Juni
22. August	Fahrrad- & Lauf-Zickzack
12. September	15. FREIBERGER NACHTSCHICHT Kneipennacht und Nachtsopping

Mehr Termine: www.freiberg.de/veranstaltungs-kalender und in der Silberstadt-App.

Stadt- und Bergbaumuseum Freiberg



Abtauchen in die Welt unter Tage und sich auf historische Entdeckungstour im Stadt- und Bergbaumuseum begeben!

Mit der Eröffnung des ersten Themenbereichs zum Freiburger Bergbau und Hüttenwesen im neuen Anbau, der „Silbernen Pforte“, präsentiert das Museum einen spannenden Vorgeschmack auf seine zukünftige Dauerausstellung. Räumliche Enge und Lichteffekte erwecken den Eindruck eines Bergbaustollns. Multimediale Dioramen mit Bergbauszenen zeigen Arbeitsabläufe und Technik unter Tage.

Bleiben Sie gespannt - weitere Ausstellungsbereiche folgen bald.

Höhepunkte

- **Freitag, 27. März**
Öffnung neuer Ausstellungsbereiche
im 1. OG des sanierten Altbaus
- **Sonntag, 17. Mai**
Internationaler Museumstag
- **20. Juni 2026 bis 2. Februar 2027**
Sonderausstellung „Licht im Schacht.
Die KNAPPSCHAFT – 600 Jahre in Freiberg“
Einblicke in die Geschichte und Bedeutung der Knappschaft für
Stadt, Bergbau und Gemeinschaft.
- **Samstag, 20. Juni**
Montanhistorisches Kolloquium „Die Knappschaft – 600 Jahre
in Freiberg“
Begleitprogramm der Sonderausstellung

Familien- & Ferienprogramme

- **Ostern: 30. März bis 19. April, zu den Öffnungszeiten**
Körbchen KnobelEi - neue Verstecke, neue Rätsel, eigenständig
- **Sommer: Montag 6./13./20./27. Juli, 3./10. August, 14 Uhr;**
Donnerstag 9./16./23./30. Juli, 6./13. August, 10 Uhr
Anmeldung erforderlich: museum@freiberg.de / 03731 273 590
Kosten: 3,50 Euro p. P. inkl. aller Materialien.
- **Mittwoch 8. und 22. Juli sowie 5. August, 15 Uhr**
Öffentliche Familienführung durch die Sonderausstellung
- **jeden zweiten Monat mittwochs, 15:30–17 Uhr**
Silberlinge - der Museumskinderclub
Kinder von 7–12 Jahren erkunden das Museum, die Stadt und
das UNESCO-Welterbe Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří –
mit Spielen, Forschen und kleinen Abenteuern
Anmeldung erforderlich: museum@freiberg.de / 03731 273 590

KONTAKT

Stadt- und Bergbaumuseum
Am Dom 1
09599 Freiberg
Tel. 03731 273 590
museum@freiberg.de
www.museum-freiberg.de

ÖFFNUNGSZEITEN UND PREISE

www.museum-freiberg.de



KULTURELLE ANGEBOTE, AG UND VEREINE

Stadtbibliothek Freiberg

150 Jahre Bibliothek:
Kultur im Kornhaus



KONTAKT

Stadtbibliothek Freiberg
Kornkasse 14, 09599 Freiberg
Tel. 03731 23477
www.bibliothek-freiberg.de
Stadtbibliothek@freiberg.de

Das Veranstaltungsjahr im Kornhaus steht unter dem Motto „150 Jahre Bibliothek“, denn 1876 wurde die Volksbibliothek Freiberg gegründet.

Kultur-Höhepunkte

- **26. März bis 16. April** (zu den Öffnungszeiten der Stadtbibliothek)
AUSSTELLUNG: Was heißt schon alt?
- **Samstag, 28. März, 10–13 Uhr**
Ostern in der Kinderbibliothek
- **Donnerstag, 23. April, 19 Uhr WELTAG DES BUCHES**
Lesung „Mach dich schlank“
mit MDR-Moderator und Autor Mario D. Richardt
- **Mittwoch, 6. Mai, 16 Uhr, Ort: Bühne in der Borngasse (BiB)**
„Das musikalische Nashorn“ von Christian Steyer
Tiergeschichten gelesen von Christian Steyer mit der unverwechselbaren Stimme der MDR Kult-Serie „Elefant, Tiger & Co.“
- **Samstag, 9. Mai, 10–13 Uhr**
Bücherflohmarkt (Weitere Infos: www.bibliothek-freiberg.de)



Eine Kult-Stimme und die schönsten Tiergeschichten von Peter Hacks

UNESCO-Welterbe: Erleben und wandern

Viel Welterbe über und unter Tage entdecken – dazu laden Welterbe- und Bergbaubetriebe in Freiberg ein, wie:

- Silberbergwerk Freiberg (Mi–Fr, Samstags aller 14 Tage)
- Turmhofer Pochwerksrad (April–Oktober immer am 1. Mittwoch)
- Drei-Brüder-Schacht (April–Oktober immer am 3. Samstag)
- Freibergsdorfer Hammerwerk (Oster- und Pfingstschieden sowie Mai bis Oktober jeden 2. Samstag)
- Hüttenstandort Muldenhütten (April–Oktober immer am 1. Samstag um 14 Uhr)

Bei geführten Welterbe-Wanderungen sowie Wander- und Pilgerveranstaltungen kann das Welterbe aktiv erlebt werden:

- **10. Bergbauhistorische Wandertage**
mit Wanderungen und Bussekskursionen
Näheres siehe Seite 90
- **2. und 24. Mai, 7. Juni, 26. September (zum Eurorando-Wanderfest)**
Geführte Welterbe-Wanderung durch die Zuger Bergbaulandschaft
- **3. Mai und 4. Oktober**
Schnupperpilgern

TICKETS UND TERMINE

www.freiberg.de/welterbe



Schauschmieden im Freibergsdorfer Hammerwerk



Welterbe in der Silberstadt Freiberg individuell oder geführt erkunden

Silberbergwerk Freiberg

präsentiert vom Förderverein Himmelfahrt Fundgrube Freiberg e. V.

Erleben Sie das Silberbergwerk Freiberg – das pulsierende Herz der Silberstadt Sachsens. Über Jahrhunderte hinweg war das Freiburger Revier ein bedeutendes Bergbauzentrum und der wichtigste Silberlieferant Sachsens. Die „Himmelfahrt Fundgrube“ mit der „Reichen Zeche“ zählte zu den führenden Bergwerken Europas.

Wir laden Sie ein, ausgestattet wie ein Bergmann, in die Tiefen des Bergwerks einzutauchen. Mit dem Förderkorb fahren Sie 150 Meter unter die Erde und entdecken auf verschiedenen Touren die faszinierende Welt unter Tage. Erkunden Sie Spuren des Bergbaus vom Mittelalter bis in die Gegenwart und werfen Sie einen Blick in die Zukunft. Unser Silberbergwerk ist Teil des Forschungs- und Lehrbergwerks der TUBAF. Es handelt sich nicht um eine historische Schauanlage, sondern um ein aktiv genutztes Bergwerk, in dem heute Studenten und Wissenschaftler forschen und arbeiten.

Glück Auf!

Alles kommt vom Bergwerk her

Freiberg und sein Umland sind von Zeugnissen und Monumenten einer über 800-jährigen Bergbaugeschichte geprägt. Die Vortragsreihe widmet sich dieser Bergbaugeschichte und nimmt zugleich andere Bergbaugebiete in den Blick. Die Referentinnen und Referenten stellen dabei ihre Forschungsschwerpunkte vor und präsentieren z. T. hochaktuelle Ergebnisse und Projekte. Zudem werden auch Randthemen beleuchtet, da die montanhistorische Forschung zu den wenigen Feldern gehört, die eine ausgeprägte interdisziplinäre Ausrichtung aufweist.

- **8. April:** *Jens Pfeifer*
Flößerei im Kurfürstentum Sachsen zur Holzversorgung von Montananlagen mit besonderer Betrachtung der Floßgräben
- **13. Mai:** *Prof. Dr. Wolfgang Schilka*
Vorkommen von Baryt und Fluorit im Osterzgebirge
- **10. Juni:** *Dr. Katja Martin, Franziska Oschatz*
Das Museum Steinarbeiterhaus bei Hohburg - Didaktik und Methodik der Präsentation
- **8. Juli:** *Holger Lausch*
Zinnerzbergbau in Bolivien
- **12. August:** *Jens Kugler*
Gezähe und Arbeitsspuren im sächsischen Erzbergbau
- **9. September:** *Steffen Zimmer*
Silber- und Goldbergbau in den Alpen

KONTAKT

Tel.: 03731 394571 (Di–Sa 8–15 Uhr)
info@silberbergwerk-freiberg.de

Touristischer/Technischer Leiter:

Jens Kugler

Telefon: 03731 39–4588

silberbergwerk.freiberg@gmail.com

INFOS

Weitere Informationen zu Ihrem Besuch finden Sie auf unserer Website:
www.silberbergwerk-freiberg.de



TERMIN

Jeden 2. Mittwoch im Monat
ab 18 Uhr

ORT

Altes Fördermaschinenhaus des Besucherbergwerkes „Reiche Zeche“

ANBIETER

Förderverein „Himmelfahrt Fundgrube Freiberg/Sachsen“ e. V.
in Kooperation mit dem Studium generale

ANMELDUNG

Bitte informieren Sie sich aktuell unter 03731 394571 und
www.silberbergwerk-freiberg.de

KULTURELLE ANGEBOTE, AG UND VEREINE

AG Grubenwehr

Wir sind die AG Grubenwehr – eine studentische Arbeitsgemeinschaft an der TUBAF, mit dem Ziel, das Grubenrettungswesen in Theorie und Praxis näher kennenzulernen. Dies geschieht über Vorträge aus den eigenen Reihen und von Experten aus der Industrie, aber auch durch Übungen unter und über Tage sowie Exkursionen. Das Spektrum reicht dabei von vertiefter Erster Hilfe und dem Umgang mit Verunfallten über Knoten-, Seil- und Gerätekunde bis hin zum Funken und der Risswerkführung. Des Weiteren treffen wir uns in unregelmäßigen Abständen, um gemeinsam Sport zu treiben und darin unsere Teamfähigkeit zu stärken.

Während unserer Treffen bilden wir uns gegenseitig weiter, pflegen aber auch bei einem Bier den studentischen Austausch. Neben der Vernetzung zur Industrie stehen die Mitglieder verschiedener Altersklassen und Studiengänge mit guten Ratschlägen zum Studium zur Seite.

Komm vorbei und lern uns kennen!

KONTAKT

Blog: blogs.hrz.tu-freiberg.de/grubenwehr/

E-Mail: ag_grubenwehr@stura.tu-freiberg.de

Instagram: www.instagram.com/ag_grubenwehr_freiberg/

Facebook: www.facebook.com/AGGrubenwehr/

TREFFEN

Alle zwei Wochen **donnerstags**,
20 Uhr,

Barbarakeller (Nonnengasse 22)

VERANSTALTUNGSHINWEISE

www.stura.tu-freiberg.de/de/ags-initiativen/



Freiberger Geschichtsstunden

Seit 2012 greift die Vortragsreihe interessante Aspekte und Jubiläen der Freiberger Stadt-, Universitäts- und Wirtschaftsgeschichte auf. Die Vorträge richten sich an die interessierte Allgemeinheit und sind allgemeinverständlich und unterhaltsam aufbereitet.

Termine 2026:

- **Mittwoch, 6. Mai, 19 Uhr, Senatssaal**
Moritz Hochschild: Hesse, Zinnbaron - Retter tausender Juden vor dem Holocaust und Absolvent der Bergakademie
Referent: Dr. Norman Pohl
- **Mittwoch, 27. Mai, 19 Uhr, SPQ-1301**
Brennstoff- und Energieforschung in Freiberg
Referent: Prof. Dr.-Ing. Bernd Meyer
- **18. August, 19 Uhr, SPQ-1301**
250 Jahre Sigmund August Wolfgang von Herder
Referent: Bernhard Wagenbreth
- **Termin noch offen (voraussichtlich Oktober)**
Jüdische Gemeinden in Freiberg bis 1700
Referent: noch offen

VERANSTALTER

Fremdenverkehrsverein Freiberg e. V.
Freiberger Altertumsverein e. V.
TU Bergakademie Freiberg
Stadt Freiberg

KONTAKT

kontakt@fremdenverkehrsverein-freiberg.de



Freiberger Altertumsverein e. V.

1860 gründeten vorwiegend Freiberger Bürger den Freiberger Altertumsverein als einen der ersten Geschichtsvereine Sachsens. Seine Mitglieder setzen sich mit Erfolg für die Geschichtsforschung und -publizistik sowie für Denkmalpflege ein. Sie sammelten eine große Anzahl historischer Sachzeugen und präsentierten diese ab 1861 in einem eigenen Museum, aus dem das Stadt- und Bergbaumuseum hervorging. Seit der Wiedergründung 1990 beschäftigen sich dessen Mitglieder aktiv auf unterschiedlichsten Gebieten mit regionaler Geschichte.

KONTAKT

Freiberger Altertumsverein e. V.
über Stadt- und Bergbaumuseum
www.freiberger-altertumsverein.de
kontakt@freiberger-altertumsverein.de



VERANSTALTUNGEN Altertumsverein

- **Mittwoch, 15. April:** *Wolfgang Schmieder, Brand-Erbisdorf*
Gedanken über die Altväterwasserleitung
- **Mittwoch, 20. Mai:** *Dr. Gerd Bär, Freiberg*
Anschlussseisenbahnen und Gleisanschlüsse - ein vergangenes Kapitel Freiberger Verkehrsgeschichte
- **Mittwoch, 17. Juni:** *Friedrich Mayer, Freiberg*
Aus der Geschichte der Freiberger Freimaurer-Loge

ZEIT UND ORT

Knappenstube der Saxonia-Stiftung,
Chemnitzer Straße 8; 20 Uhr

VERANSTALTUNGEN Fachgruppe Bergbaugeschichte

- **Montag, 11. Mai:** *Jens Pfeifer*
Historische Salzversorgung von Sachsen, Salzhandel und -transport in und nach Sachsen
- **Montag, 8. Juni:** *Helmut Herholz*
Ein Streifzug durch die Münzgeschichte der Bergstadt Freiberg seit Beginn des ersten Silberfundes
- **Montag, 10. August:** *Jens Kugler*
Berg- und Hüttenmännisches Gezähe

ZEIT UND ORT

Gaststätte Letzter Dreier,
Brander Straße 153; 19 Uhr

EXKURSIONEN

- **Montag, 14. April, 8:40 Uhr,** Hof Saxonia Stiftung
Exkursion zum Bergbaumuseum Kohlewelt Oelsnitz
- **Montag, 22. Juli, 17 Uhr,**
Hochhaus Forstweg/Karl-Kegel-Straße
Wanderung zum Hungerborn und zur Forsthütte

ZEIT UND ORT

Siehe Text

AG Kino



Jeden Montag 20 Uhr (während der Vorlesungszeit) geht seit über 70 Jahren im Audimax das Licht aus, der Kino-Gong ertönt, der Bühnenvorhang öffnet sich und die Leinwand wird hell. Die gezeigten Filme sucht ihr selbst aus: Am ersten Montag der Prüfungszeit zeigen wir euch rund 30 Trailer, aus denen ihr nach Genre geordnet, Eure Lieblingsfilme auswählen könnt. Was viele nicht wissen: Im Technikraum steht kein schnöder Bluray-Player, sondern dort befinden sich zwei richtige Kinomaschinen für 35 mm Kinofilmformat, mit denen die einzelnen Filmrollen (auch Akte genannt) abgespielt werden. Wer so etwas in echt sehen will, kann sich gern am Kinoabend melden und darf dann einen Blick in das „Allerheiligste“ der Kino-AG werfen. Vielleicht bekommt ihr ja auch Lust, Mitglieder in der AG zu werden.

KONTAKT

kultur@swf.tu-freiburg.de

TERMIN

jeden Montag (in der Vorlesungszeit), 20 Uhr

ORT

Audimax, Winklerstraße 24



Zeit für etwas Neues?



Neben dem Uni-Alltag mal etwas Neues ausprobieren?

Die Volkshochschule Freiberg bietet euch fast 200 Kurse, die perfekt in euren Stundenplan passen – von Yoga und Kickboxen über kreative Workshops bis hin zu Sprachkursen. Hier könnt ihr nicht nur Neues lernen, sondern auch andere junge Leute treffen, die genauso neugierig sind wie ihr.

Unser Programm deckt viele Bereiche ab: Gesellschaft, Kunst & Kultur, Gesundheit, Sprachen ... Besonders spannend sind unsere Events, wie die Reihe „Kontrovers vor Ort“, bei denen ihr euch mit anderen über aktuelle politische, soziale oder ökologische Themen austauschen könnt. Vorträge, Diskussionen, Lesungen – dabei gibt es viele Formate.

Ihr habt eigene Ideen oder ein Hobby, das ihr teilen wollt? Wir suchen regelmäßig Kursleiter*innen auf Honorarbasis. Bringt eure Leidenschaft ein und inspiriert andere!

Das aktuelle Semesterprogramm gibt's bei uns vor Ort oder online. Kommt vorbei, macht mit und erweitert euren Horizont – wir freuen uns auf euch!

KONTAKT UND AKTUELLES SEMESTERPROGRAMM

Petriplatz 3

Tel. 03731 1613060

vhs@vhs-mittelsachsen.de

www.vhs-mittelsachsen.de

SCAN ME



Termine

- **Donnerstag 9. April, 18 Uhr, Stadtbibliothek**
Kontrovers vor Ort: Braucht die Demokratie noch Parteien?
Zwischen Politikverdrossenheit und neuer Beteiligungskultur
- **Montag 8. Juni, 16:30 Uhr, VHS**
Anders wachsen – denn „immer mehr“ funktioniert nicht

Geologische Gemeinschaft Freiberg (GGF)

Wir sind ein engagierter, eingetragener, gemeinnütziger Verein, der 2017 aus der gemeinsamen Leidenschaft für Geologie und Mineralogie entstanden ist. Unsere enge Verbindung zur Universität prägt unsere Arbeit und ermöglicht es uns, wissenschaftliche Forschung mit praktischer Anwendung zu verbinden. Unsere Aktivitäten reichen weit über Freiberg hinaus. Neben der Organisation der traditionsreichen Freiburger Mineralienbörse unternehmen wir regelmäßig spannende Exkursionen. Dazu gehören das Sammeln von Fossilien und Mineralen, beeindruckende Bergwerksbefahrungen und der Besuch von verschiedensten Mineralienbörsen. Ein Highlight ist jedes Jahr unser Besuch der großen Mineralienbörse in München. Zudem planen wir jedes Jahr mindestens eine große Auslandsexkursion, bei der wir Geologie in anderen Ländern entdecken. Unsere Gemeinschaft lebt von der Begeisterung für Geologie und den engen Verbindungen untereinander, die durch unsere gemeinsamen Erfahrungen und die akademische Heimat an der TU Bergakademie Freiberg gestärkt werden.

Wir freuen uns darauf, weiterhin spannende Projekte umzusetzen und neue Mitglieder in unserer Gemeinschaft willkommen zu heißen!

KONTAKT

Instagram: @ggf_ev

Website: <https://www.ggf-ev.de/>

E-Mail: information.ggf@gmail.com

LinkedIn: Geologische Gemeinschaft zu Freiberg e.V.

Facebook: Geologische Gemeinschaft zu Freiberg e.V.



Kinopolis Freiberg

Seit 1997 bietet das KINOPOLIS Freiberg Kinoerlebnisse für Jung und Alt. Alle fünf Säle sind voll klimatisiert, mit 7.1 Sound ausgestattet und teilweise 3D und HFR digitalisiert. Vom Blockbuster bis hin zum anspruchsvollen Arthouse Film und verschiedenen Liveübertragungen, das KINOPOLIS Freiberg bietet das volle Spektrum an Kino-Unterhaltung.

Besonders beliebt bei Studierenden ist immer montags ein Film aus dem aktuellen Kinoprogramm in nicht-synchronisierter Originalversion, aber auch die wöchentliche Sneak-Preview, in der jeden Dienstag um 21 Uhr ein Überraschungsfilm vor dem Bundesstart und zum kleinen Preis läuft. Ermäßigungen für u. a. Studierende machen auch den Kinobesuch unseres weiteren Programms besonders günstig. Ob in langen Filmnächten oder Matineen, in kultverdächtigen Animes und Previews oder beim Senioren- oder Kinderkino- unser Motto ist Programm: Mehr Kino geht nicht!

Das KINOPOLIS Freiberg ist lokal stark verankert und bekannt für sein regionales Engagement sowie Auszeichnungen für ein besonders gutes Jahresfilmprogramm. Weiterhin ist das KINOPOLIS Freiberg auch auf Festen und Veranstaltungen außerhalb seiner Räumlichkeiten vertreten. So zeigt es z. B. Open Air Kino während der Freiburger Sommernächte, Trickfilme auf dem Freiburger Christmarkt und auf dem Bergstadtfest. Vielleicht ist euch ja auf diesen Veranstaltungen schon mal unser Maskottchen OLI begegnet?

KONTAKT, PROGRAMM, INFOS

Kinopolis Freiberg
Chemnitzer Straße 133
09599 Freiberg
www.kinopolis.de/fr



Silbermanns Erbe: Orgelklang lockt die Welt nach Freiberg

Alles kommt vom Berge her... – so auch der Silberklang, den Gottfried Silbermann vor über 300 Jahren der Orgelwelt geschenkt hat. Allein in Freiberg findet man vier seiner faszinierenden Instrumente, in erzgebirgischen Stadt- und Dorfkirchen weitere 28. Im historischen Silbermann-Haus am Freiburger Schloßplatz schlägt das Herz der Silbermannschen Orgellandschaft. Hier kann man eintauchen in die Welt seines Schaffens: Bälge treten, Register ziehen, Melodien spielen oder eine Orgel im Kleinformat zusammenbauen – an den Exponaten der Ausstellung lässt sich die faszinierende Königin der Instrumente buchstäblich greifen.

Orgelmusik und Orgelbau strahlen von der Ausstellung *Silberklang & Handwerkskunst* aus weit über die Region. Unter dem Motto „begeistern – bewahren – verbinden“ veranstaltet die Gottfried-Silbermann-Gesellschaft e. V. seit 1990 Konzerte, Exkursionen, Tagungen und vielfältige Projekte. Herzliche Einladung, einfach einmal vorbeizuschauen und das Kulturerbe und Faszinosum Silbermann-Organ zu erleben!

Termine:

- **Mai bis Oktober,**
mittwochs, 12 Uhr: Petrikirche; freitags, 12 Uhr: Jakobikirche
Mittagsmusiken
- **Samstag, 6. Juni**
Silbermanns Landpartie - die Orgelnacht geht auf's Land
- **Juni bis September**
Erzgebirgischer Orgelsommer
- **Freitag, 10. Juli**
Abschlusskonzert des Jugendorgelcamps
- **Mittwoch, 9. September**
Abschlusskonzert des Meisterkurses an Silbermann-Organ
- **Samstag, 12. September**
Nachtschicht – Schlagerabend zum Mitsingen

KONTAKT UND INFOS

Schloßplatz 6, 09599 Freiberg
ausstellung@silbermann.org

Leitung Silbermann-Haus:

Dr. Juliane Schwarz-Bierschenk



NEU!!! Freundeskreis der Universitätsbibliothek

Der Freundeskreis der Universitätsbibliothek Freiberg wurde 2025 unter dem Dach des Vereins „Freunde und Förderer der TU Bergakademie Freiberg e. V.“ (VFF) gegründet.

Die Universitätsbibliothek ist ein Ort für alle: Sie bietet nicht nur wissenschaftliche Services, sondern entwickelt sich mit vielfältigen kulturellen Angeboten zunehmend zu einem lebendigen Treffpunkt in Freiberg und der Region. Helfen Sie dabei mit, unsere Bibliothek in einer digitalen Welt zu einem physischen Wohlfühlort zu gestalten.

Machen Sie mit:

Werden Sie Mitglied oder unterstützen Sie mit einer Spende.

ANSPRECHPARTNERIN

Dr. Julia Meyer

WEIERE INFORMATIONEN

<https://tu-freiberg.de/ub/freundeskreis>

ANBIETER

Universitätsbibliothek



KULTURELLE ANGEBOTE, AG UND VEREINE

Ensiferra ad Freiberg IG

Dich interessiert das Mittelalter? Du wolltest schon immer mal Schwertkampf ausprobieren? Dann bist du bei uns genau richtig! Wir sind eine Interessensgemeinschaft an der Uni, die sich mit dem Leben im Mittelalter beschäftigt. Unser Schwerpunkt liegt dabei auf historisch fachgerechtem Kämpfen mit Schwert, Axt und Schild. Aber auch das Leben im Lager mit mittelalterlicher Kochkunst sowie Handwerk lassen wir wieder aufleben. Dabei beschränken wir uns nicht auf ein spezielles Jahrhundert - von früh- bis spätmittelalterlichen Darstellungen ist bei uns alles vertreten. Auf unseren Social-Media-Kanälen gibt es zahlreiche Impressionen unserer Aktivitäten. Du möchtest mehr über uns erfahren oder sogar mitmachen? Komm gerne einfach montags zu unserem Training/Treffen vorbei!



KONTAKT UND INFOS
ensiferra@stura.tu-freiberg.de
Instagram: @ensiferra_ad_freiberg-
Facebook: Ensiferra ad Freiberg

REGELMÄSSIGER TREFF
montags 20–22 Uhr

ORT
Lessingbau E202



Wir freuen uns auf euch!

Silverines Cheerleader

Du hast keine Lust, allein zu trainieren und suchst einen abwechslungsreichen Sport? Dann versuch es doch mal mit Cheerleading! Wir von den Silverines Cheerleadern suchen Verstärkung für unser Team. Wir sind ein Senior Coed Team, das heißt bei uns trainieren sowohl Frauen als auch Männer ab 16 Jahren. Cheerleading ist eine vielseitige Sportart, die Gruppenstunts, Pyramiden, Jumps, Tumbling und ab und zu auch Tanz kombiniert. Hier kann jeder unabhängig von Geschlecht, Körperbau und Fitness seine Stärken nutzen. Es sind keine Vorkenntnisse oder Voraussetzungen nötig.

Du willst auch dabei sein? Schreib uns doch einfach eine Nachricht oder schau mal beim Training vorbei. Wir freuen uns auf dich!

KONTAKT UND INFOS
cheerleader@atsv-freiberg.de
www.atsv-freiberg.de
TikTok & Instagram:
silverines_cheerleader

TRAININGSZEIT UND -ORT
Di: 20–22 Uhr, Sporthalle K.-Kollwitz-Förderschule, A.-Einstein-Str. 20
Mi: 20:30–22 Uhr, Sporthalle Pestalozzi Grundschule, A.-Günther-Str. 7b



AKA Fasching - ältester Hochschulfasching Sachsens



Seit mehr als 70 Jahren existiert der Fasching an der Bergakademie und durch den stetigen Nachwuchs an Mitstreitern bleibt er auch immer jung. Damit das auch weiterhin so bleibt, benötigt man nicht nur „Bühnenpersonal“, sondern auch Kulissenbastler, Auf- und Abbauer, Cateringhersteller, Finanzmanager, Texteschreiber und so weiter.

Wer in dieser verrücktliebenswerten Runde mitmischen will, kann uns gerne kontaktieren.

KONTAKT
kultur@swf.tu-freiberg.de



KULTURELLE ANGEBOTE, AG UND VEREINE

Evangelische und Katholische Studierendengemeinde

Wir kommen als bunte Studierendengemeinde aus allen Fachrichtungen zusammen.



In der Regel treffen wir uns wöchentlich am Donnerstagabend in den Räumen der KSG (Hospitalweg 2a). Gemeinsam suchen wir nach Antworten zu den verschiedensten Fragen unseres christlichen Glaubens und gesellschaftlichen Lebens. Dabei nehmen wir uns bewusst Zeit für Themen, die ansonsten im Unistress unterzugehen drohen. Wir feiern gemeinsam Andachten, halten thematische Abende ab und verbringen lockere Abende mit Kochen, Spielen und Quatschen.

TERMIN UND ORT

wöchentlich Donnerstag 19 Uhr,
Hospitalweg 2a

ANBIETER

Evangelische und Katholische
Studierendengemeinde

KONTAKT

info@eksg-freiberg.de
Discord-Sever:



INFOS/PROGRAMM:

www.eksg-freiberg.de
Anmeldung zum Newsletter ist auf der Website möglich.



Hochschul-SMD – Deine christliche Hochschulgruppe

Du willst in deiner Studienzeit über den Tellerrand deines Studienfachs herausblicken und dich mit Gott und der Welt beschäftigen? Du hast Lust auf tiefgehende Gespräche - oder einfach nur herzliche Gemeinschaft? Dann komm gerne vorbei! Wir treffen uns regelmäßig für verschiedene Aktionen. Auf der Suche nach Wahrheit widmen wir Studis uns verschiedenen Fragen aus akademischer und auch ganz persönlicher Sicht. Dazu laden wir Referenten für Vorträge über christliche Themen ein, lesen zusammen in der Bibel oder machen Lobpreis. Genauso treffen wir uns aber auch für themenfreie Dinge wie etwa Spieleabende, Wanderungen, Ausflüge, etc.



KONTAKT

freiberg@smd.org

TERMIN

montags, 20 Uhr

ORT

Infos auf unserer Website



hochschul_smd_freiburg

Wir freuen uns über jeden, der kommt - egal ob Christ oder nicht, also komm einfach vorbei und lerne uns kennen!

Arbeitskreis Ausländische Studierende



Der Arbeitskreis Ausländische Studierende (AKAS) ist eine AG des Studentenrates und eine vom DAAD geförderte Lokale Erasmus Initiative (LEI). Unser Ziel ist es dazu beizutragen, dass sich alle Studierenden – gleich welcher Herkunft – in Freiburg wohlfühlen. Dazu organisieren bei uns Studenten aus Deutschland und der ganzen Welt die verschiedensten Veranstaltungen und Exkursionen. Anders als unser Name vielleicht vermuten lässt, sind diese nicht nur für internationale Studierende sondern natürlich für alle Interessierten offen.

Wir freuen uns, Euch bei einer unserer zahlreichen Veranstaltungen zu sehen. Gern könnt Ihr auch selbst aktiv werden und uns unterstützen oder selbst Ideen einbringen!

KONTAKT

akausland@stura.tu-freiberg.de
tu-freiberg.de/akas
www.facebook.de/akasfreiburg



#gesichtzeigen

**FREIBERG
FÜR ALLE**



Anzeige

Mach mit.

Freiberg für alle – das sind wir

Für ein weltoffenes Freiberg haben uns vielzählige Statements erreicht; berührende, nachdenkliche, ehrliche Texte von Menschen aus Freiberg, welche für ein lebens- und liebenswertes Freiberg #gesichtzeigen. Wir laden Sie/Euch ganz herzlich ein, auch Ihre/Deine Gedanken für ein tolerantes Freiberg zu veröffentlichen!

Infos und Kontakt:

info@freibergfüralle.de



Gemeinsam kann man so viel schaffen!



Uns verbindet mehr als uns trennt!



Bedenken und Vorurteile aufgeben.

Freiberg.Grenzenlos e. V.

Wir engagieren uns für eine offene und freundliche Zivilgesellschaft und gegen menschenverachtende Ideologien. Hierfür schaffen wir Begegnungs- und Diskussionsräume. Eine unserer regelmäßigen Veranstaltungen ist zum Beispiel die „Küche für Alle“. Außerdem organisieren wir Lesungen und Diskussionsveranstaltungen. Wir bieten anderen Initiativen ohne eigenen Verein gern eine organisatorische Plattform.

Sprecht uns einfach an - wir suchen neue Mitglieder.

KONTAKT

www.freiberg-grenzenlos.de

kontakt@freiberg-grenzenlos.de



AG QueErz

Wir sind die AG QueErz, die Gruppe für alle queeren und queerfreundlichen Personen an der TU Bergakademie Freiberg. Als Arbeitsgemeinschaft sind wir der Anlaufpunkt für eure Themen rund um sexuelle und geschlechtliche Vielfalt. Neben gemütlichen Treffen, bei denen wir über alles Mögliche quatschen und neue Kontakte knüpfen, organisieren wir informative Veranstaltungen an der Uni, die sich mit diesen und vielen weiteren Themen beschäftigen.

Für mehr Informationen, sprich uns einfach an oder kontaktiere uns über Instagram bzw. per Mail. Wir freuen uns auf dich!

KONTAKT

<https://linktr.ee/ag.queerz>

TREFFEN

Regelmäßiger Stammtisch in der Alten Mensa nach Absprache



10. Bergbauhistorische Wandertage

Um das reiche montanhistorische Erbe der Region mit seinen zahlreichen noch sichtbaren Zeitzeugen erlebbar zu machen, veranstalten wir in diesem Jahr zum zehnten Mal die zweijährlich stattfindenden Bergbauhistorischen Wandertage. Geführte Wanderungen und Rundfahrten ermöglichen eine Zeitreise durch neun Jahrhunderte sächsischer Heimat-, Wirtschafts- und Technikgeschichte und zeichnen anhand bestehender Entwicklungslinien nach, wie die Traditionen des Montanwesens regionales Wirtschaftsgeschehen bis heute bestimmen.

Termine:

- **Freitag, 1. Mai, 10:30–13:30 Uhr**
Einweihung des Erlebniswanderwegs „Schachthüpfen“ mit geführter Wanderung
Wanderleiter: Dr. Jens Grigoleit
Treff: Reiche Zeche; Teilnahme kostenfrei
- **Samstag, 9. Mai**
Welterbe-Bussexkursion Ehrenfriedersdorf und St. Annenkirche in Annaberg
Buchung über Reisebüro Sonnenschein Reisen
- **Samstag, 16. Mai, 9–11 Uhr**
Geführte Wanderung „Roter Graben“
Wanderleiter: Jens Kugler
Treff: Reiche Zeche, Teilnahmegebühr 5 EUR/Person
- **Sonntag, 5. Juli, 14–16 Uhr**
Geführte Wanderung „Bergbaulandschaft Oberschöna“; Möglichkeit Befahrung d. Radstube Unverhofft-Segen-Gottes-Erbstolln
Wanderleiter: Dr. Jens Grigoleit
Treff: am Zugang zur Radstube neben Dorfstraße Oberschöna; Teilnahme kostenfrei
- **Samstag, 11. Juli, 14–17:30 Uhr**
Geführte Wanderung „Himmelfahrt Fundgrube“
Wanderleiter: D. Rentzsch
Treff: Reiche Zeche, Teilnahmegebühr 5 EUR/Person
- **Samstag/Sonntag, 5./6. September**
2tägige Bussexkursion zu Welterbestätten im Harz (Zisterzienserabtei Kloster Walkenried), Bergwerk Lautentalsglück mit Kahnfahrt, Kaiserpfalz und Eisenerzgrube Buchenberg
Buchung über Reisebüro Sonnenschein Reisen
- **Freitag, 4. Dezember**
Bussexkursion nach Pirna mit Canaletto-Markt, anschließend weihnachtliche Mettenschicht in Berggießhübel
Buchung über Reisebüro Sonnenschein Reisen

VERANSTALTER

Fremdenverkehrsverein
Freiberg e. V.

KONTAKT

www.fremdenverkehrsverein-freiberg.de



FÜR DIE STUDIERENDEN VON MORGEN

Kennenlernen, Informieren, Orientieren

Welche Studienfächer kann man an der TU Bergakademie studieren? Welche Schwerpunkte passen zu meinen Interessengebieten? Wie funktionieren der Studienbeginn und die Abläufe an der Universität? Die Zentrale Studienberatung bietet zahlreiche Möglichkeiten für Studieninteressierte, den individuell passenden Studiengang zu finden und die Universität kennenzulernen. Wir beantworten alle Fragen zu Studienwahl, Zulassung und Studienbeginn.



tu-freiberg.de/studium



studieren-in-freiberg.de



Zentrale Studienberatung

Prüferstraße 2, Raum 3.405, 09599 Freiberg

03731/39-3469

studienberatung@tu-freiberg.de

SIZ – Studien- Informationszentrum

Informationen und Publikationen zum Studium in Freiberg und unseren Uni-Shop findest du im Campus Café SIZ.



SIZ Campus Café

Prüferstraße 2

09599 Freiberg

WIN-Orientierungsstudium – Mit Erfolg zum Studium

Das WIN-Orientierungsstudium bietet Studieninteressierten die Möglichkeit, das individuell passende Studienfach aus den Bereichen **Wirtschafts- (W), Ingenieur- (I) und Naturwissenschaften (N)** zu finden. In diesem Probestudium können je nach Interesse die Kurse aus diesen Bereichen frei zusammengestellt werden.



<https://tu-freiberg.de/studium/vor-dem-studium/hilfe-bei-der-studienwahl/win-orientierungsstudium>

Wissensreise an die Universität

Die Universität kennenlernen, über das Studium und über Themen aus der Wissenschaft informieren - wir laden Schulklassen auf einer Wissensreise ein, die TU Bergakademie Freiberg kennenzulernen! Vorlesungen, Praktika, Experimente, Besichtigungen, Führungen und Exkursionen ermöglichen Einblicke in den Studienbetrieb, vermitteln Kenntnisse zu Studieninhalten und -anforderungen und informieren über Berufs- und Arbeitsfelder von Absolventen. Schulklassen haben die Möglichkeit, unser Forschungsbergwerk und Labore zu besichtigen oder sich in unserem Technikum umzusehen.



<https://tu-freiberg.de/studium/vor-dem-studium/die-tubaf-kennenlernen/projekttag-fuer-klassen>

FÜR DIE STUDIERENDEN VON MORGEN

Girls' Day am 23. April 2026

Am Girls' Day können Mädchen Berufe in Technik, IT, Handwerk und Naturwissenschaften entdecken. Dazu gibt es die Möglichkeit, sich in Unternehmen umzuschauen oder zu uns an die Universität zu kommen. Bei uns können Mädchen Studiengänge aus den Bereichen Naturwissenschaft und Technik kennenlernen. In spannenden Workshops stellen wir Dir die faszinierende Welt der MINT-Fächer (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik) vor.

👉 <https://www.girls-day.de/>



Campustag am 30. Mai 2026

Du möchtest studieren, weißt aber noch nicht welches Studienfach zu Dir passt? Du willst den Campus der TU Bergakademie kennenlernen? Dann nutze die Gelegenheit und informiere Dich zum Campustag am 30. Mai ab 10 Uhr über die Studienmöglichkeiten und Serviceangebote an der TU Bergakademie Freiberg.

👉 <https://tu-freiberg.de/campustagtabaf>



Probeuni Mathematik: 1.–3. Juni 2026

Du fragst dich ob ein Mathematik-Studium für dich in Frage kommt? Besuche uns für eine Woche und teste es aus. Dabei kannst du sogar schon Leistungspunkte für dein späteres Studium erwerben.

Anmeldung und weitere Informationen:

👉 <https://tu-freiberg.de/fakultaet1/schueler-und-studieninteressierte>

Nacht der Wissenschaft und Wirtschaft am 12. Juni 2026 Freiberg lädt zur klügsten Nacht des Jahres ein!

Ab 18 Uhr lädt die Universität kleine und große Wissenschaftsfans ein. Am Campus Nord gibt es vielfältige Vorträge, Vorführungen, informative Präsentationen, interessante Führungen, Wissenschaftskino, virtuelle Realität, zahlreiche Experimente und eine Vielzahl von Mitmachaktionen. Die Nacht bietet Einblicke in Wissenschaft, Forschung, Innovationen, Kunst an der Universität, internationale Vielfalt und lädt ein zur Erkundung des Campus. **Mit Abiturientenspecial!**



„Geoshow Unterirdisch“ am 12. Juni

Die Geoshow für Schüler/-innen ab der Klasse 9 bringt geowissenschaftliche Fragestellungen und wissenschaftliches Bohren näher. Diese Show wird seit über 10 Jahren an wechselnden Orten veranstaltet.

Anmeldung erforderlich unter:

👉 studienberatung@tu-freiberg.de

FÜR DIE STUDIERENDEN VON MORGEN

Schüleruniversität

Studieren probieren - in den Sommerferien 2026!

Wir laden dich ein unsere Uni, verschiedene Studiengänge und die Stadt Freiberg in den sächsischen Sommerferien vom 6. Juli bis zum 14. August 2026 kennenzulernen. In eigens gestalteten Vorlesungen, Experimenten, Laborführungen, Exkursionen oder Wettbewerben können sich angehende Nachwuchsforscher von der Begeisterung unserer Wissenschaftler und Studenten für ihr Fachgebiet anstecken lassen.



Dazu gehört selbstverständlich auch, die Stadt Freiberg als Studien- und Lebensort zu erkunden und erste Kontakte zur Universität und ihren Angehörigen als spätere „Gastfamilie“ potenzieller Studenten zu knüpfen.

Folgende Programme werden in diesem Jahr angeboten:

- **Werkstoffwoche High-Tech-Materialien für die Welt von morgen:** 6.–10. Juli
- **Management Camp:** 6.–9. Juli
- **Geo-Woche „Raumschiff Erde“:** 13.–17. Juli
- **Geo-Woche „Faszination Geoingenieurwesen“:** 20.–24. Juli
- **Technik-Woche:** 27.–31. Juli
- **BioNanoTec-Woche:** 3.–7. August
- **Informatik-Tage:** 10.–14. August
- **Energie-Woche der Zukunft:** 10.–14. August

Anmeldung und weitere Informationen:



<https://tu-freiberg.de/schueleruni>

Bei Fragen können Sie unsere Studienberaterin Maike Baudach kontaktieren:



Maike.Baudach@zuv.tu-freiberg.de, 03731/39-3469.

Schülerkolleg Chemie vom 25.–28. August

Du kannst vier Tage lang in den fünf chemischen Instituten - Anorganische Chemie, Organische Chemie, Physikalische Chemie, Analytische Chemie und Technische Chemie - unter Aufsicht selbstständig experimentieren und mit Studierenden, Mitarbeitern, Doktoranden und Professoren ins Gespräch kommen.



Alle Informationen und Anmeldung:



<https://tu-freiberg.de/fakultaet2/schueler-und-lehrer/schuelerkolleg>

FÜR DIE STUDIERENDEN VON MORGEN

Die Universität kennenlernen - am Zentrum für effiziente Hochtemperatur-Stoffwandlung (ZeHS)

ZeHS-Schülerakademie



Was ist eigentlich Feuer? Wo kommt Wärme her? Und diese Teilchen, aus denen unsere Welt besteht – was tun die eigentlich den ganzen Tag? Für die kleinsten Gäste des Zentrums sind die Fragen stets im Mittelpunkt, denn

„Lehren heißt, ein Feuer entfachen, und nicht, einen leeren Eimer füllen.“
(Heraklit von Ephesos).

So ist das neue Demonstrationslabor mit Leben gefüllt, denn die Forscherinnen und Forscher der Zukunft bringen viel Energie mit. Ein Schultag in einer ganz anderen Umgebung ist ein neuer Zugang zu den Themen, auf denen der Sachkundeunterricht aufbaut. Im Fokus ist hierbei das spielerische und experimentelle Erkunden.

Das Programm der ZeHS-Schülerakademie besteht aus einer Schülervorlesung mit Experimenten, einem Quiz, einer Laborführung und einem Workshop zum Bau der eigenen Wärmekraftmaschine. Auch Freunde von Kunst, Basteln, Bewegung und Musik kommen hierbei auf ihre Kosten - der „Tanz der Moleküle“ ist vielleicht einprägsamer als ein sogenanntes Phasendiagramm.

Gerade am Übergang zwischen Grundschule und weiterführenden Schulen ist es wichtig, das Interesse für Naturwissenschaften zu fördern. Bei der etablierten Zielgruppe für Schüleruniversitäten (Alter ca. 14 bis 17 Jahre) ist meist schon ein recht genau abgegrenztes Feld von Interessen vorhanden und die Beziehung zu naturwissenschaftlichen Fächern deutlich ausgeprägt – als Vorliebe oder allzu oft eher als Abneigung. Im Gegensatz dazu ist das Interesse bei einem jüngeren Publikum noch leichter zu wecken, denn die Kinder stehen neuen naturwissenschaftlichen Erlebnissen sehr offen gegenüber. Besonders gelingt dieser Einstieg mit ein paar ungefährlichen Experimenten und einer kindergerechten, übergreifenden Erzählung.

Das Maskottchen des ZeHS, unsere Libelle Billie, leitet durch das Forschungszentrum.

TERMIN UND ORT
werden unter <https://tu-freiberg.de/zehs> bekanntgegeben

ANBIETER
Wissenschaftlicher Sprecher des
ZeHS, Prof. Dr. Dirk C. Meyer

VERANTWORTLICHER
Prof. Dr. Dirk C. Meyer

KONTAKT
Prof. Dr. Dirk C. Meyer
Tel.: +493731 391501
dirk-carl.meyer@physik.tu-freiberg.de

ANMELDUNG
siehe <https://tu-freiberg.de/zehs>



CampusTour mit unseren Studis

Du möchtest die Universität vor Ort kennenlernen und Informationen zum Studium und Leben in Freiberg direkt von unseren Studierenden erhalten? Dann melde dich jetzt zur persönlichen CampusTour an!



<https://tu-freiberg.de/studium/vor-dem-studium/die-tubaf-kennenlernen/campustour>



FÜR DIE STUDIERENDEN VON MORGEN

Vom Salz des Lebens - eine Reise in die Welt der Rohstoffe

Die interaktive Ausstellung nimmt dich mit auf eine Reise in die Welt der Rohstoffe. Unter dem Titel „Vom Salz des Lebens“ wird spielerisch begreifbar, dass die Welt, in der wir leben, durch die Förderung und Nutzung von Rohstoffen existiert, sich entwickelt und verändert. Der Besucher wird auf acht Stationen in die vielschichtige Welt der Rohstoffe entführt: über die Erde, durch Deutschland, vor allem aber in die eigene Lebenswelt. Die Ausstellung liefert Fakten, lässt staunen und provoziert Fragen: Woher stammen die Rohstoffe für Handy, Fahrrad & Co? Wie viel Rohstoffabbau verursache ich? Wie knapp sind die Rohstoffe der Erde?



Wissensreise „Kohlenstoff“

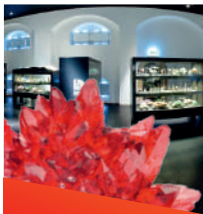
Outdoor-Rundgang mit interaktiven Infoboards

Was haben dein Smartphone, dein T-Shirt und ein Bleistift gemeinsam? Sie enthalten Kohlenstoff! Auf unserem Lehrpfad erfährst du mehr über dieses einzigartige Element und seinen Einfluss auf unser Leben, unseren Wohlstand und die Umwelt.



<https://tu-freiberg.de/studium/vor-dem-studium/die-tubaf-kennenlernen/projektstage-fuer-klassen>

Anzeige



**DIE GANZE WELT
DER MINERALE**
in der terra mineralia

**SCHÄTZE AUS
DEUTSCHLAND**
im KRÜGERHAUS

terra mineralia und die
Mineralogische Sammlung
Deutschland
09599 Freiberg
www.terra-mineralia.de

Öffnungszeiten
terra mineralia:
Di – Fr 10 – 17 Uhr
Sa – So und feiertags 10 – 18 Uhr

KRÜGERHAUS:
Di – Fr 10 – 16 Uhr
Sa – So und feiertags 10 – 18 Uhr

KRÜGER-STIFTUNG



terra mineralia
MINERALIENAUSSTELLUNG
TU BERGAKADEMIE FREIBERG

Fotos: Jan Rieger, weisbaufotografen-dresden.de (Sodal), Jörg Witting, Dresden (Minerale)

FÜR DIE STUDIERENDEN VON MORGEN

Förderung nach dem BAföG

Bald trittst du dein Studium an und willst möglichst ab deinem ersten Monat im Studium BAföG beziehen? Du weißt aber nicht, wie man einen BAföG-Antrag (Antrag auf Ausbildungsförderung) stellt und bist schon beim Gedanken an die Formulare überfordert? Das ist normal und verständlich, aber lass dich nicht vom Papierkram abschrecken. BAföG ist ein bezuschusstes und unverzinstes Darlehen. Du bekommst also die Hälfte deiner Förderungssumme geschenkt!

Damit du pünktlich zum Studienbeginn BAföG erhältst, solltest du deinen Antrag im Idealfall schon einige Monate vorher an uns schicken. Wir verraten dir, wo und wie du den Antrag stellst, welche Formblätter du auf jeden Fall für den Erstantrag ausfüllen musst und wie du zur Not auf den allerletzten Drücker BAföG beantragst.

Nimm mit uns Kontakt auf und wir helfen dir gerne weiter.

BAföG einfach online beantragen:



KONTAKT UND INFOS

[>> www.studentenwerk-freiberg.de >>](http://www.studentenwerk-freiberg.de)

Finanzen >> BAföG



STUDENTENWERK FREIBERG

Partner des öffentlichen Rechts

JuniorUni an der TUBAF

■ **Sonntag, 27. Juni, ab 10 Uhr, Hörsaal SPQ Prüferstraße**

Die Junioruniversität der TUBAF lädt zu zwei spannenden Kindervorlesungen ein! Hier können kleine Entdecker in die Welt des Wissens eintauchen, Neues entdecken und Antworten auf spannende Fragen finden. Egal, ob Technik, Natur, Kulturen oder Geschichte – hier gibt es vieles zu erleben und auszuprobieren. Dieses Mal geht es um ein „Unterwasserthema“, nämlich das wissenschaftliche Tauchen und ein wichtiges Umweltproblem - Müll: Trennung und -vermeidung



■ **Ausblick auf die nächste JuniorUni: Sonntag, 28. November, 10 Uhr, Hörsaal SPQ Prüferstraße**

Ein Jubiläum steht an: TULINO feiert seinen 10. Geburtstag. Mit dabei sind Überraschungsgäste, es gibt eine tolle Experimentalvorlesung und natürlich Geburtstagskuchen!

ANSPRECHPARTNERIN

Dipl.-Ing. Kathrin Häußler
TU Bergakademie Freiberg
Dezernat Universitätskommunikation
09599 Freiberg
Tel.: +49 3731 39-3007
Kathrin.Haeussler@zuv.tu-freiberg.de

FÜR DIE STUDIERENDEN VON MORGEN

Weiterbildungen des lokalen Netzwerkes „Junior-Forscher an der TU Bergakademie Freiberg“

Für pädagogische Fachkräfte aus Kindertagesstätten

2008 wurde das lokale Netzwerk für den Landkreis Mittelsachsen gegründet. Die TUBAF ist von Beginn an Netzwerkpartner. Für pädagogische Fachkräfte aus Kindertagesstätten im Landkreis werden seitdem Fortbildungen im Bereich Naturwissenschaften und Technik für die frühkindliche Bildung angeboten. Mehr als 90 Kindertagesstätten sind Mitglieder des lokalen Netzwerkes.

MINT-EC-KOORDINATORIN
Dipl.-Ing. Kathrin Häußler
Regionalbüro
Kunsthandwerkerhof
Burgstraße 19
TU Bergakademie Freiberg
09599 Freiberg
Tel.: +49 3731 39-3007
Kathrin.Haeussler@zuv.tu-freiberg.de

Weiterbildungen lokales Netzwerk:

■ April/Mai 2026

Lernwerkstatt „UNESCO-Welterbe Montanregion Erzgebirge/
Krušnohorský“, Teil 4

gemeinsam mit dem Welterbe Montanregion Erzgebirge e. V.

■ Juni 2026

Lernwerkstatt „Wetter und Klima“

mit Science Entertainer und Wissenschaftsjournalist Joachim Hecker

■ November/Dezember 2026

Lernwerkstatt „Das unbekannte Museum“

gemeinsam mit dem Stadt- und Bergbaumuseum Freiberg

Aktivitäten des MINT-ec

MINT-ec – das nationale Excellence-Schulnetzwerk

■ August 2026 in Freiberg

7. Internationales MINT-ec-Camp

gemeinsam mit der Ellinogermaniki Agogi Pallini / Athen

MINT-EC-KOORDINATORIN
Dipl.-Ing. Kathrin Häußler
Regionalbüro
Kunsthandwerkerhof
Burgstraße 19
TU Bergakademie Freiberg
09599 Freiberg
Tel.: +49 3731 3-3007
Kathrin.Haeussler@zuv.tu-freiberg.de

Werkstatt Zukunft: Werde Teil der Lösung

Die Werkstatt Zukunft ist ein Angebot für Schüler/-innen der Klassenstufen 11 und 12 mit Leistungs- und Grundkursen in den MINT-Fächern. Insbesondere regionale Gymnasien erhalten die Möglichkeit, sich bei einem Besuch der Werkstatt über zukunftsrelevante Themen zu informieren und im Dialogformat dazu auszutauschen.

ANSPRECHPARTNERIN
Dr. Christiane Biermann
TU Bergakademie Freiberg
Dezernat Universitätskommunikation
09599 Freiberg
Tel.: +49 3731 39-3007
Christiane.Biermann@zuv.tu-freiberg.de


TUBAF

Die Ressourcenuniversität.
Seit 1765.



Nach dem Studium

FREIBERGER ALUMNI NETZWERK

- interaktive Datenbank mit Kommilitonensuche
- regelmäßiger Alumni-Newsletter TUBALUM
- spannende Alumni-Porträts
- spezielle Alumni-Veranstaltungen
- nützliche Informationen und Links zu Fachthemen und Karriere
- Unterstützung bei der Organisation von Absolvententreffen



Wir bleiben in Kontakt !

Alumni-Beauftragte:

Dr. Constance Bornkampf

alumni@zuv.tu-freiberg.de



tu-freiberg.de/alumni



Sport- und Gesundheitsangebote für Beschäftigte und Studierende an der TU Bergakademie Freiberg

ANGEBOTE DES UNISPORTZENTRUMS

- 100 Sport- und Bewegungskurse in ca. 40 Sportarten via Online-Kursbuchung mit der Uninow-App
- Schnuppermonat zum Ausprobieren fast aller Kurse für Erstsemester
- Qualifizierte Tauch-, Segel- und Sportbootausbildung
- Kraft- und Cardioraum speziell für Studierende
- Du bist Wettkämpfer? Wir supporten dich auf Landes- und Bundesebene!
- Du kannst dir vorstellen, Kursleiter für den Hochschulsport zu sein? Melde dich bei uns!

Alle aktuellen Informationen auf unserer Website

www.tubaf.plus/sport

KONTAKT

Universitätssportzentrum
Chemnitzer Straße 48,
09599 Freiberg
www.tubaf.plus/gesundheit

LEITER UNISPORTZENTRUM

Jochen Lessau
Jochen.Lessau@tubaf.plus
+49 3731 201107

GESUNDHEITSMANAGERIN

Maxi Wilde
maxi.wilde@tubaf.plus
+49 3731 201108

VERWALTUNG

Sandra Herr
Sandra.Herr@tubaf.plus
+49 3731 201109

ANGEBOTE DES UNIVERSITÄREN GESUNDHEITSMANAGEMENTS

- Kooperation mit Techniker Krankenkasse: Förderung von Gesundheitskursen, wie z. B. Yoga, Pilates und Rückenschule
- Ernährungsworkshops als Praxisangebote zur individuellen Gesundheitsvorsorge
- Massageangebot auf dem Campus in Kooperation mit einer Physiotherapeutin
- FITTE15 – Bewegte Pause im Videoformat verfügbar auf unserem YouTube Kanal
- Jährlich stattfindende Gesundheitstage mit wechselndem Angebot
- Partnerangebote mit Sport-, Gesundheits- und Erholungseinrichtungen in der Umgebung
- Wechselnde Maßnahmen zur Förderung der körperlichen, psychischen und sozialen Gesundheit über das Jahr verteilt
- Individuelle Hilfe und Vernetzung bei gesundheitlichen Anliegen

Alle aktuellen Informationen auf unserer Website

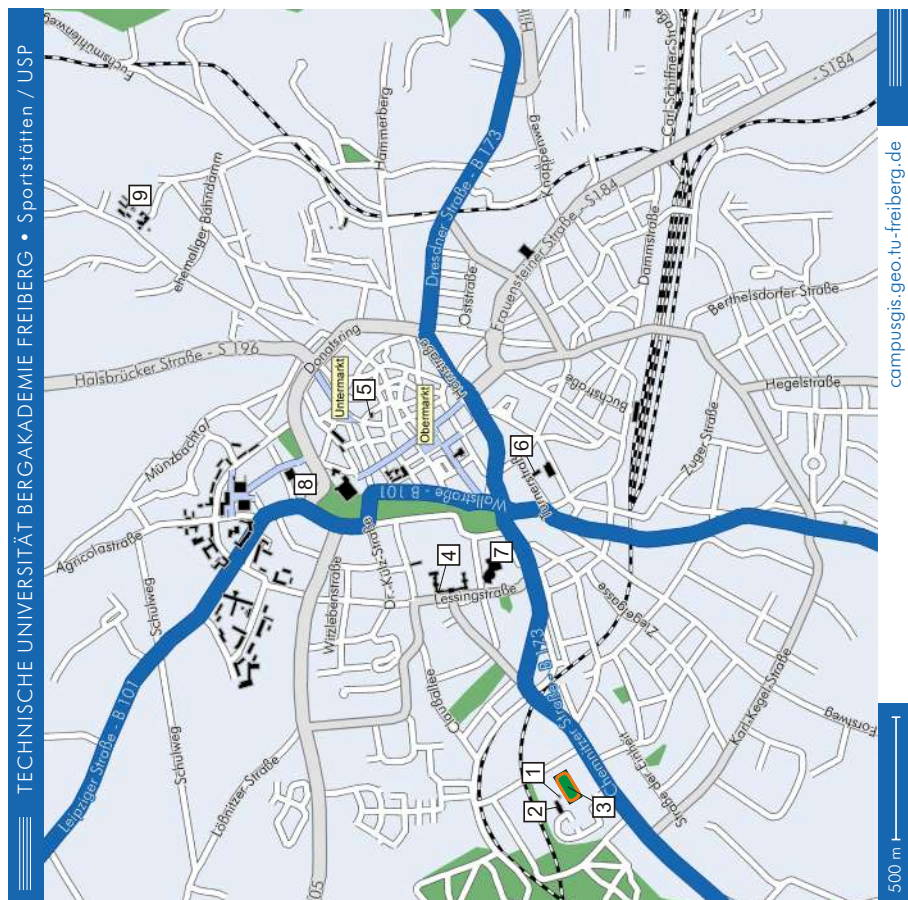
www.tubaf.plus/gesundheit



FOLLOW US ON



YouTube



SPORTSTÄTTEN KURZZEICHEN

- 1 Universitätssportzentrum,
USP Chemnitz Straße 48
- 2 Glückauf-Sporthalle
GAH, Chemnitz Straße 48
 - GAH, gr. + kl. Sporthalle
 - KR, Kraftraum
 - GR, Gymnastikraum
 - CR, Cardio-Fitness-Raum
 - KW, Kletterwand
 - CLR, Clubraum
- 3 Glückauf-Stadion
GAS, Chemnitz Straße 48
 - Fb, Großfeld-Fußball
 - Te, Dreifelder-Tennisplatz
 - Bb, Basketballplatz
 - Vb, Volleyballplatz
 - Bp1, Beachsportanlage
 - Bp2, Beachvolleyballplatz
 - La, Leichtathletikanlagen
 - B, Laufbahn
- 4 Sporthalle Lessingsstraße
SHL, Lessingsstraße 45
- 5 Sporthalle Dürer-Haus
SHD, Kreuzgasse
- 6 Jahn-Sporthalle
JSH, Turnerstraße 3
- 7 Johannisbad
JB, Johann-Sebastian-Bach-Str.
- 8 Rütelsporthalle
RSH, Meißner Ring
- 9 Reiche Zech, Lehnbergwerk

Unisport-Semesterplan für das Sommersemester 2026

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Weekend
A	Acro-Yoga				Aikido	
		Allg. Fitness f. Damen				
		Badminton	Badminton	Badminton	Badminton	
		Basketball				
B	Beachvolleyball	Beachvolleyball				
		Boxen		Boxen		
C		Cardioraum				International Sportsgroup
			Choreo-Dance			
			Cricket			
D		Darts				
E	Eltern-Kind-Sport					
			Fechten	Fechten		
			Fit & beweglich - Fitness			
F					Fit For Challenges	
		Functional Fitness				
	Fußball	Fußball		Fußball		
G		Geräteturnen		Geräteturnen		
	Gesellschaftstanz		Gesellschaftstanz	Gesellschaftstanz		
H			Handball		Handball	
	Judo			Judo		
J		Ju-Jitsu				
	Klettern		Klettern	Klettern		
K			Kraftsport-Training	Kraftsport Ladies		
			Kraftraum / GYM			
L			Lauf-Treff			
M				Modern Arnis		
P		Pilates				
			Rennradtreff	Rennradtreff		
R		Rücken-Bauch-Fit				
	Rückenschule					
				Salsa		
			Schach-Treff			
S	Schwimmen		Schwimmen	Schwimmen		
				Scottish Dance		
				Selbstverteidigung		
		Spikeball				
	Stabi & Muskelaufbau					
		Tauchen & Schnorcheln				
T		Tennis		Tennis		
	Tischtennis		Tischtennis			
U	Ultimate Frisbee					
				Unihockey / Floorball	Unihockey / Floorball	
V		Volleyball	Volleyball			
W						Wandern um Freiberg
Y	Yoga	Yoga				
Z		Zumba / Tanzfitness				
Sporthalle Lessingstraße			Sporthalle Dürerschule		SIZ	
Unisportzentrum			Rülein-Sporthalle		Outdoor	
Jahn-Sporthalle			Johannisbad		Ernst-Grube-Halle	



VFF

Freunde und Förderer der TU Bergakademie Freiberg e. V.

Im Verein Freunde und Förderer der TU Bergakademie Freiberg haben sich Studierende und Absolventen, Wirtschaftsunternehmen, Vertreter des öffentlichen und gesellschaftlichen Lebens sowie zahlreiche weitere, der Universität nahestehende Partner zusammengeschlossen, um die TU Bergakademie Freiberg zu unterstützen.

Unsere Aktivitäten beinhalten:

- Unterstützung von Lehre und Forschung
- Kontaktförderung mit Institutionen und Unternehmen
- Finanzförderung von Studierenden und Wissenschaftlern
- Studierendenwerbung und Absolventenvermittlung
- Fachkreise, Mitgliederversammlung und Barabarafeier



Bitte unterstützen Sie diese Förderaktivitäten und werden Sie Vereinsmitglied!

Freunde und Förderer
der TU Bergakademie Freiberg e. V.
Akademiestraße 6
09599 Freiberg

Büro: Nonnengasse 22, Zimmer 1.11, Freiberg

Telefon +49 (0)3731 / 39-2661, 39-2559
E-Mail freunde@zuv.tu-freiberg.de
Website <https://tu-freiberg.de/vff>



UNISPORT UND GESUNDHEITSANGEBOTE

Wandern um Freiberg

Wer Lust auf Bewegung hat und gleichzeitig mit anderen die Umgebung erkunden möchte, ist herzlich zu unseren Wanderungen eingeladen.

■ **Sonnabend, 25. April, 13:40–18:10 Uhr**

Wanderleiter: *Dr. Jens Grigoleit*

Auf dem Jakobsweg von Oederan nach Flöha

Wanderstrecke ca. 13,5 km

Treff: 11:15 Uhr am Ticketautomat Gleis 1 Bahnhof Freiberg

■ **Montag, 25. Mai, 10:40–19:30 Uhr**

Wanderleiter: *Michaela Luft und Philipp Röder*

Pfingsttour durchs obere Erzgebirge

Fahrt nach Jöhstadt zum Bahnhofsfest. Wanderung im Schwarzwassertal mit Loreleifelsen. Wanderstrecke ca. 5–10 km. Auch für Familien, internationale Studierende und Anfänger geeignet!

Treff: 10:40 Uhr am Ticketautomat Gleis 1 Bahnhof Freiberg

■ **Sonnabend, 30. Mai, 14–18 Uhr**

Wanderleiter: *Dr. Jens Grigoleit*

Waltersbachtal und Münzbachtal

Wanderstrecke ca. 14 km

Treff: 14 Uhr vor dem Audimax

■ **Sonnabend, 20. Juni, 11:10–18:20 Uhr**

Wanderleiter: *Dr. Jens Grigoleit*

Nossen nach Rosswein mit Bergbaugesamt Gersdorf

Wanderstrecke ca. 15 km

Treff: 11:10 Uhr an der Bushaltestelle Schloßplatz Freiberg

■ **Sonntag, 5. Juli, 14–16 Uhr**

Wanderleiter: *Dr. Jens Grigoleit*

Bergbau um Oberschöna (mit Besuchungsmöglichkeit der Radstube des Unverhofft-Segen-Gottes-Erbstolln)

Wanderstrecke ca. 5 km

Treff: 14 Uhr am Zugang zur Radstube neben Dorfstraße Oberschöna

■ **Sonntag, 13. September**

Wanderleiter: *Michaela Luft und Philipp Röder*

Semesterferientour ins Blaue

Auch für Familien, internationale Studierende und Anfänger geeignet! Ort und Zeit werden einige Tage vor dem Termin bekanntgegeben.

BUCHUNG

Einzel über UniNow-App buchbar

KOSTEN

4 €/Wanderung, zzgl. ggf. Ticketkosten sowie Verpflegung

ERFORDERLICH

Wandertaugliche Schuhe und Kleidung, Rucksack mit Verpflegung und Getränken, ggf. Regenschutz

INFOS

<https://tu-freiberg.uninow.com/courses/sport-kurse/offers/wandern>

WICHTIG

Die Wanderungen erfordern körperliche Fitness.

Eventuell stattfindende weitere Wanderungen werden kurzfristig über die Website des Unisport-Zentrums angekündigt werden.



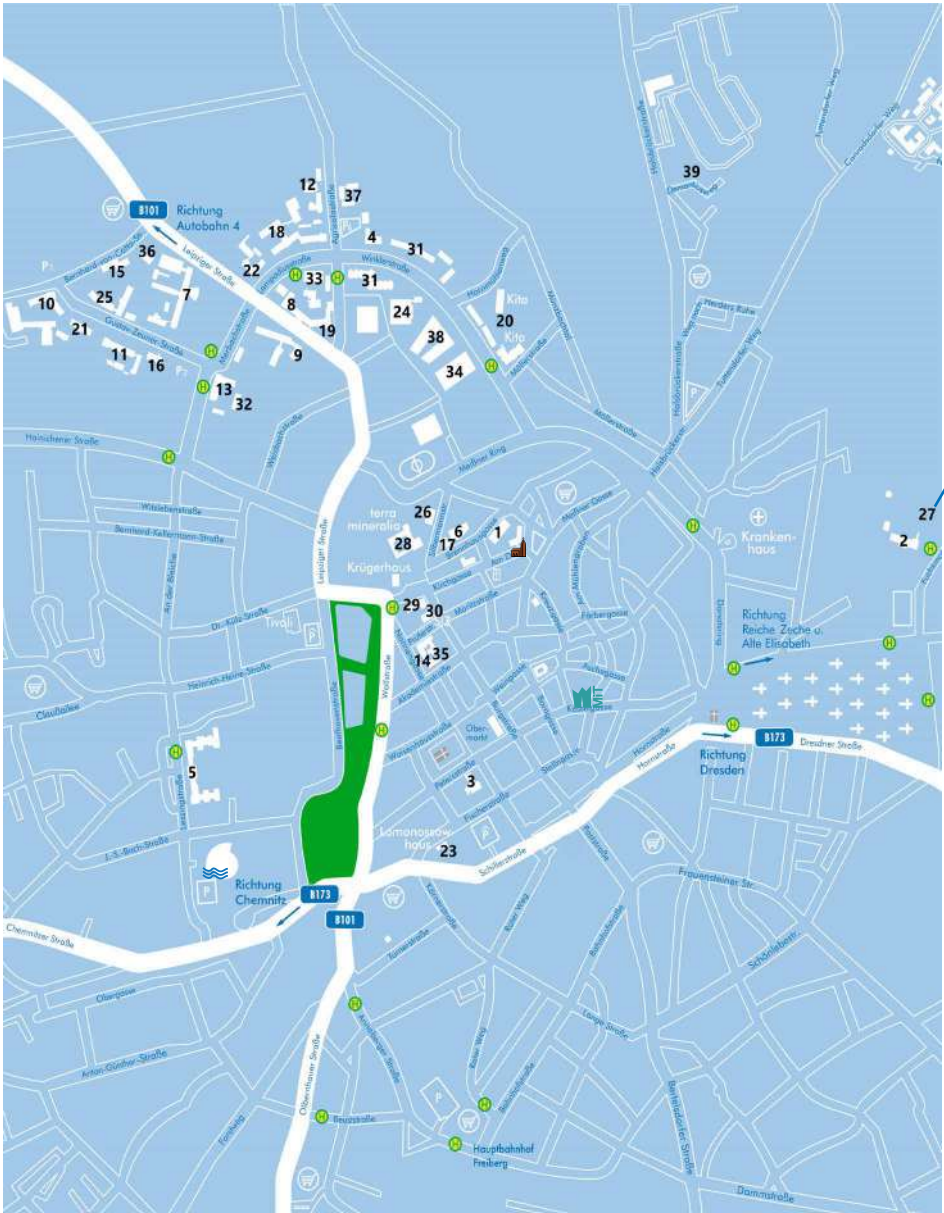
RAUMVERZEICHNIS

Raumnummer	Raumbezeichnung	Gebäude, Straße, Geschoss
1.46	Neue Mensa, Konferenzraum	Agricolastraße 10a
	Alte Mensa, Bergmannszimmer	Alte Mensa, Petersstraße 5
AME-1001	Großer Hörsaal Alte Mensa	Alte Mensa, Petersstraße 5, 1. OG
AME-1002	Kleiner Hörsaal Alte Mensa	Alte Mensa, Petersstraße 5, 1. OG
AUD-1001	Auditorium maximum	Winklerstraße 24, 1. OG
Aula		UHG, Akademiestraße 6, 1. OG
FOR-0160	Seminarraum Formgebung	Haus Formgebung, Bernhard-v.-Cotta-Straße 4, EG
FOR-0170	Seminarraum Formgebung	Haus Formgebung, Bernhard-v. Cotta-Straße 4, EG
FOR-0221	Seminarraum Formgebung	Haus Formgebung, Bernhard-v. Cotta-Straße 4, EG
FOR-02411/r	Seminarraum Formgebung	Haus Formgebung, Bernhard-v. Cotta-Straße 4, EG
FOR-0270	Seminarraum Formgebung	Haus Formgebung, Bernhard-v. Cotta-Straße 4, EG
GEL-0001	Hörsaal Gellert-Bau	Gellert-Bau, Leipziger Straße 23, EG
GEL-0003	Seminarraum Gellert-Bau	Gellert-Bau, Leipziger Straße 23, EG
GEL-0032	PC-Pool Gellert-Bau	Gellert-Bau, Leipziger Straße 23, EG
HHB-1035	Hörsaal Tagebau	Helmut-Härtig-Bau, Gustav-Zeuner-Straße 1, 1. OG
HUM-0102	Übungssammlungen	Humboldt-Bau, Bernhard-v.-Cotta-Straße 2, EG
HUM-0219	Geologie Übungszimmer	Humboldt-Bau, Bernhard-v.-Cotta-Straße 2, EG
HUM-1115	Hörsaal Geologie	Humboldt-Bau, Bernhard-v.-Cotta-Straße 2, 1. OG
HUM-1202	Mikroskopie Übungszimmer	Humboldt-Bau, Bernhard-v.-Cotta-Straße 2, 1. OG
IWTG	IWTG Projektarbeitsraum	Silbermannstraße 2, EG
	Kleines Historicum	UHG, Eingang Nonnengasse 22, 2. OG
KKB-0037	Seminarraum Mech. VT	Karl-Kegel-Bau, Agricolastraße 1
KKB-1069	Seminarraum	Karl-Kegel-Bau, Agricolastraße 1, 1. OG
KKB-1075	Kleiner Hörsaal Karl-Kegel-Bau	Karl-Kegel-Bau, Agricolastraße 1, 1. OG
KKB-2030	Großer Hörsaal Karl-Kegel-Bau	Karl-Kegel-Bau, Agricolastraße 1, 2. OG
KKB-2097	PC-Pool	Karl-Kegel-Bau, Agricolastraße 1, 2. OG
KKB-2237	Seminarraum	Karl-Kegel-Bau, Agricolastraße 1, 2. OG
KNB-0003	Instrumentenraum Markscheider	Karl-Neubert-Bau, Fuchsmühlenweg 9, EG
	Krügerhaus, Veranstaltungsraum	Schloßplatz 3, oberste Etage
	Lampadiusklausur (EG.11)	UHG, Mittelbau, Akademiestraße 6, EG.11
LAM-1212	Seminarraum 1 Wärmetechnik	Lampadius-Bau, Gustav-Zeuner-Straße 7, 1. OG
LAM-1213	Seminarraum 2 Wärmetechnik	Lampadius-Bau, Gustav-Zeuner-Straße 7, 1. OG
LAM-1219	Seminarraum Gastechnik	Lampadius-Bau, Gustav-Zeuner-Straße 7, 1. OG
LAM-2090	Hörsaal Wärmetechnik	Lampadius-Bau, Gustav-Zeuner-Straße 7, 2. OG
LED-1105	Hörsaal Ledebur-Bau	Ledebur-Bau, Leipziger Straße 34, 1. OG
LES-0112	Seminarraum	Lessingstraße 45, EG
LES-0202	Seminarraum	Lessingstraße 45, EG
LES-1001	Aula	Lessingstraße 45, 1. OG
LES-1040	Hörsaal Elektrotechnik	Lessingstraße 45, 1. OG
MEI-0080	Hörsaal Geophysik	Otto-Meißner-Bau, Gustav-Zeuner-Straße 12, EG
MEI-0150	Seminarraum Geophysik	Otto-Meißner-Bau, Gustav-Zeuner-Straße 12, EG
MEI-1203a	Computerpool	Otto-Meißner-Bau, Gustav-Zeuner-Straße 12, 1. OG
MEI-2122	Seminarraum Hydrogeologie	Otto-Meißner-Bau, Gustav-Zeuner-Straße 12, 2. OG
MET-0016	Seminarraum 1 Metallkunde	Haus Metallkunde, Gustav-Zeuner-Straße 5, EG
MET-0130	Seminarraum Metallkunde	Haus Metallkunde, Gustav-Zeuner-Straße 5, EG
MET-1123	Institutsraum	Haus Metallkunde, Gustav-Zeuner-Straße 5, 1. OG
MET-2065	Hörsaal Metallkunde	Haus Metallkunde, Gustav-Zeuner-Straße 5, 2. OG
MIB-1107	Seminarraum	UHG, Mittelbau, Akademiestraße 6, 1. OG
MIB-1108	Seminarraum	UHG, Mittelbau, Akademiestraße 6, 1. OG
MIB-1113	Seminarraum	UHG, Mittelbau, Akademiestraße 6, 1. ZG
MIB-EG.08	Besprechungsraum	UHG, Mittelbau, Akademiestraße 6, EG
PHY-0010	Hörsaal Physik	Silbermannstraße 1, EG
PRÜ-EG.07	Besprechungsraum	Prüferstraße 1A, EG
PRÜ 1-1-2	Besprechungsraum	Prüferstraße 1A, 1. OG
PRÜ-1103	Seminarraum	Universitätshauptgebäude, Eingang Prüferstraße 1, 1. OG

RAUMVERZEICHNIS

Raumnummer	Raumbezeichnung	Gebäude, Straße, Geschoss
PRÜ-1104	Seminarraum	Universitätshauptgebäude, Eingang Prüferstraße 1, 1. OG
RAM-1085	Hörsaal Rammler-Bau	Erich-Rammler-Bau, Leipziger Straße 28
RAM-2119	PC-Pool	Erich-Rammler-Bau, Leipziger Straße 28
RAM-2220	Seminarraum	Erich-Rammler-Bau, Leipziger Straße 28
RAM-2222	Seminarraum	Erich-Rammler-Bau, Leipziger Straße 28
SIL-0118	Hörsaal Silikatechnik	Haus Silikatechnik, Agricolastraße 17, EG
SIZ 2.404	Seminarraum GraFA/CCim SIZ	Studieninformationszentrum, Prüferstraße 2, 2. Obergeschoss
SIZ 0.406/-07	Großer Seminarraum im SIZ	Studieninformationszentrum, Prüferstraße 2, Erdgeschoss
Senatssaal		UHG, Akademiestraße 6, 1. OG
SPQ-EG.210	PC-Pool, Schloßplatzquartier	Schloßplatz 1, EG.210
SPQ-0302	Seminarraum 1	Schloßplatzquartier, Prüferstraße 4, EG
SPQ-1301	Hörsaal	Schloßplatzquartier, Prüferstraße 4, 1. OG
SPQ-1302	Seminarraum 2	Schloßplatzquartier, Prüferstraße 4, 1. OG
SPQ-1401	Sprachlabor 1	Schloßplatzquartier, Prüferstraße 2, 1. OG
SPQ-1402	Sprachlabor 2	Schloßplatzquartier, Prüferstraße 2, 1. OG
SPQ-1403	Sprachlabor 3	Schloßplatzquartier, Prüferstraße 2, 1. OG
SPQ-1406	Sprachlabor 4	Schloßplatzquartier, Prüferstraße 2, 1. OG
TGB-111T	Tagebautechnikum	Tagebautechnikum, Gustav-Zeuner-Straße 1a, 1. OG
TGB-221T	Tagebautechnikum	Tagebautechnikum, Gustav-Zeuner-Straße 1a, 2. OG
TGB-231T	Tagebautechnikum	Tagebautechnikum, Gustav-Zeuner-Straße 1a, 2. OG
UBH-0204	Hörsaal A	Universitätsbibliothek / Hörsaalzentrum, Winklerstraße 3, EG
UBH-0205	Hörsaal B	Universitätsbibliothek / Hörsaalzentrum, Winklerstraße 3, EG
UBH-0208	Seminarraum 3	Universitätsbibliothek / Hörsaalzentrum, Winklerstraße 3, EG
UBH-0209	Seminarraum 2	Universitätsbibliothek / Hörsaalzentrum, Winklerstraße 3, EG
UBH-0211	Seminarraum 1	Universitätsbibliothek / Hörsaalzentrum, Winklerstraße 3, EG
URZ-1203	PC-Pool	Universitätsrechenzentrum, Bernhard-v.-Cotta-Straße 1, 1. OG
URZ-2310	MAC-Pool	Universitätsrechenzentrum, Bernhard-v.-Cotta-Straße 1, 2. OG
URZ-3409	Seminarraum	Universitätsrechenzentrum, Bernhard-v.-Cotta-Straße 1, 3. OG
WAB-1239	SR Tiefbohrtechnik	Werner-Arnold-Bau, Agricolastraße 22, 1. OG
WEI-0120	SR III Maschinenkunde	Julius-Weisbach-Bau, Lampadiusstraße 4, EG
WEI-0121	CIP Rechnerpool	Julius-Weisbach-Bau, Lampadiusstraße 4, EG
WEI-1051	Hörsaal Maschinenkunde	Julius-Weisbach-Bau, Lampadiusstraße 4, 1. OG
WEI-1218	PC-Pool	Julius-Weisbach-Bau, Lampadiusstraße 4, 1. OG
WER-0142	Mineralogie Übungszimmer	Werner-Bau, Brennhausgasse 14, EG
WER-1045	Großer Hörsaal Mineralogie	Werner-Bau, Brennhausgasse 14, 1. OG
WER-1118	Kleiner Hörsaal Mineralogie	Werner-Bau, Brennhausgasse 14, 1. OG
WER-1217	Mikroskopie Übungszimmer	Werner-Bau, Brennhausgasse 14, 1. OG
WER-1218	Lagerstätten Übungszimmer	Werner-Bau, Brennhausgasse 14, 1. OG
WIN-0102N	Praktikumsraum	Clemens-Winkler-Bau, Leipziger Straße 29, EG
WIN-0103N	Praktikumsraum	Clemens-Winkler-Bau, Leipziger Straße 29, EG
WIN-0208	Seminarraum Chemie	Clemens-Winkler-Bau, Leipziger Straße 29, EG
WIN-1005	Hörsaal Chemie I	Clemens-Winkler-Bau, Leipziger Straße 29, 1. OG
WIN-1101N	Praktikumsraum	Clemens-Winkler-Bau, Leipziger Straße 29, 1. OG
WIN-1102N	Praktikumsraum	Clemens-Winkler-Bau, Leipziger Straße 29, 1. OG
WIN-1103N	Praktikumsraum	Clemens-Winkler-Bau, Leipziger Straße 29, 1. OG
WIN-1104N	Praktikumsraum	Clemens-Winkler-Bau, Leipziger Straße 29, 1. OG
WIN-1108N	Praktikumsraum	Clemens-Winkler-Bau, Leipziger Straße 29, 1. OG
WIN-2103N	Praktikumsraum	Clemens-Winkler-Bau, Leipziger Straße 29, 2. OG
WIN-2106N	Praktikumsraum	Clemens-Winkler-Bau, Leipziger Straße 29, 2. OG
WIN-2107N	Praktikumsraum	Clemens-Winkler-Bau, Leipziger Straße 29, 2. OG
WIN-2258	Hörsaal Chemie II	Clemens-Winkler-Bau, Leipziger Straße 29, 2. OG

Raumnomenklatur: z. B. KKB-2030 bedeutet: 3 Buchstaben – Gebäudename (hier Karl-Kegel-Bau) oder ggf. Instituts- oder Straßenname; 4 Zahlen (nach Bindestrich) – Raumnummer, wobei die erste Zahl für die Etage steht. EG = Erdgeschoss, OG = Obergeschoss, ZG = Zwischengeschoss, FK = Fachkabinett, SR = Seminarraum, UHG = Universitätshauptgebäude



LEGENDE

Die in den Klammern angegebenen Kürzel verweisen auf das alphabetische Raumverzeichnis.

- 1 Abraham-Gottlob-Werner-Bau, Brennhausgasse 14 (WER)
- 2 Alte Elisabeth, Fuchsmühlenweg 3
- 3 Alte Mensa, Petersstraße 5 (AME)
- 4 Audimax, Winklerstraße 24
- 5 Bereich Lessingstraße, Lessingstraße 45 (LES)
- 6 Clemens-Winkler Gedenkstätte, Brennhausgasse 5
- 7 Clemens-Winkler-Bau, Leipziger Straße 29 (WIN)
- 8 Erich-Rammler-Bau, Leipziger Straße 28 (RAM)
- 9 Gellert-Bau, Leipziger Straße 23 (GEL)
- 10 Haus Formgebung, Bernhard-von-Cotta-Straße 4 (FOR)
- 11 Haus Metallkunde, Gustav-Zeuner-Straße 5 (MET)
- 12 Haus Silikattechnik, Agricolastraße 17 (SIL)
- 13 Helmut-Härtig-Bau, Gustav-Zeuner-Straße 1 (HHB)
- 14 Historicum, Nonnengasse 22
- 15 Humboldt-Bau, Bernhard-von-Cotta-Straße 2 (HUM)
- 16 Institutsgebäude ESM, Gustav-Zeuner-Straße 3
- 17 IWTG, Silbermannstraße 2 / Chile-Haus, Brennhausgasse 3
- 18 Julius-Weisbach-Bau, Lampadiusstraße 4 (WEI)
- 19 Karl-Kegel-Bau, Agricolastraße 1 (KKB)
- 20 Kindertagesstätte Studentenwerk, Hornmühlenweg 4
- 21 Lampadius-Bau, Gustav-Zeuner-Straße 7 (LAM)
- 22 Ledebur-Bau, Leipziger Straße 34 (LED)
- 23 Lomonossow-Haus, Fischerstraße 39/41
- 24 Neue Mensa, Agricolastraße 10a
- 25 Otto-Meißner-Bau, Gustav-Zeuner-Straße 12 (MEI)
- 26 Physik-Hörsaal, Silbermannstraße 1 (PHY)
- 27 Reiche Zeche, Fuchsmühlenweg 9 (außerhalb des hier angezeigten Bereichs)
- 28 Schloss Freudenstein mit terra mineralia und Bergarchiv, Schloßplatz 4
- 29 Schloßplatzquartier, Fakultät für Wirtschaftswissenschaften, Schloßplatz 1 (SPQ)
- 30 SiZ, Career Center und GraFA, Fachsprachenzentrum, Prüferstraße 2
- 31 Studentenwohnheime, Agricolastraße 14–16 sowie Winklerstraße
- 32 Tagebautechnikum, Gustav-Zeuner-Straße 1a (TGB)
- 33 Technikum f. Maschinen- u. Verfahrensentwicklung (Otto-Emil-Fritzsche-Bau), Lampadiusstraße 7
- 34 Bibliotheks- und Hörsaalzentrum, Winklerstraße 3
- 35 Universitätshauptgebäude, Akademiestraße 6
- 36 Universitätsrechenzentrum, Bernhard-von-Cotta-Straße 1 (URZ)
- 37 Werner-Arnold-Bau, Agricolastraße 22
- 38 Zentrum für effiziente Hochtemperatur-Stoffwandlung (ZeHS), Winklerstraße 5
- 39 Gründungsnetzwerk SAXEED - SAXEED-Base und Coworking-Space, Halsbrücker Straße 34



Mittelsächsisches Theater, Borngasse 1



Johannisbad Freiberg, Johann-Sebastian-Bach-Straße 1A



Dom

BILDNACHWEIS

- 1 TUBAF
11 GraFA
12 Torsten Mayer
13 www.pixabay.de
14 Crispin Mockry
16 TUBAF
18 TUBAF, Crispin Mockry
20 beide: TUBAF
23 oben: © TU Bergakademie Freiberg / M. Schwan;
Mitte: © TU Bergakademie Freiberg / Kustodie;
unten: © Jörg Wittig
31 Eckardt Milder, Freie Presse
33 oben: Angela Kugler-Kießling; unten: TU Bergakademie,
Crispin Mockry
36 oben: SPRINGER-Lehrbuch von ELICKI & Breitkreuz;
unten: Die Entwicklung des Systems Erde, O. Elicki &
C. Breitkreuz (2016)
37 M. Lau
38 M. Lau
39 IEC
40 oben: R. Vocht-Miels; unten: Wärme- und Feuchteschutz
in der Praxis: die neue Wärmeschutzverordnung in Anwen-
dung (1996) von Horst Arndt
41 R. Schimpke
43 Prof. Dr. med. Andreas Fichtner
45 TU Bergakademie Freiberg
50 alle: SDC
55 Torsten Mayer
57 oben: TUBAF, Crispin Mockry, Mitte und unten: UB Freiberg
58 UB Freiberg
59 Dorina Becker
61 www.pixabay.com
62 beide: www.pixabay.com
63 beide: www.pixabay.com
64 oben: KI-generiert; Mitte: © Crispin-I. Mokry;
unten: © Juliane Grah
65 © Crispin-I. Mokry
71 alle: Detlev Müller
72 oben: Matthias Förster; unten: Collegium musicum
73 Wood'n Brass
74 oben: Ensemble Voice Dance; unten: Kammerchor
75 oben: Jan Rieger, werbefotografen-Dresden.de;
unten: terra mineralia, Christina Seifert
76 Sandra Jüttner
77 Heiko Götze (HFBHK)
78 oben: Paul Schmidt; Mitte und unten: Anja Ksienzyk
79 oben: Antje Ahlbrecht, unten: Stadt- und Bergbaumuseum
80 oben 1. Bild: Cover Buch „Mach dich schlank“,
oben 2. Bild: Flyer Steyer; 2. Bild von unten: Albrecht
Holländer Artworks, Bild unten: Silberstadt Freiberg,
599media, PaulSchmidt_PSD_1288
81 Jens Kugler
84 oben: SSV; unten: VHS Mittelsachsen
85 KINOPOLIS Freiberg
87 oben: Ensiferra; Mitte: Silverines Cheerleader;
unten: Marcel Schlenkrich
88 Oben: SMD; unten: Arbeitskreis Ausländische Studierende
91 Dezerat 5
92 Dezerat 5
93 TUBAF
94 obere drei: Hartmut Stöcker; unten: Dezerat 5
95 TUBAF/D. Müller
103 alle: Jens Grigoleit

ANZEIGEN

- U2 TACHELES 2026 in Freiberg - Veranstaltungshinweise
11 Sisters Network & Mentoring
24 Welterbe Montanregion Erzgebirge e. V.
26 Deep Sea Sampling
29 Was bedeutet (uns) Demokratie?
32 Deutschlandstipendium
34 IWTG an der TUBAF
34 TACHELES 2026
35 Neuer Studiengang Recht und Wirtschaft
43 Shangri La
48 Siltronic
52 Sparkasse Mittelsachsen
54 IUZ-Sprachkurse und -tutoren
56 BHT
61 United Sisters
65 Taschenbuchladen
66 Studentenwerk Freiberg
70 Career-Center: Karrieremesse ORTE und Campus-
spezialisten gesucht
89 Freiberg für alle
95 terra mineralia
98 FAN
102 VFF
U3 Agentur für Arbeit
U4 LMBV

IMPRESSUM

- Herausgeber: TU Bergakademie Freiberg · Prorektorin für Lehre, Studium und Lebenslanges Lernen
Akademiestraße 6 · 09599 Freiberg · <http://tu-freiberg.de>
Redaktion: Lysann Heidrich, Studium generale
Redaktionsschluss: 12.03.2026 Später eingegangene Änderungen konnten nicht mehr aufgenommen werden.
Bei Drucklegung noch fehlende Veranstaltungstermine finden sich auf den jeweils angegebenen Webseiten.
Satz: Lysann Heidrich - TU Bergakademie Freiberg, Brita Gelius
Umschlagbild: Patrick Morgenstern, Medienzentrum TU Bergakademie Freiberg
Druck: Erzdruk GmbH Marienberg
Auflage: 1000
Alle Angaben ohne Gewähr – Änderungen vorbehalten
© TU Bergakademie Freiberg, 2026